

SHIP'N'TRAIN TRAVEL



Unterwegs auf den legendärsten Schienen und
schönsten Gewässern

2026 | 2027



www.shipntrain.ch



Liebe Reisebegeisterte,

in diesem Katalog erwarten Sie aussergewöhnliche Zugreisen und einzigartige Schiffs-Expeditionen. Auf der transkontinentalen Zug-Erlebnisreise Goldener Ahorn durchqueren Sie Kanada von Toronto im Osten bis in die Trendstadt Vancouver an der Pazifik-Küste. Safaris auf Schienen erleben Sie in Afrika mit dem komfortablen African Explorer oder dem luxuriösen Zug von Rovos Rail.

Wen es in exotische Gefilde zieht, dem empfehlen wir Reisen auf der sagenhaften Seidenstrasse, auf der Transmongolischen Eisenbahn oder im luxuriösen Deccan Odyssey durch Indien. Geniessen Sie das Eisenbahn-Eldorado Japan oder die schönsten Zugstrecken am Ende der Welt in Neuseeland. Wer sich im heimischen Europa wohler fühlt, der reist genussvoll mit dem Al Ándalus durch Spanien.

Wer wiederum charmante Flüsse als Verkehrswege vorzieht, den werden unsere Schiffsreisen in überraschenden Zielgebieten begeistern: eine Expedition im brasilianischen Amazonas-Dschungel, wo Sie neben Flora und Fauna auch authentische Dörfer der indigenen Bevölkerung entdecken. Unsere Expeditionen auf dem Senegal und Gambia River zwischen Wüste und Savanne und die grosse Kongo-Abenteuerreise auf Joseph Conrads Spuren ins Grüne Herz des Schwarzen Kontinents. Auch unser Klassiker darf natürlich nicht fehlen: Die Mekong-Flusskreuzfahrt Orchidee in Südostasien, wo Ihr gemütliches Boutique-Schiff Sie in unerforschte Regionen zwischen Laos und Thailand führt. Und ganz neu: eine Reise in die Naturgeschichte unseres Planeten – auf die sagenhaften Galápagos-Inseln.

Perfekt ausgeklügelte Routen sowie ein ausgewogener Mix aus spannenden Ausflügen und entspannten Tagen an Bord und im Hotel erwarten Sie auf diesen Reisen. Ihre Deutsch sprechende Betreuung bringt Ihnen Land und Leute auf unnachahmliche Weise nahe.

Herzlich willkommen an Bord!

Ihr Team vom Ship'N'Train Travel

Nicht nur für Eisenbahn-Liebhaber

TRAUMHAFTE BAHNSTRECKEN

- 4 Goldener Ahorn: Mit dem Canadian und dem Rocky Mountaineer quer durch Kanada
- 8 Mit dem African Explorer von Namibia nach Kapstadt
- 12 Rovos Rail: Mit dem Pride of Africa von Kapstadt bis Dar Es Salaam
- 16 Mit dem Al Ándalus von Sevilla bis Santiago de Compostela
- 20 Mit dem Deccan Odyssey durch Indien
- 24 Auf der sagenhaften Seidenstrasse durch Zentralasien
- 28 Transmongolische Eisenbahn: Von der Mongolei über Peking und Xi'an nach Shanghai

- 30 Sake, Sushi, Samurai – Umfassende Japan-Zugreise von Nord nach Süd
- 32 Neuseeland – Die schönsten Zugstrecken am Ende der Welt

Komfortable Schiffsabenteuer

ENTDECKER-KREUZFAHRTEN

- 34 1.000 Meilen auf dem Amazonas
- 38 Naturparadies Galápagos-Inseln
- 42 Geheimnisvoller Kongo – Schiffs-Expedition ins Grüne Herz von Afrika
- 46 Senegal und Gambia – Zwei Flüsse zwischen Wüste, Savanne und Dschungel



Hotelkategorien

- Sehr einfaches Hotel/Familienunterkunft •
- Landestypisches, zweckmässiges Hotel ••
- Mittelklasse-Hotel •••
- Komfort-Hotel ••••
- De-luxe-Hotel •••••



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Durchquerung Kanadas mit den beiden berühmtesten Zügen des Landes
- Von den Seen Ontarios in die Rocky Mountains mit dem Traditionszug Canadian
- 2-tägige Panorama-Fahrt im Rocky Mountaineer durch die Rocky Mountains
- Wunsch-Ausflüge zu den Niagara-Fällen und nach Vancouver Island
- Frühstück und zahlreiche weitere Mahlzeiten bereits im Reisepreis enthalten
- Ausschliesslich in deutscher Sprache geführte Gruppenreise

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Toronto	3 • Westin Harbour Castle Hotel	●●●○
Jasper	1 • Marmot Lodge	●●
Banff	3 • Rimrock Resort Hotel	●●●○
Kamloops	1 • The Thompson Hotel	●●○
Vancouver	3 • Sheraton Wall Centre	●●●○

Maligne Lake im Jasper-Nationalpark



GOLDENER AHORN: MIT CANADIAN UND ROCKY MOUNTAINEER QUER DURCH KANADA

Kanada glänzt mit grossartigen Naturwundern und einer ganz eigenen Melange aus französischer und britischer Tradition. In den berühmtesten Zügen des Landes reisen Sie durch das Reich des goldenen Ahorns – von Toronto im Osten bis nach Vancouver an der Pazifik-Küste. Unendliche Natur und Weite in berühmten Nationalparks, spannende Grossstädte mit aussergewöhnlicher Architektur und Kultur: Freuen Sie sich auf unsere transkontinentale Zug-Erlebnisreise durch Kanada!

1. Tag Flug über den Atlantik Sie fliegen von Frankfurt nach Toronto, wo Ihre Reiseleitung Sie begrüsst und zu Ihrem zentral gelegenen Komfort-Hotel geleitet, in dem Sie drei Nächte logieren.

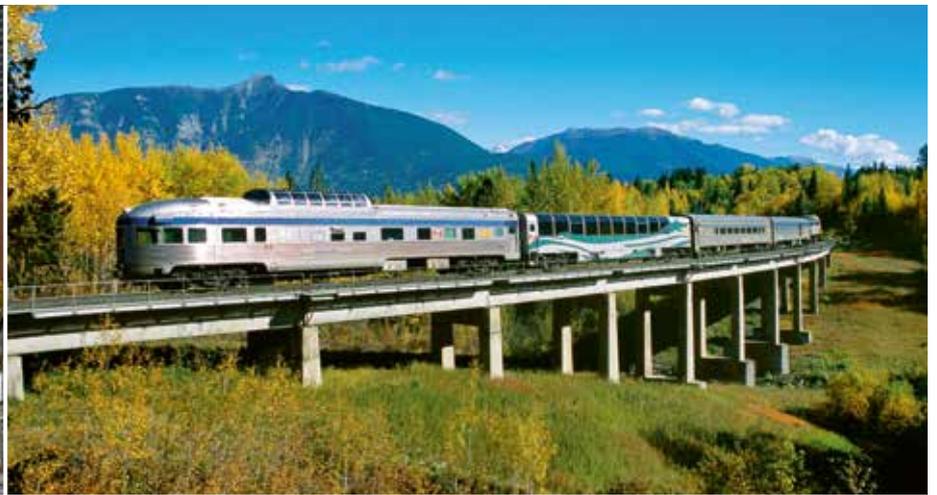
2. Tag Toronto Eine Stadtrundfahrt bringt Ihnen die Metropole am Ontario-See nahe. Einen reizvollen Kontrast zu den das Stadtbild prägenden Wolkenkratzern bilden zahlreiche historische Gebäude. Sie geniessen Ihr Mittagessen im 553 m hohen CN Tower. Anschliessend besuchen Sie die Aussichtsebene des Turms mit Blick auf die Metropole und den Ontario-See. Für den Nachmittag haben wir für Sie eine Bootsfahrt (englischsprachig) auf dem Ontario-See organisiert, auf der Sie Toronto noch einmal aus anderer Perspektive kennenlernen. Mit einem individuellen Spaziergang am Seeufer, wo zahlreiche Cafés zum Verweilen einladen, beschliessen Sie diesen ereignisreichen Tag in Kanadas grösster Stadt. (FM)

3. Tag Toronto Auf Wunsch führt Sie ein Tagesausflug heute zu einem der imposantesten und berühmtesten Naturwunder der Welt: Mit donnerndem Getöse stürzt der Niagara-Fluss über die fast 1.000 m breite und 55 m tiefe Felsstufe, vor der Sie in einem Boot den spektakulären Blick auf das Naturphänomen aus nächster Nähe geniessen. Danach folgt ein Spaziergang durch den von viktorianischen Häuschen geprägten Ort Niagara-on-the-Lake. Nach einem frühen Abendessen fahren Sie zurück nach Toronto. (F)

4. Tag Mit dem Canadian durch Seen und Wälder An der Union Station von Toronto beginnen Sie Ihre transkontinentale Fahrt mit dem Canadian. Die Seen und Wälder Ontarios erleben Sie auf Ihrer heutigen Fahrt über den Kanadischen Schild. Lehnen Sie sich entspannt zurück und lassen Sie sich im Speisewagen verwöhnen! Erhöhte Aussichtsplätze in dem mit einer



Sie fahren im Canadian und im Rocky Mountaineer.



Braunbärchen in den kanadischen Rockies

Der Rocky Mountaineer

Glaskuppel verkleideten Panoramawagen gestatten Ihnen einen herrlichen Rundblick. (FMA)

5. Tag Von Ontario nach Manitoba Mit dem Wechsel von der Provinz Ontario nach Manitoba ändert sich im Laufe des Tages auch das heutige Landschaftsbild. Auf Seen und Wälder folgen die Prärien. (FMA)

6. Tag Prärie – Kornkammer und Weideland Genießen Sie die hervorragende Betreuung an Bord, während Sie die Weiten der Prärie durchqueren! Getreideanbau und die Haltung von Rinderherden machen dieses gigantische Areal zu einer der bedeutendsten landwirtschaftlichen Regionen der Welt. (FMA)

7. Tag Jasper-Nationalpark Am Morgen erreicht Ihr Zug die majestätische Gebirgskette der Rocky Mountains. Mit dem Bus entdecken Sie den Jasper-Nationalpark und unternehmen einen Ausflug in den Maligne Canyon und an den Maligne Lake. Auf Wunsch nehmen Sie an einer Bootsfahrt zur Insel Spirit Island teil, die als Postkarten- und Kalendermotiv zu einem Botschafter Kanadas wurde (*Wunsch-Ausflug*). Am späten Nachmittag beziehen Sie Ihr Zimmer in Ihrer Lodge. (FA)

8. Tag Icefields Parkway Während der 4-stündigen Busfahrt über den Icefields Parkway begegnet Ihnen eine atemberaubende Flora und Fauna. Die Gletscher des Columbia Icefields erleben Sie vom Aussichtspunkt Glacier Skywalk. Besonders Mutige wagen sich auf die gläserne Aussichtsplattform. In Banff, dem berühmten Hauptort des gleichnamigen Nationalparks, beziehen Sie im Komfort-Hotel Ihr Zimmer für die folgenden drei Nächte. Es besteht auch die Möglichkeit, vor Ort einen Hubschrauber-Rundflug über die atemberaubende Bergwelt zu buchen. Am Abend erwartet Sie Ihr Dinner in wunderbarem Ambiente. (FA)

9. Tag Banff-Nationalpark Nach dem Frühstück beginnt Ihre spannende Rundfahrt durch den Banff-Nationalpark, wo Sie unter anderem mit einer Gondel auf den Panoramaberg Sulphur Mountain fahren und die Bow-Fälle besuchen. Am Abend genießen Sie lokale Gerichte im Restaurant in Banff. (FA)

10. Tag Moraine Lake, Lake Louise und Emerald Lake Mit einem Ausflug zum Moraine Lake beginnen Sie den Tag. Der im Tal der zehn Gipfel gelegene milchigblaue Gletschersee zeichnet sich durch seine ruhige, geschützte Lage inmitten felsiger Gipfel aus. Ein weiterer Höhepunkt des Tages ist der Besuch von Lake Louise,

einem Bergsee in traumhafter Lage am Fusse des Victoria-Gletschers. Weiterfahrt in den Yoho-Nationalpark. Hier wartet der türkisfarbene Emerald Lake auf Sie. Wegen der spektakulären Lage und der wundervollen Färbung des Wassers zählt er zu den schönsten Attraktionen Kanadas. (F)

11. Tag Im Zug durch die Rocky Mountains Im berühmten Rocky Mountaineer überqueren Sie heute die Rocky Mountains. Während Sie an Ihrem Sitzplatz mit Mahlzeiten verwöhnt werden, präsentieren sich spektakuläre Ausblicke auf die zu überwindenden Gebirgspässe und die Seenlandschaft des Shushwap Lake. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr Mittelklasse-Hotel in Kamloops. (FM)

12. Tag Entlang des Fraser-Flusses Entlang des Thompson- und Fraser-Flusses fahren Sie im Rocky Mountaineer durch eindrucksvolle Schluchten. Am späten Nachmittag erreicht Ihr Zug den Zielort Vancouver, wo Sie die kommenden drei Nächte im zentral gelegenen Komfort-Hotel logieren. (FM)

13. Tag Vancouver Auf einer Busrundfahrt lernen Sie die von Gegensätzen geprägte Stadt kennen. Die Altstadt Vancouvers mit ihren liebevoll restaurierten Gebäuden aus viktorianischer Zeit ist heute ein attrakti-



Die dampfbetriebene Steam Clock in Vancouvers Altstadt

Wapiti

ves Vergnügungsviertel. Nach dem Besuch des lebendigen Stadtteils Chinatown und des Chinesischen Gartens unternehmen Sie eine Panorama-Fahrt durch den Stanley Park. Von hier aus können Sie einen Blick auf die Skyline von Downtown Vancouver werfen und im Park aufgestellte Totempfähle besichtigen. Den Nachmittag verbringen Sie in der reizvollen Umgebung Vancouvers und werfen im Capilano Suspension Bridge Park einen Blick aus einer ganz neuen Perspektive auf die herrliche Natur. Zurück in Vancouver genießen Sie Ihr Abschiedessen im 167 m hoch gelegenen Aussichtsrestaurant des Harbour Centre. (FA)

14. Tag Vancouver Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Tipp: Unternehmen Sie einen Wunsch-Ausflug mit Bus und Fähre nach Vancouver Island! Hier besuchen Sie den weitläufigen Park Butchart Gardens, dessen ganzjährige Blumenpracht das Herz eines jeden Gartenfreundes höher schlagen lässt. Nach dem Mittagessen fahren Sie weiter nach Victoria, wo nicht nur die roten Doppeldeckerbusse an das Britische Königreich erinnern. An jeder Ecke warten gepflegte Gartenanlagen, stattliche Hotels, Lokale mit Bohème-Flair und Brauhäuser. (F)

15. Tag Abschied von Vancouver Gegen Mittag startet Ihr Rückflug. (F)

16. Tag Ankunft in Frankfurt

Goldener Ahorn: Per Zug durch Kanada (16 Tage)

TERMINE

14.05.26 – 29.05.26 **	21.05.26 – 05.06.26	24.05.26 – 08.06.26	26.07.26 – 10.08.26
02.08.26 – 17.08.26	16.08.26 – 31.08.26 **	23.08.26 – 07.09.26 *	30.08.26 – 14.09.26
13.09.26 – 28.09.26	24.09.26 – 09.10.26	27.09.26 – 12.10.26	

PREISE p. P. (DZ)

Reisepreis:	CHF 9'980
Aufpreis für Hotelübernachtungen im Einzelzimmer:	CHF 2'590
* Sonder-Termin mit einer Übernachtung im De-luxe-Hotel Jasper Park Lodge	
Reisepreis:	CHF 10'490
Aufpreis für Hotelübernachtungen im Einzelzimmer:	CHF 2'990

** Termin mit internationaler Reisegruppe und deutsch-/englischsprachiger Reiseleitung

Aufpreis für Schlafwagen im Canadian:	CHF 980	Wunsch-Ausflug Bootsfahrt (englischsprachig) auf dem Maligne Lake zur Insel Spirit Island:	CHF 95
Aufpreis Prestige Sleeper Class im Canadian bei Belegung mit zwei Gästen p. P.:	CHF 2.980	Wunsch-Ausflug Tagesausflug Victoria inklusive Butchart Gardens und Mittagessen (nur buchbar, wenn Sie nicht an der Verlängerungskreuzfahrt teilnehmen):	CHF 350
Aufpreis GoldLeaf Class im Rocky Mountaineer:	CHF 790	Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.	
Wunsch-Ausflug Tagesausflug Niagara-Fälle mit Bootsfahrt und Abendessen in Niagara-on-the-Lake:	CHF 270		

LEISTUNGEN

- Flüge Frankfurt – Toronto und Vancouver – Frankfurt in der Economy Class
- Zugfahrt mit dem Canadian von Toronto nach Jasper (3 Übernachtungen im Kajüt-Liegewagen; Schlafwagen gegen Aufpreis möglich)
- Zugfahrt mit dem Rocky Mountaineer von Banff nach Vancouver in der SilverLeaf Class
- 3 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Banff
- 6 Übernachtungen in zentral gelegenen Komfort-Hotels in Toronto und Vancouver
- 1 Übernachtung in einer gepflegten Lodge im Jasper-Nationalpark
- 1 Übernachtung im guten Mittelklasse-Hotel in Kamloops
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Deutsch sprechende Reiseleitung während der gesamten Reise, maximale Gruppengröße: 26 Gäste
- Ausflüge laut Reiseverlauf im modernen Reisebus einschliesslich ggf. erforderlicher Fährüberfahrten

VORGESEHENE TERMINE 2027

13.05.27 – 28.05.27	20.05.27 – 04.06.27	23.05.27 – 07.06.27	25.07.27 – 09.08.27
01.08.27 – 16.08.27	15.08.27 – 30.08.27	22.08.27 – 06.09.27	29.08.27 – 13.09.27
12.09.27 – 27.09.27	23.09.27 – 08.10.27	26.09.27 – 11.10.27	

Nicht enthalten: Einreisegebühr Kanada (7 CA-\$), Trinkgelder, Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere: Reisepass und ETA-Genehmigung für Kanada erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 26 Gäste

Für diese Reise gelten die Stornobedingungen nach §6.1B unserer Allgemeinen Reisebedingungen.

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



VERLÄNGERUNGSREISE: KREUZFAHRT ZU DEN GLETSCHERN ALASKAS

Diese einwöchige Kreuzfahrt bietet sich als ideale Verlängerung zur Zug-Erlebnisreise Goldener Ahorn an: Entspannen Sie an Bord, folgen Sie den Spuren der Goldgräber und lassen Sie sich beeindruckend von den ins Meer kalbenden Gletschern!

14. Tag Willkommen an Bord! Am Nachmittag beziehen Sie Ihre komfortable Kabine im Hafen von Vancouver. (FA)

15. Tag Inside Passage Geniessen Sie eine der schönsten Wasserstrassen der Welt, Labyrinth gebirgiger Inseln, Kanäle und Fjorde! Mit etwas Glück wird Ihr Schiff von Delfinen und Orcas begleitet. (FMA)

16. Tag Tracy Arm und Juneau Mit der Fahrt zu den Gletschern des Tracy Arms beginnen Sie Ihren Tag mit einem Naturschauspiel, bevor Ihr Schiff in der Hauptstadt Alaskas anlegt. In Juneau erwarten Sie malerische Gebäude aus der Zeit des Goldrauschs, viktorianische Villen und moderne Architektur. Tipp: Der Mendenhall-Gletscher kann wahlweise per Ausflugsbus oder Helikopter erreicht werden (Wunsch-Ausflüge, buchbar über die Reederei Holland America). (FMA)

17. Tag Skagway Gut erhaltene Western-Fassaden, hölzerne Bürgersteige, Hotels und Saloons erinnern an die Zeit des Goldrauschs. Tipp: eine Zugfahrt auf der White Pass and Yukon Route (buchbar über die Reederei Holland America). (FMA)

18. Tag Glacier Bay-Nationalpark Heute kreuzen Sie in einem der spektakulärsten Gletschergebiete der Welt! Vor der einmaligen Kulisse einer alpinen Bergwelt beobachten Sie, wie die tauenden Eismassen ins Meer stürzen und Robben sich auf in der Sonne glitzernden Eisschollen reckeln. (FMA)

19. Tag Ketchikan Heute legt Ihr Schiff in Ketchikan an. In der historischen Creek Street bewundern Sie Dolly's House, einst Bordell, heute Museum, das an die wilden Zeiten des Goldrauschs erinnert. Tipp: Besichtigen Sie kunstvoll geschnitzte Totempfähle im Totem Bight State Park, eine kulturelle Sehenswürdigkeit der Ureinwohner Alaskas (Wunsch-Ausflüge, buchbar über die Reederei Holland America). (FMA)

20. Tag Inside Passage Relaxen und staunen Sie, während Ihr Schiff das fantastische Labyrinth der Inside Passage passiert. (FMA)

21. Tag Ankunft in Vancouver und Rückflug nach Frankfurt (F)

22. Tag Ankunft in Frankfurt

TERMINE UND PREISE

p. P. (Kabine für 2 Gäste)

	Aussenkabine (16 m ²)	Balkonkabine (20 m ²)	Vista Suite (24 m ²)
27.05.26 – 04.06.26*	03.06.26 – 11.06.26*	06.06.26 – 14.06.26	
08.08.26 – 16.08.26	15.08.26 – 23.08.26	29.08.26 – 06.09.26	
05.09.26 – 13.09.26			
Aufpreis für Kabine zur Einzelbelegung:	CHF 1'970	CHF 2'430	CHF 3'050
12.09.26 – 20.09.26	26.09.26 – 04.10.26		
Aufpreis für Kabine zur Einzelbelegung:	CHF 2'540	CHF 2'990	CHF 3'610
	CHF 1'770	CHF 2'230	CHF 2'850

* Termin mit der MS Zaandam

VORGEGEHENE TERMINE 2027

05.06.27 – 13.06.27	07.08.27 – 15.08.27	14.08.27 – 23.08.27	28.09.27 – 05.09.27
04.09.27 – 12.09.27	25.09.07 – 03.10.27		

Nicht enthalten: Einreisegebühr USA (21 US-\$), Trinkgelder, Landausflüge

Reisepapiere: Reisepass und ESTA-Genehmigung für die USA erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

ALASKA

9-tägige Verlängerungsreise auf dem Komfort-Schiff MS Koningsdam



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Spektakuläre Inside Passage
- Ketchikan – Tor zum Südosten Alaskas
- Juneau – Hauptstadt Alaskas
- Goldgräberstadt Skagway
- Glacier Bay-Nationalpark mit kalbenden Gletschern und Walbeobachtung

LEISTUNGEN

- Kreuzfahrt auf dem Komfort-Schiff MS Koningsdam
- 7 Übernachtungen in einer grossen Aussenkabine auf dem Hauptdeck
- Vollpension an Bord (Spezialitätenrestaurant gegen Aufpreis)
- Deutsch sprechende Betreuung an der Schiffsrezeption
- Transfer in Vancouver vom Hafen zum Flughafen
- Have-It-All-Paket: Kostenloses WLAN, Signature-Getränkpaket (15 Getränke nach Wahl pro Tag), 1 Mahlzeit im Spezialitätenrestaurant, 100 US-\$ Guthaben für einen Ausflug nach Wahl



Ihr Kreuzfahrtschiff

Die im Jahr 2015 vom Stapel gelaufene MS Koningsdam ist eines der modernsten und grössten Schiffe des Premium-Anbieters Holland America Line und bietet Platz für 2.650 Gäste, um deren Wohlergehen sich 1.036 Besatzungsmitglieder kümmern. Auf dem Hauptdeck liegen die ca. 16 – 21 m² grossen Aussenkabinen mit Queensize-Bett (trennbar) und Dusche/WC. Auf Wunsch können Sie auch in einer Balkonkabine mit privater Veranda logieren. Zu den Mahlzeiten stehen mehrere Restaurants zur Auswahl. Weitere Einrichtungen: exklusive Lounges, Bar, Internet-Café, zwei Swimmingpools, Spa, Fitness-Center, ein Nachtclub und ein Kasino.

Diese Reise ist kombinierbar mit der Hauptreise Goldener Ahorn.

16-tägige Sonderzugreise von Kapstadt nach Namibia



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Über 3.000 km lange Zugreise von Kapstadt nach Windhoek mit dem African Explorer aus dem Hause Rovos Rail
- Exklusiv-Charter mit Deutsch sprechender Reiseleitung für je max. 25 Gäste und mit Arzt an Bord
- Übernachtungen in stilvollen Lodges in der Namib-Wüste und im Etosha-Nationalpark
- Die einzigartige Tierwelt Namibias
- Kapstadt – Das schönste Ende der Welt
- Fish River Canyon und Sossusvlei
- Pirschfahrt im Etosha-Nationalpark
- Wo Wüste und Meer aufeinandertreffen: Katamaran-Cruise vor Walvis Bay
- Lagerfeuer-Romantik: Traditionelles Boma im Etosha-Nationalpark
- Deutsche Kleinstadtromantik: Swakopmund
- Windhoek: Moderne und deutsche Tradition

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Kapstadt	1 • The Commodore Hotel	●●●●
Namib-Wüste	2 • Namib Desert Lodge	●●●○
Etosha-Nationalpark	1 • King Nehale Lodge	●●●●
Windhoek	1 • Hilton Garden Inn	●●●●



Sie reisen mit dem Sonderzug African Explorer aus dem Hause Rovos Rail.



**JUWEL DER WÜSTE:
IM AFRICAN EXPLORER VON KAPSTADT NACH NAMIBIA**

Diese Sonderzugreise führt Sie auf einer einzigartigen Route über 3.000 km durch das südliche Afrika: Von Kapstadt fahren Sie mit Deutsch sprechender Reiseleitung im African Explorer zu den Naturwundern Namibias.

1. Tag Abflug aus Deutschland

2. Tag Ankunft in Kapstadt Sie treffen in Kapstadt ein, wo Sie von Ihrer Reiseleitung begrüßt und zu Ihrem Hotel begleitet werden. Sollten Sie diese Reise ohne Flüge gebucht haben, beginnt Ihre Reise heute mit Ihrer Ankunft im Gruppenhotel. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung, bevor Sie am Abend beim Begrüßungsabendessen Ihre Mitreisenden kennenlernen. (A)

3. Tag Abfahrt mit dem African Explorer

Nach einer orientierenden Stadtrundfahrt heisst es im Kapstädter Bahnhof: Einsteigen, bitte! Machen Sie es sich in Ihrem Abteil bequem und geniessen Sie den Blick auf die vorüberziehende Landschaft. Nachdem Ihr Zug die Tunnel der Hexriver-Berge durchfahren hat, geht die Szenerie in die faszinierende Bergwelt der Grossen Karoo über und Sie passieren den viktorianischen Ort Matjiesfontein. Nach dem Abendessen im Bordrestaurant können Sie den Abend bei einem Glas südafrikanischen Rotweins oder einem Bier im Barwagen ausklingen lassen. (FMA)

4. Tag Auf ins Hinterland Ihr Sonderzug hat über Nacht die Küstenregion verlassen und befindet sich auf dem Weg in den Nordwesten Südafrikas. Machen Sie sich bei unterhaltsamen Bordvorträgen mit Ihrem Reiseziel vertraut und geniessen Sie bei einer Biltong-Probierprobe diverse Sorten des beliebten Trockenfleischs. (FMA)

5. Tag Augrabies Falls-Nationalpark In Upington steigen Sie aus Ihrem Zug und fahren per Bus zum ca. 120 km entfernten Augrabies-Nationalpark. Das Naturreservat erstreckt sich entlang des Oranje-Flusses und ist bekannt für die 56 m hohen Augrabies-Wasserfälle. Im Park leben so faszinierende Tiere wie Klippspringer, Antilopen und Spitzmaulnashörner. Anschliessend geht es zurück zu Ihrem Sonderzug. (FMA)

6. Tag Namibias einsamer Süden – Fish River Canyon An der Station Holoog, eigentlich nur ein Haltepunkt inmitten der Einsamkeit, steigen Sie um in die bereitstehenden Busse und fahren durch unberührte Halbwüstenlandschaft zum rund 70 km entfernten Fish River Canyon. Wer



Begegnung am Wasserloch im Etosha-Nationalpark

Spitzkoppe

möchte, kann eine Kurzwanderung am Canyon-Rand unternehmen und grandiose Ausblicke in die 500 m tiefe und 160 km lange Schlucht genießen. Sollte es der Fahrplan erlauben, geht es per Bus zum Köcherbaumwald. (FMA)

7. Tag Namib-Wüste Morgens erreicht Ihr Zug Mariental, das am Rande der Kalahari-Wüste im Süden Namibias liegt. Sie gehen mit kleinem Gepäck von Bord und fahren per Bus ca. vier Stunden (295 km) zu Ihrer Lodge, wo Sie zwei Tage lang in die Ruhe der Namib-Wüste eintauchen. (FA)

8. Tag Die höchsten Dünen der Welt Die frühen Morgenstunden sind die beste Zeit, die leuchtenden Riesendünen zu erleben. In geländegängigen Fahrzeugen geht es bis zum ca. 60 km entfernten Hauptort am Sossusvlei, das seit 2013 Teil des UNESCO-Welterbes des Namib-Sandmeeres ist. Der Aufstieg auf eine Düne wird mit weiten Ausblicken auf ein Meer aus Sand belohnt. Zum Sonnenuntergang können Sie eine Fahrt durch die Wüstenlandschaft genießen. (FMA)

9. Tag Swakopmund In ca. fünfstündiger Fahrt (ca. 300 km) geht es per Bus durch den Namib-Naukluft-Nationalpark bis an die Atlantik-Küste. Unterwegs legen Sie Fotostopps an den bizarren Felsformationen des Gaub-Passes und des Kuiseb-Canyons

ein. Alternativ zur Busfahrt können Sie die Strecke im Kleinflugzeug zurücklegen und die Wüstenlandschaft auf diesem Panoramafahrt aus der Vogelperspektive bewundern (gegen Aufpreis). Auf der Küstenstrasse fahren Sie weiter bis Swakopmund, das vielerorts an eine deutsche Kleinstadt erinnert. Gebäude aus der Wilhelminischen Zeit wie das Hohenzollernhaus, das Alte Amtsgericht und das Brauhaus machen die koloniale Vergangenheit sichtbar. Es bleibt Zeit für einen Bummel über die Uferpromenade oder für ein Stück Schwarzwälderkirschtorte im Café Anton, bevor Sie abends wieder an Bord Ihres Sonderzuges erwartet werden. (FA)

10. Tag Katamaran-Cruise Ihr heutiges Programm führt Sie nach Walvis Bay. Hier starten Sie zu einer entspannten Katamaran-Cruise mit Brunch an Bord. Mit etwas Glück sehen Sie Seelöwen, Pelikane, Robben und Flamingos. Zurück an Land haben Sie Zeit zur freien Verfügung in Swakopmund, bevor Sie zum Abendessen zum Zug zurückkehren. (FBA)

11. Tag Das Matterhorn Namibia – Die Spitzkoppe Früh am Morgen verlässt Ihr Zug Swakopmund und fährt gen Osten zurück auf das Inlandsplateau. Vor Ihrem Fenster zieht die einsame Wunderwelt aus Sanddünen vorüber, zum Sonnenaufgang häufig noch in den mystisch erscheinenden

Küstennebel getaucht. Die Strecke zwischen Swakopmund und Windhoek wurde 1902 fertiggestellt, es ist die älteste Bahntrasse des Landes. Bei Ebony hält Ihr Zug für einen Ausflug zur 1.700 m hohen Spitzkoppe, für den die Busse bei Ihrer Ankunft schon bereitstehen. Hier können Sie jahrhundertealte Felszeichnungen der San-Buschleute entdecken. (FMA)

12. Tag Etosha-Nationalpark Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Bus zu Ihrer Lodge im Etosha-Nationalpark (ca. 150 km). Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihrer Unterkunft, bevor Sie auf Wunsch (gegen Aufpreis) in offenen Safari-Fahrzeugen auf Pirsch gehen. Es erwartet Sie eine einmalige Safari: Sie können Elefanten, Gnus, zahlreiche Vögel und andere Wildtiere besonders an den Wasserlöchern aus der Nähe beobachten. Mit etwas Glück sehen Sie auch Löwen oder die seltenen Leoparden. Die Tierherden des Etosha-Parks sind fast ganzjährig auf die Wasserlöcher angewiesen, deshalb bietet der mehr als 22.000 km² grosse Park ideale Voraussetzungen für Tierbeobachtungen. Vor dem Abendessen haben Sie die Gelegenheit, ein traditionelles Boma zu erleben. (FLA)

13. Tag Auf Safari Der Vormittag steht für eine Pirschfahrt in offenen Safari-Fahrzeugen zur Verfügung. Anschliessend fahren Sie mit dem Bus zurück zu Ihrem Sonder-



zug, wo die Crew Sie bereits erwartet und am Abend mit einem Abschiedsessen an Bord verwöhnt. (FMA)

14. Tag Windhoek Am Vormittag rollt Ihr Zug schliesslich in den Windhoeker Bahnhof ein, wo Sie sich vom Zugpersonal verabschieden. Bei einer orientierenden Stadtrundfahrt in Windhoek sehen Sie die Christuskirche und den sogenannten Tintenpalast, heute Sitz des namibischen Parlaments. Mit knapp 480.000 Einwohnern ist das beschauliche Windhoek die grösste Stadt des Landes. Windhoek fasziniert mit seiner Mischung aus afrikanischer und europäischer Lebensart. Hier begegnet man Herero-Frauen in ihrer viktorianischen Tracht und jungen Mädchen mit kunstvoll geflochtenen Frisuren ebenso wie Jugendlichen und Farmern aus der Provinz. Anschliessend haben Sie Gelegenheit, am Hotel-Pool zu entspannen. Am Abend erwartet Sie ein Abschiedsessen. (FA)

15. Tag Rückflug von Afrika Gegen Mittag heisst es Abschied nehmen von Ihrer Reiseleitung. Sollten Sie diese Reise ohne Flüge gebucht haben, endet Ihre Reise heute mit dem Check-out aus dem Gruppenhotel. Ansonsten erwarten Sie ein Transfer zum Flughafen und der Rückflug in Richtung Heimat. (F)

16. Tag Ankunft in Deutschland Am Vormittag treffen Sie in Deutschland ein.

Juwel der Wüste: Kapstadt – Namibia

TERMINE UND PREISE

p. P. (DZ/Abteil für 2 Gäste)

	Kategorie Elefant ohne Flüge*	Kategorie Elefant mit Flügen	Kategorie Leopard ohne Flüge*	Kategorie Leopard mit Flügen
04.03.26 – 19.03.26 24.10.26 – 08.11.26 **				
05.12.26 – 20.12.26 **	CHF 10'450	CHF 11'750	CHF 12'650	CHF 13'950
Aufpreis Einzelzimmer/Einzelabteil:	CHF 5'620	CHF 5'620	–	–
22.11.26 – 07.12.26	CHF 10'450	CHF 11'750	CHF 12'650	CHF 13'950
Aufpreis Einzelzimmer/Einzelabteil:	CHF 5'620	CHF 5'620	–	–
18.02.27 – 05.03.27 **	CHF 10'650*	CHF 11'950	CHF 12'950*	CHF 14'250
Aufpreis Einzelzimmer/Einzelabteil:	CHF 5'820	CHF 5'820	–	–

* Abweichender Termin: Reise beginnt am 2. Tag und endet am 15. Tag.

** Termin in umgekehrter Reiserichtung: Namibia – Kapstadt.

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Kapstadt und Windhoek – Frankfurt in der Economy Class, ggf. als Umsteige Verbindung
- Fahrt mit dem Sonderzug African Explorer mit 8 Übernachtungen im gebuchten Schlafabteil
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Kapstadt
- 2 Übernachtungen in einer Lodge in der Namib-Wüste
- 1 Übernachtung in einer grosszügigen Safari-Lodge im Etosha-Nationalpark
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Windhoek
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, B = Brunch, L = Lunchpaket, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Ständige Deutsch sprechende Lernidee-Chefreiseleitung ab Kapstadt bis Windhoek
- Deutsch sprechende Reiseleiter für je max. 25 Gäste ab Kapstadt bis Windhoek
- Arzt an Bord
- Ausflug zum Augrabies-Nationalpark
- Katamaran-Cruise vor Walvis Bay
- Traditionelles Boma im Etosha-Nationalpark
- Ausflug zum Fish River Canyon
- Besuch des Namib-Naukluft-Nationalparks mit den Riesendünen vom Sossusvlei
- Stadtrundfahrten in Kapstadt, in Swakopmund und Windhoek
- Wildbeobachtungsfahrt im Etosha-Nationalpark
- Spezialitätenessen und Biltong-Probe
- Ausflüge und Transfers in klimatisierten Reisebussen
- Während der Lodge-Aufenthalte bleibt Ihr grosses Gepäck jeweils gut behütet im Sonderzug
- Gepäckträger-Service ab/bis zu den Flughäfen Kapstadt bzw. Windhoek
- Unterhaltsame Kurzvorträge an Bord
- Speziell für diese Reise erstelltes Bordbuch, Reiseführer Namibia

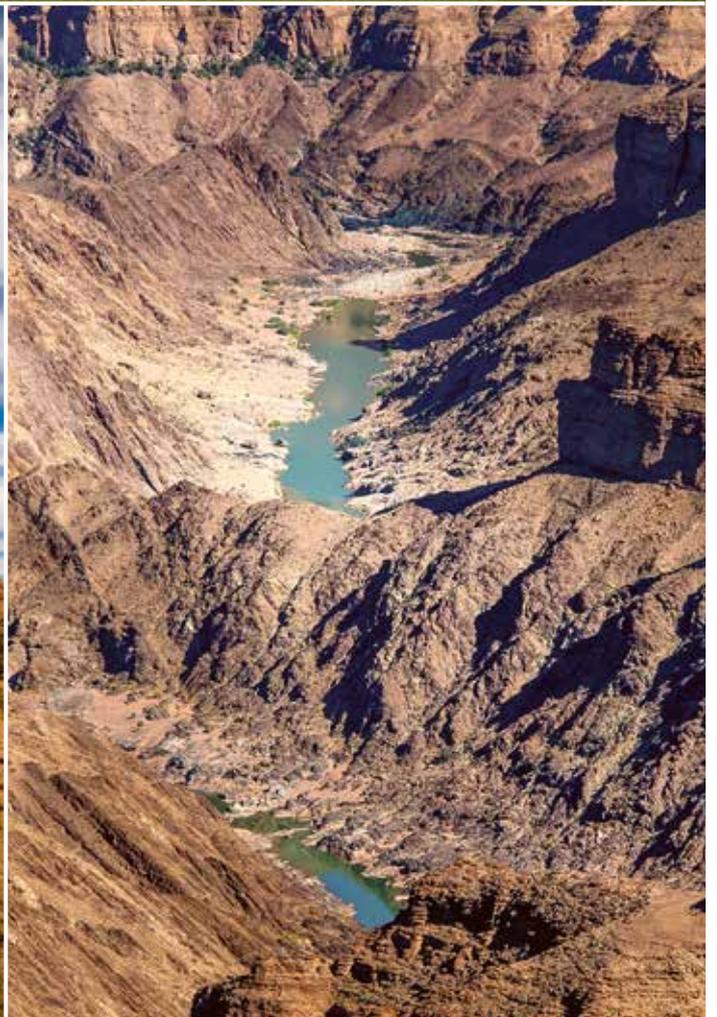
Nicht enthalten: Visum-Gebühr für Namibia (ca. CHF 83, vorab als elektronisches Visum zu beantragen), Trinkgelder
Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 50 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 66 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



Namib-Wüste



Fish River Canyon

21-tägige deutschsprachig geführte
Sonderzugreise von Südafrika nach
Tansania (Exklusiv-Charter)



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Eine Zugreise durch fünf Länder des afrikanischen Kontinents – Exklusiv für Lernidee Erlebnisreisen mit durchgehend deutschsprachiger Reiseleitung
- Nobles und romantisches Reisen im Stile der 1920er und 1930er Jahre
- Kapstadt – Das schönste Ende der Welt
- Die beeindruckenden Viktoriafälle
- Fotostopp auf der Victoria Falls-Bücke
- Lodge-Übernachtung und Wildbeobachtungsfahrten per Boot im elefantenreichsten Nationalpark Afrikas, dem Chobe, oder wahlweise Übernachtung im traditionsreichen Victoria Falls Hotel
- Zwei Übernachtungen im Madikwe-Wildreservat mit spannenden Pirschfahrten
- Wildbeobachtung im Nyerere-Nationalpark (ehemals: Selous) mit offenem Geländefahrzeug
- Panorama-Zugstrecke im Rift Valley über 300 Brücken und durch 23 Tunnel
- Der stilvolle Rovos-Bahnhof in Pretoria mit Werkstätten und kleinem Eisenbahnmuseum
- Diamantenmetropole Kimberley mit der einst grössten Diamantenmine der Welt
- Ausflug zu den Chisimba-Wasserfällen in Sambia

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Kapstadt	1 • Radisson Blu Hotel Waterfront	●●●●
Madikwe-Wildreservat	2 • Tau Game Lodge	●●●●○
Chobe-Nationalpark oder Victoria Falls	1 • Chobe Safari Lodge	●●●●
	1 • Victoria Falls Hotel	●●●●
Dar Es Salaam	1 • Hyatt Regency	●●●●

Sie reisen mit dem Rovos Rail-Sonderzug.

Rovos-Bahnhof in Pretoria



MIT ROVOS RAIL DURCH AFRIKA: EXKLUSIV-CHARTER VON KAPSTADT BIS DAR ES SALAAM

Kommen Sie an Bord des Pride of Africa-Zuges von Rovos Rail und starten Sie zu einer abenteuerlichen, wahrhaft epischen Zugreise über nahezu 6.000 km – durch Südafrika, Botswana, Simbabwe, Sambia und Tansania. Sie fahren zu Naturwundern wie den Viktoriafällen mit Halt auf der spektakulären Victoria Falls-Bücke, durch die unerschlossene Wildnis Nordsambias, über die atemberaubenden Passstrecken des Rift Valleys bis hin zur tropischen Küste Ostafrikas. Geniessen Sie exquisite Menüs, hervorragende Weine und den Service des Bordpersonals. Treten Sie auf der überdachten Veranda am Ende des Zuges ins Freie und lassen Sie die Vielfalt afrikanischer Landschaften und Lebenswelten auf sich wirken!

1. Tag Flug nach Südafrika Abflug von Deutschland.

2. Tag Kapstadt Landung in Kapstadt, wo Sie am Flughafen begrüsst werden. Sie logieren im De-luxe-Hotel nahe der berühmten Waterfront. Der Nachmittag steht Ihnen je nach Ankunftszeit noch zur Entspannung im Hotel oder für eigene Stadterkundungen zur Verfügung. Bei gutem Wetter sollten Sie sich die Auffahrt auf den Tafelberg per Seilbahn nicht entgehen lassen (*in Eigenregie*). Beim Abendessen im Hotelrestaurant lernen Sie Ihre Mitreisenden kennen. (A)

3. Tag Willkommen am Bord von Rovos Rail! Vor Ankunft am Bahnhof gewährt Ihnen eine Orientierungsfahrt Einblicke in die Metropole an der Südwestspitze des afrikanischen Kontinents. Dann beginnt Ihre grosse Zugreise mit Rovos Rail über den halben afrikanischen Kontinent, wenn es am Bahnsteig 23 des Kapstädter Bahnhofs heisst: Einsteigen, bitte! Machen Sie es sich in Ihrer komfortablen Abteil-Suite gemütlich, während der Zug sich langsam durch das Kap-Land windet. Oder geniessen Sie im Lounge-Wagen ein kühles Getränk in der Gesellschaft Ihrer Mitreisenden, bevor Sie im Bordrestaurant zum Begrüssungs-Lunch erwartet werden. Im



Breitmaulnashorn im Madikwe-Wildreservat

Panoramawagen

kleinen viktorianischen Ort Matjiesfontein bleibt Zeit für einen Ausstieg und vielleicht einen Spaziergang zum geschichtsträchtigen Lord Milner-Hotel. Heute von eher beschaulichem Charakter, war das Örtchen einst ein mondäner Treffpunkt der besseren Gesellschaft, in dem sogar Churchill und Kipling Erholung suchten. (FMA)

4. Tag Vom Weinland in die Karoo Nachdem Ihr Zug die Berge des Weinlandes durchfahren hat, ist die Landschaft nunmehr von der Grossen Karoo geprägt. Auf den ersten Blick karg und leblos erscheinend, fasziniert diese artenreiche Halbwüste mit unendlichen Horizonten, Unberührtheit und nächtlichen Sternenzelten. (FMA)

5. Tag Die Stadt der Diamanten Heute rollt Ihr Sonderzug in den historischen Bahnhof von Kimberley ein. Das Städtchen erlebte gegen Ende des 19. Jh. einen wahren Diamantenrausch, aus dem das noch heute von der Familie Oppenheimer geführte und einst von Cecil Rhodes begründete Diamantenimperium De Beers hervorging. Sie können einen Blick in das Big Hole werfen, einst die grösste Diamantenmine der Welt, und die liebevoll res-

taurierten Originalgebäude aus der Belle Epoque Kimberleys besichtigen. Abends überquert Ihr Zug den Vaal-Fluss auf seinem Weg zum rund 1.500 m hohen Highveld. (FMA)

6. Tag Pretoria Vorüber an den Goldminen des Witwatersrandes, die den Grundstein für Südafrikas Wirtschaftsstärke legten, geht Ihre Reise in Richtung Pretoria. Im stilvollen Rovos-Bahnhof Capital Park, dessen Charme an die Ära der Dampfzüge erinnert, bestaunen Sie die originalen, aufwendig restaurierten Dampflokomotiven und entdecken das Herz von Rovos Rail: die Werkstatt, in der aus alten, stillgelegten Waggons in Handarbeit die edlen dunkelgrünen Salon- und Schlafwagen entstehen. Nach einer kurzen Fahrt durch Pretoria setzen Sie Ihre Reise gen Nordwesten fort. (FMA)

7. Tag Madikwe-Wildreservat Nach Ankunft des Zuges im Örtchen Zeerust steigen Sie um in die bereitstehenden Busse und fahren über die Dwars-Berge bis an die Grenze nach Botswana. Bereits am Nachmittag erwartet Sie eine erste Safari in offenen Fahrzeugen im malariafreien Madikwe-Wildreservat. Südafrikas viert-

grösstes Wildschutzgebiet umfasst 75.000 Hektar wildreicher Busch- und Grasebene und zählt aufgrund seiner Lage abseits der üblichen Routen noch zu den Geheimtipps im südlichen Afrika. Zwei Nächte wohnen Sie hier in einer Komfort-Safari-Lodge. Ihr grosses Gepäck bleibt unterdessen wohlbehütet in Ihrer Abteil-Suite. (FMA)

8. Tag Auf Safari Ein ganzer Tag steht Ihnen für die Wildbeobachtung zur Verfügung. Erfahrene Guides vermitteln Ihnen viel von ihrem Wissen über die Gewohnheiten der Wildtiere, deren Spuren Sie durch den Busch folgen. Mit etwas Glück sehen Sie Löwen, Elefanten, Nashörner, Wildhunde und vielleicht sogar den seltenen Leopard. Berühmt wurde Madikwe durch die Operation Phoenix im Jahr 1993. Im Rahmen dieser weltgrössten Wiederansiedlung von Wildtieren erhielten nahezu 8.000 Tiere in Madikwe eine neue Heimat und gaben der Region damit ihren ursprünglichen Tierreichtum zurück. (FMA)

9. Tag Durch die Kalahari – Botswana Nach dem Frühstück in Ihrer Lodge geht es per Bus bis Gaborone, der Hauptstadt Botswanas. Hier heisst Sie das freundliche Zugpersonal willkommen zurück an Bord.



Ihre Reise führt weiter gen Norden über den Wendekreis des Steinbocks und die weiten Ebenen der Rand-Kalahari. (FMA)

10. Tag Im Land der Matabele Heute erreicht Ihr Zug bei Francistown die Grenze nach Simbabwe. Die Grenzformalitäten werden bequem direkt an Bord erledigt. Sie passieren Bulawayo, die zweitgrößte Stadt Simbawes – nun wird die Szenerie durch die Trockensavanne des nördlichen Matabele-Landes geprägt. (FMA)

11. Tag Der Rauch, der donnert: Die Viktoriafälle Als Mosi-oa-Tunya, donnernen Rauch, bezeichnen die einheimischen Kololo die mächtigsten Wasserfälle der Erde. 1855 durfte David Livingstone sie auf seiner Expedition vom Kap nach Luanda offiziell als erster Weissler erblicken. Auf kleinen Wegen durch den Regenwald gelangen Sie zu Fuss zur Schlucht, in die die tosende Gischt des Sambesi-Flusses hinabrauscht. Per Bus geht es in zweistündiger Fahrt weiter über die Grenze nach Botswana zu einer idyllisch am Chobe-Fluss gelegenen Safari-Lodge. Zum Sonnenuntergang unternehmen Sie eine Bootsfahrt und halten Ausschau nach Elefanten, Flusspferden, Antilopen und Wasservögeln, die sich in den kühleren Abendstunden an den Flussufern versammeln. Alternativ können Sie (*gegen Aufpreis*) eine Nacht im traditionsreichen Victoria Falls Hotel verbringen und sich in vergangene Zeiten versetzen lassen. Auch bei dieser Variante erwartet Sie zum Sonnenuntergang eine Bootsfahrt. (FLA/FMA)

12. Tag Chobe-Nationalpark oder Victoria Falls Hotel Bei einer weiteren Bootsfahrt auf dem Chobe erleben Sie, wie die Tierwelt mit Pfeifen, Zirpen, Grunzen und Prusten erwacht. Nach dem Frühstück auf der Lodge-Terrasse fahren Sie per Bus zurück nach Victoria Falls. Falls Sie im Vic-

toria Falls Hotel übernachtet haben, steht Ihnen der Vormittag zur freien Verfügung. Ein Rundflug mit dem Helikopter über die beeindruckenden Viktoriafälle ist sicherlich ein Höhepunkt (vor Ort buchbar, auch bei Übernachtung in der Safari-Lodge). Mit traditionellen Tänzen der Shangaan wird Ihr Zug aus dem Bahnhof von Victoria Falls verabschiedet. Spektakulär ist die Fahrt über die Victoria Falls-Brücke, die Simbabwe und Sambia verbindet. Der Zug hält für einen Ausstieg über der rund 120 m tiefen Schlucht des Sambesi-Flusses, mit dem aufsteigenden Dampf der Wasserfälle als malerischer Hintergrundkulisse. (FMA)

13. Tag Von den Viktoriafällen nach Lusaka Ihr Zug bewegt sich gemächlich nach Nordosten auf das Batoka-Plateau im Landesinneren Sambias. Sie befinden sich jetzt auf der alten Bahnstrecke aus der Kolonialzeit, die zum Kupfergürtel im Grenzgebiet zwischen Sambia und dem früheren Zaire führt. Sie rollen auf einer fast 500 m langen Eisenbahnbrücke über den Kafue-Fluss und passieren den Bahnhof von Lusaka, der Hauptstadt Sambias. (FMA)

14. Tag Auf Livingstones Spuren durch Sambia In Kapiri Mposhi hat Ihr Zug auf die Spur der rund 1.800 km langen TaZaRa-Linie nach Dar Es Salaam gewechselt. Diese wurde in den 70er Jahren von chinesischen Ingenieuren gebaut, um dem Binnenland Sambia Zugang zu den Häfen der Ostküste zu verschaffen. Vorüberrollend an Miombowäldern und Raffiapalmen setzen Sie Ihre Reise nach Mpika fort. Der Norden Sambias ist durch weites, nahezu unbewohntes Buschland geprägt, hier entspringt der Kongo-Fluss. Sie folgen den Spuren des grossen Afrika-Forschers David Livingstone, der einst sein Herz an Afrika verlor. Und das wortwörtlich, denn seine treuen Diener Sussi und Chuma begru-

ben Livingstones wichtigsten Muskel im Jahre 1873 in Chitambo im Osten Sambias. (FMA)

15. Tag Von den Chisimba-Wasserfällen nach Tansania Ihr Zug erreicht Kasama, wo Sie ein Ausflug zu den Chisimba-Fällen des Luombe-Flusses führt. Kleine Spazierwege führen zu Aussichtspunkten, die Ihnen einen wunderbaren Blick auf die Felsen und Kaskaden bieten. Stetig bergan verläuft nun die Bahnstrecke bis zur sambisch-tansanischen Grenze bei Tunduma. (FMA)

16. Tag Im Great Rift Valley Auf atemberaubender Passstrecke führt Ihre Reise weiter durch eine der geologisch interessantesten Regionen der Welt. Das Great Rift Valley, der Grosse Afrikanische Grabenbruch, ist eine gewaltige Erdspalte, die sich von Jordanien durch das Rote Meer bis nach Ostafrika zieht. Ihr Zug windet sich an bewaldeten vulkanischen Berghängen entlang, fährt durch 23 Tunnel und über unzählige Brücken. (FMA)

17. Tag Makambako Bei einem Halt in der Kleinstadt Makambako können Sie sich auf dem lokalen Markt umschaun und die lebhafteste Geschäftigkeit bestaunen. Die üppig-grünen Hänge der Udzungwa-Berge, Viadukte und Tunnel bestimmen anschliessend die Szenerie. (FMA)

18. Tag Safari im Nyerere-Nationalpark Ihr Zug durchquert heute den Nyerere-Nationalpark, früher bekannt als Selous-Wildreservat. Mit knapp 31.000 km² ist der Park einer der grössten und wildreichsten in Afrika und dennoch ein wahrer Geheimtipp. Sie unternehmen eine ausgiebige Pirschfahrt mit offenen Geländefahrzeugen und geniessen einen Snack inmitten der faszinierenden Landschaft und der afrikanischen Tierwelt. Wieder an



Bord, liegt nun die letzte Etappe der Reise nach Dar Es Salaam vor Ihnen. (FMA)

19. Tag Ankunft in Dar Es Salaam Je mehr sich Ihr Zug dem Küstenflachland nähert, desto tropischer wird die Vegetation. Schliesslich rollt Ihr Zug in den grossen, modern-chinesisch anmutenden TaZaRa-Bahnhof von Dar Es Salaam ein, wo Sie reges Grossstadtleben empfängt. Hier heisst es Abschied nehmen von Rovos Rail und der lieb gewonnenen Zugbesatzung, bevor Sie zu Ihrem De-luxe-Hotel begleitet werden. Sie erleben auf dem Weg zum Hotel das geschäftige und verkehrsreiche Zentrum von Dar Es Salaam, der zweitgrössten Hafenstadt an der ostafrikanischen Küste. (FMA)

20. Tag Abschied von Afrika Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wer möchte, kann an einem geführten Ausflug nach Bagamoyo (mit Mittagessen) teilnehmen. Einst Hafen für den Handel mit Sklaven und Elfenbein sowie Hauptstadt Deutsch-Ostafrikas, sind die arabischen, indischen und europäischen Einflüsse der Vergangenheit in Bagamoyo bis heute in der Architektur verewigt. Es finden sich Zeugnisse des frühen Islams ebenso wie der christlichen Missionierung. Wer seine Reise nicht mit einer Safari in der Serengeti oder spannenden Tagen auf Sansibar verlängert, fliegt heute zurück nach Deutschland. (F)

21. Tag Ankunft in Deutschland Abschied von einer einzigartigen Afrika-Reise!

Rovos Rail: Kapstadt – Dar Es Salaam (21 Tage)

TERMINE und PREISE p. P. (DZ)

22.02.26 – 14.03.26	16.08.26 – 05.09.26		16.03.27 – 05.04.27 *	
Pullman-Suite (bei Beleg. mit 2 Gästen):	CHF 20'700		Pullman-Suite (bei Beleg. mit 2 Gästen):	CHF 21'900
Aufpreis Alleinbenutzung/EZ:	CHF 8'600		Aufpreis Alleinbenutzung/EZ:	CHF 8'700
Deluxe-Suite (bei Beleg. mit 2 Gästen):	CHF 25'500		Deluxe-Suite (bei Beleg. mit 2 Gästen):	CHF 26'800
Aufpreis Alleinbenutzung/EZ:	CHF 9'800		Aufpreis Alleinbenutzung/EZ:	CHF 9'900
Royal-Suite (bei Beleg. mit 2 Gästen):	CHF 32'000		Royal-Suite (bei Beleg. mit 2 Gästen):	CHF 34'100

* Termin in umgekehrter Reiserichtung: Dar Es Salaam – Kapstadt.

Aufpreis für Übernachtung im Victoria Falls Hotel:
DZ: CHF 250

EZ: CHF 420

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

Ihr Bonus: Bei Buchung bis 10 Monate vor Abreise erhalten Sie eine zweite Übernachtung in Kapstadt sowie einen Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung zu Ihrer Reise kostenfrei dazu.

LEISTUNGEN

- Flüge Deutschland – Kapstadt und Dar Es Salaam – Deutschland in der Economy Class
- Schienen-Kreuzfahrt Kapstadt – Dar Es Salaam mit 13 Übernachtungen in einer Abteil-Suite der gebuchten Kategorie mit Dusche/WC
- 2 Übernachtungen in einer Safari-Lodge im Madikwe-Wildreservat, Pirschfahrten im offenen Safari-Fahrzeug
- 1 Übernachtung in einer Safari-Lodge am Chobe-Nationalpark, 2 Wildbeobachtungsfahrten per Boot auf dem Chobe-Fluss oder gegen Aufpreis
- 1 Übernachtung im traditionsreichen Victoria Falls Hotel mit Bootsfahrt auf dem Sambesi
- 1 Übernachtung im De-luxe-Hotel in Kapstadt, 1 Übernachtung im De-luxe-Hotel in Dar Es Salaam
- Ihr grosses Gepäck bleibt während der Lodge-Nächte wohlbehütet im Sonderzug
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchpaket, A = Abendessen), an Bord des Sonderzuges sind sämtliche Mahlzeiten sowie alle alkoholischen und alkoholfreien Getränke inklusive
- 3 Deutsch sprechende Reiseleiter ab Kapstadt bis Dar Es Salaam
- Deutschsprachiger Arzt an Bord
- Viktorianisches Matjiesfontein
- Diamantenstadt Kimberley mit Besichtigung des Big Hole und des Freilichtmuseums
- Pretoria und Besuch des Rovos-Bahnhofs Capital Park mit seinen originalen Dampflok und der Rovos-Werkstatt
- Besuch der Viktoriafälle und Zugfahrt über die spektakuläre Victoria Falls-Brücke
- Ausflug zu den Chisimba-Wasserfällen in Sambia
- Pirschfahrt mit offenen Geländefahrzeugen im Nyerere-Nationalpark (Selous-Wildreservat)
- Ausflug in die Hafenstadt Bagamoyo
- Alle Ausflüge und Besichtigungen deutschsprachig inkl. Eintrittsgeldern
- Unterhaltsame Bordvorträge
- Umfangreiches Informationsmaterial, Bordbuch, speziell für diese Reise erstellt
- Wäsche-Service an Bord des Zuges
- Alle Transfers und Gepäckträger-Service

VORGESEHENE TERMINE 2027

16.03.27 – 05.04.27 (Dar Es Salaam – Kapstadt) 19.08.27 – 08.09.27 (Kapstadt – Dar Es Salaam)

Nicht enthalten: Visa-Gebühren (Tansania: CHF 80, vor Abreise, Simbabwe: 45 US-\$, vor Ort zahlbar), Trinkgelder
Reisepapiere und Impfungen: Reisepass und Visa für Tansania und Simbabwe erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 56 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 68 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

10-tägige Sonderzugreise durch Spanien von Sevilla nach Santiago de Compostela



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Einziger deutschsprachiger Exklusiv-Charter auf der einzigartigen Route Sevilla – Santiago de Compostela mit 1.250 faszinierenden Bahnkilometern
- 6 UNESCO-Welterbe-Stätten: Sevilla, Córdoba, Toledo, Aranjuez, Ávila, Santiago de Compostela
- 4 Regionen Spaniens auf einer Reise: Andalusien, Kastilien-La Mancha, Kastilien-León und Galicien
- Bischofsstadt León: Bedeutendes Etappenziel der Jakobspilger
- Exquisite Gaumenfreuden und edle Weine – Eine kulinarische Reise durch Spanien
- Weinbaugebiet Ribeira Sacra
- Bootsfahrten an Spaniens Fjordküste im Nationalpark Islas Atlánticas und im Sil-Canyon mit seinen bis zu 500 m tief abfallenden Schluchten
- Besuch des Flamenco-Museums in Sevilla

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Sevilla	2 • Colón Gran Meliá	●●●●●
Santiago de Compostela	2 • NH Collection Santiago	●●●●●



Sie fahren im Al Ándalus.

Der Al Ándalus



AL ÁNDALUS: SEVILLA – SANTIAGO DE COMPOSTELA EXKLUSIV-CHARTER AUF EINZIGARTIGER ROUTE

Spanien, beeindruckender Schmelztiegel morgenländischer und abendländischer Kulturen, ist eines der faszinierendsten Länder der Welt. Ihre genussvolle Sonderzugreise mit dem legendären Al Ándalus, dem exklusiv für Sie gecharterten Nostalgie-Zug im Stil der Belle Époque, führt Sie auf einer einzigartigen Route etwa 1.250 km von Andalusien über Kastilien bis in den Norden an Spaniens Atlantik-Küste nach Galicien. Einige der schönsten Städte Spaniens, wie Sevilla, Córdoba, Toledo, Ávila, León und Santiago de Compostela sind Höhepunkte Ihrer Reise. Lassen Sie sich von sechs UNESCO-Welterbestätten mit malerisch gelegenen Burgen, Klöstern und beeindruckenden Palästen inmitten historischer Stadtkerne verzaubern. Entdecken Sie verwinkelte Gassen, vielfältige kulturelle Facetten und historische Sehenswürdigkeiten. Exklusive Einblicke in die Kultur sowie exquisite mediterrane Gaumenfreuden runden Ihre komfortable Reise ab. Erleben Sie Spanien auf elegante und unvergleichliche Art und Weise!

1. Tag Ankunft in Sevilla Am Flughafen begrüsst Sie Ihre Reiseleitung. Breite Alleen entlang des Flusses Guadalquivir erwarten Sie während Ihrer Panorama-Fahrt zu Ihrem De-luxe-Hotel in der Altstadt. Am Abend unternehmen Sie einen kleinen Spaziergang zum Restaurant, wo Sie Ihr Willkommens-Abendessen in einem bezaubernden Stadtpalais in der Altstadt erwartet. (A)

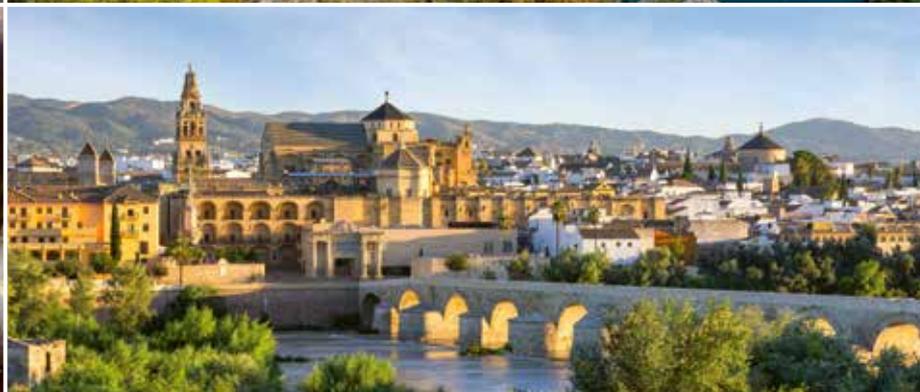
2. Tag Sevilla Geniessen Sie einen freien Tag in Sevilla oder unternehmen Sie einen Wunsch-Ausflug zum Archivo General de Indias. Während Ihres Besuchs erfahren Sie Aufschlussreiches über die Geschichte der spanischen Expansion und die Kolonialzeit. Das bedeutende Archiv im Herzen von Sevilla zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe und präsentiert wertvolle Urkunden, Briefe, Karten und andere Dokumente, die die Geschichte Spaniens und seiner Kolonien vom 15. bis zum 19. Jh. dokumentieren. Am Nachmittag haben Sie Zeit zur freien Verfü-

gung, bevor Sie ein schmackhaftes Abendessen erwartet. (FA)

3. Tag Sevilla Auf Ihrer Entdeckungsreise durch Sevilla bestaunen Sie u. a. die grösste gotische Kathedrale der Welt mit dem Wahrzeichen der Stadt, der Giralda, einst Minarett der Almohaden-Moschee, und den mittelalterlichen Königspalast Alcázar, eines der herausragenden Beispiele andalusischer Mudéjar-Architektur. Die Magie des Flamencos spüren Sie im Flamenco-Museum von Cristina Hoyos. Ein Essen mit lokalen Köstlichkeiten stärkt Sie für die bevorstehende Zugfahrt. Anschliessend heisst es: Bitte einsteigen und die Türen schliessen! Am späten Nachmittag besteigen Sie am Bahnhof Santa Justa den legendären Sonderzug Al Ándalus. Seine Ausstattung im Stil der Belle Époque, seine bequemen Suite-Schlafwagen, die geräumigen Salon-Wagen aus den 1920er Jahren, die Gaumenfreuden ...



Reisen Sie im Stil der Belle Époque



Córdoba

Freuen Sie sich auf eine genussvolle Reise mit fünf Übernachtungen an Bord. Nach einem herzlichen Willkommen machen Sie sich mit Ihrem komfortablen Abteil vertraut und genießen ein typisch andalusisches Abendessen im hervorragenden Bordrestaurant, während der Al Ándalus in Richtung Córdoba rollt. (FMA)

4. Tag Córdoba Heute erwartet Sie Córdoba, wo das maurische Spanien seine geistige, kulturelle und wirtschaftliche Blüte erlebte. Noch lange sollte das hier Erreichte weit über die Grenzen Andalusiens hinausstrahlen. Im 10. Jh. wurde das Kalifat von Córdoba errichtet. In dieser Zeit lebten ungefähr 500.000 Menschen in Córdoba, das damals eine der grössten Städte der bekannten Welt war. Christen, Juden und Muslime lebten meist friedlich zusammen. Bei Ihrer Altstadtbesichtigung entdecken Sie das bedeutendste Baudenkmal der Stadt – die Mezquita mit ihrem faszinierenden Säulenwald, ehemals Hauptmoschee und heute christliche Kathedrale. Nach einem Bummel durch die alten Gassen des ehemaligen jüdischen Viertels setzen Sie Ihre Fahrt mit dem Al Ándalus fort. Am Abend erreicht Ihr Zug das UNESCO-Welterbe-Städtchen Aranjuez in der Provinz Toledo. Seit dem 16. Jh. einer der Sommersitze der königlichen Familie – und auch Schillers Don Carlos verlebte hier schöne Tage. (FMA)

5. Tag Toledo Toledo verzaubert nicht nur mit seinem Charme, sondern ist auch beeindruckend gelegen. Die Kirchen, Paläste und orientalisches anmutenden Häuser der Stadt türmen sich auf einer

an drei Seiten vom Río Tajo in einer tiefen Schlucht umflossenen Granitanhöhe. Geschichte zum Anfassen, das ist Toledo. Mühsig, alle Sehenswürdigkeiten aufzuzählen, denn Toledo ist keine Stadt, in der es etwas zu sehen gibt – Toledo ist eine einzige Sehenswürdigkeit. Und daher aus gutem Grund gleich komplett zum UNESCO-Weltkulturerbe ernannt worden. Damit ist Toledo genau das richtige Reiseziel für alle, die gern durch historische Gassen flanieren und die Atmosphäre einer romantischen Stadt schnuppern, in der die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Dabei beherbergt die Hauptstadt der Region Kastilien-La Mancha aber mehr als nur spanische Historie. In der Stadt der drei Kulturen, wie Toledo genannt wird, haben sowohl Christen, Mauren als auch Juden überall ihre Spuren hinterlassen. Sie sehen u. a. die Kathedrale, das Kloster San Juan de los Reyes, die Synagoge Santa María la Blanca sowie das bekannte Gemälde *Das Begräbnis des Grafen von Orgaz* von El Greco in der Kirche San Tomé. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Während Ihres Abendessens an Bord rollt der Al Ándalus in Richtung Norden. (FMA)

6. Tag Ávila und León Nach dem Frühstück führt Sie die Fahrt ins tiefste Kastilien-León nach Ávila (UNESCO-Weltkulturerbe), dessen gewaltige Befestigungsanlage aus dem 11. Jh. zu den besterhaltenen mittelalterlichen Stadtbefestigungen weltweit zählt. Die Stadtmauern umschliessen ein wahres Kleinod an Kunst. Auf engstem Raum ballt sich auf 1.128 m Höhe zusammen, was Kastilien so schön macht: Gotische Herrenhäuser,

verwinkelte Gassen, grossartige romanische Kirchen und nicht zu vergessen: das Wahrzeichen der Stadt, die imposante 2,5 km lange Stadtmauer mit ihren 28 mächtigen Türmen – Zeugnisse der unvergleichlichen Geschichte Ávilas. Am Nachmittag erreicht Ihr Sonderzug Quintana Raneros. Von hier aus führt Sie ein kurzer Ausflug zur geschichtsträchtigen Bischofsstadt León, einem der bedeutendsten Etappenziele der Jakobspilger auf dem Weg nach Santiago de Compostela. Ein Höhepunkt in León: Ihr Besuch der gotischen Kathedrale, die sich unübersehbar mit den fast 70 m hohen Türmen über die Plaza de Regla erhebt. Weiterfahrt mit dem Bus bis Astorga, wo der Al Ándalus Sie erwartet. (FMA)

7. Tag Galicien: Edle Tropfen und wilde Landschaft Willkommen in der Ribeira Sacra, einem spanischen Weinbaugebiet in der südöstlichen Region Galicien, nahe der portugiesischen Grenze. Im eindrucksvollen Sil-Canyon mit seinen bis zu 500 m tief abfallenden Schluchten erwartet Sie eine kurzweilige Flussfahrt. Sie werden überrascht sein von der wilden Schönheit der Landschaft, die von Weingärten, Bergen und von den Wassern des Sil-Flusses beherrscht wird. Wussten Sie, dass sich hier die ältesten christlichen Gemeinden Spaniens befinden? Bereits vor 1.500 Jahren siedelten sich hier Mönchsorden und Einsiedler an, um sich über Jahrhunderte der Perfektionierung von Meditation und Besinnung zu widmen. Von hier fahren Sie mit dem Al Ándalus weiter nach Ourense am Río Miño, wo Sie den historischen Stadtkern besichtigen. (FMA)



8. Tag Santiago de Compostela Der Al Ándalus fährt nordwärts durch Galiciens zauberhafte Bergwelt und erreicht dann Santiago de Compostela, Endpunkt des Jakobswegs und Ziel Tausender Pilger, die hier das Grab des Apostels Jakobus besuchen. Gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung schlendern Sie durch die Gassen dieses magischen Ortes. Das historische Zentrum der Stadt wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Doch das ist nicht der einzige Grund, nach Santiago zu kommen. Enge Gassen wechseln ab mit Plätzen und jahrhundertealten Granitbauten, die teilweise noch aus dem Mittelalter stammen. Besonders herausragend ist die Kathedrale mit ihrer majestätischen Fassade. (FMA)

9. Tag Santiago de Compostela oder Rías Baixas: Spaniens Fjordküste Dieser Tag steht Ihnen für Entdeckungen in Eigenregie zur Verfügung. Alternativ nehmen Sie an einem Wunsch-Ausflug teil: Inmitten sagenhaft schöner Wälder reicht der Atlantische Ozean tief ins Land hinein und bildet die vier schmalen Meeresbuchten Rías Baixas. Wunderschöne Strände und wilde Natur, aber auch eine einzigartige Gastronomie mit Gerichten für die unterschiedlichsten Geschmäcker erwarten Sie in diesem Teil Galiciens. Auch volkstümliche Traditionen sind hier noch sehr lebendig: In den dicht bewachsenen Bergen leben der Legende nach die sogenannten Meigas und die Santa Compañía, Hexen und Gespenster. Verzaubern wird Sie auf jeden Fall die Fjord-Küste mit den zahllosen vorgelagerten einsamen Inseln. Geniessen Sie Ihre Bootsfahrt zu den Cíes-Inseln (wetterabhängig)! Die paradisiisch anmutende Inselgruppe ist das Schmuckstück des Nationalparks Islas Atlánticas. Die Wasserläufe und Felsen sind Heimat einer vielfältigen Flora und Fauna. Ein Spaziergang auf dem feinen

Sand oder eine kurze Erfrischung im klaren Wasser rundet Ihren entspannten Vormittag ab. Am Nachmittag kehren Sie nach Santiago de Compostela zurück. Hier haben Sie Gelegenheit, in eigener Regie die Atmosphäre der mittelalterlichen Stadt zu genie-

sen. Oder Sie lernen auf einem Wunsch-Ausflug gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung die grüne Seite der Stadt kennen. (FA)

10. Tag Rückflug nach Deutschland (F)

Al Ándalus: Sevilla – Santiago (10 Tage)

TERMINE

24.08.26 – 02.09.26 29.08.26 – 07.09.26 *

PREISE p. P. (DZ/Zweibett-Abteil)

Gran Clase Standard-Abteil:	CHF 9'480	Aufpreis für EZ/Abteil zur Alleinbenutzung	
Gran Clase-Abteil:	CHF 9'880	- Gran Clase Standard-Abteil:	CHF 2'850
Deluxe-Abteil:	CHF 10'480	- Gran Clase-Abteil:	CHF 3'100
		- Deluxe-Abteil:	CHF 3'450

* Termin in umgekehrter Reiserichtung: Santiago – Sevilla

Wunsch-Ausflug Archivo General de Indias (Mindestteilnehmerzahl: 10 Gäste) CHF 50

Wunsch-Ausflug Alameda-Park in Santiago de Compostela (Mindestteilnehmerzahl: 10 Gäste): CHF 60

Wunsch-Ausflug Rías Baixas (Mindestteilnehmerzahl: 10 Gäste): CHF 170

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

Fragen Sie uns auch nach einem Angebot für eine Vorreise in Sevilla und eine Verlängerung in Santiago de Compostela.

LEISTUNGEN

- Flüge Frankfurt – Sevilla und Santiago de Compostela/Porto – Frankfurt in der Economy Class
- 6-tägige Schienen-Kreuzfahrt Sevilla – Santiago de Compostela im Sonderzug Al Ándalus mit 5 Übernachtungen im Abteil Ihrer gebuchten Kategorie
- 2 Übernachtungen im De-luxe-Hotel in Sevilla und 2 Übernachtungen im De-luxe-Hotel in Santiago de Compostela
- Ständige Deutsch sprechende Reiseleitung für je maximal 30 Gäste ab Sevilla bis Santiago de Compostela/Porto und zusätzlich Deutsch
- sprechende örtliche Reiseleitung
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen), ausgewählte alkoholische und alkoholfreie Getränke während der Mahlzeiten
- Alle Ausflüge und Besichtigungen deutschsprachig (Eintrittsgelder inkl.)
- Infopaket mit Reiseliteratur
- Transfers und Gepäckträger-Service

VORGESEHENE TERMINE 2027

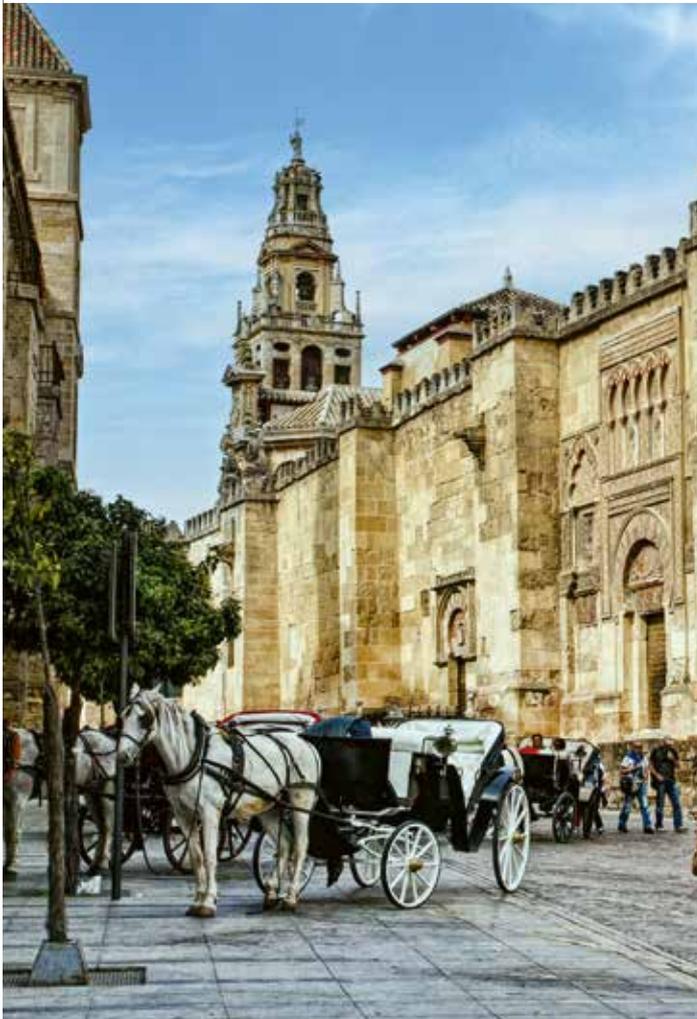
04.09.27 – 13.09.27 09.09.27 – 18.09.27 *

Nicht enthalten: Trinkgelder, Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere: Personalausweis oder Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 45 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 60 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



In den Gassen Córdoba



Flamenco-Tänzerin

INDIEN

15-tägige Sonderzugreise durch Indien mit 8-tägiger Fahrt im legendären Luxus-Zug Deccan Odyssey



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Einziger deutschsprachiger Exklusiv-Charter auf aussergewöhnlicher Route
- 7 Übernachtungen an Bord des legendären Luxus-Zuges Deccan Odyssey
- 7 UNESCO-Weltkulturerbe-Stätten auf einer Reise
- Kalkutta und Mumbai, zwei atemberaubende Metropolen
- Erlebnis Himalaya: Mit Indiens berühmtestem Toy Train nach Darjeeling
- Varanasi, Indiens heiligste Stadt am Ganges
- Rajasthans Perlen: Jaipur und Udaipur
- Märchenhaft: Der Taj Mahal, eines der Sieben Weltwunder
- Auf Safari im Nationalpark Ranthambore

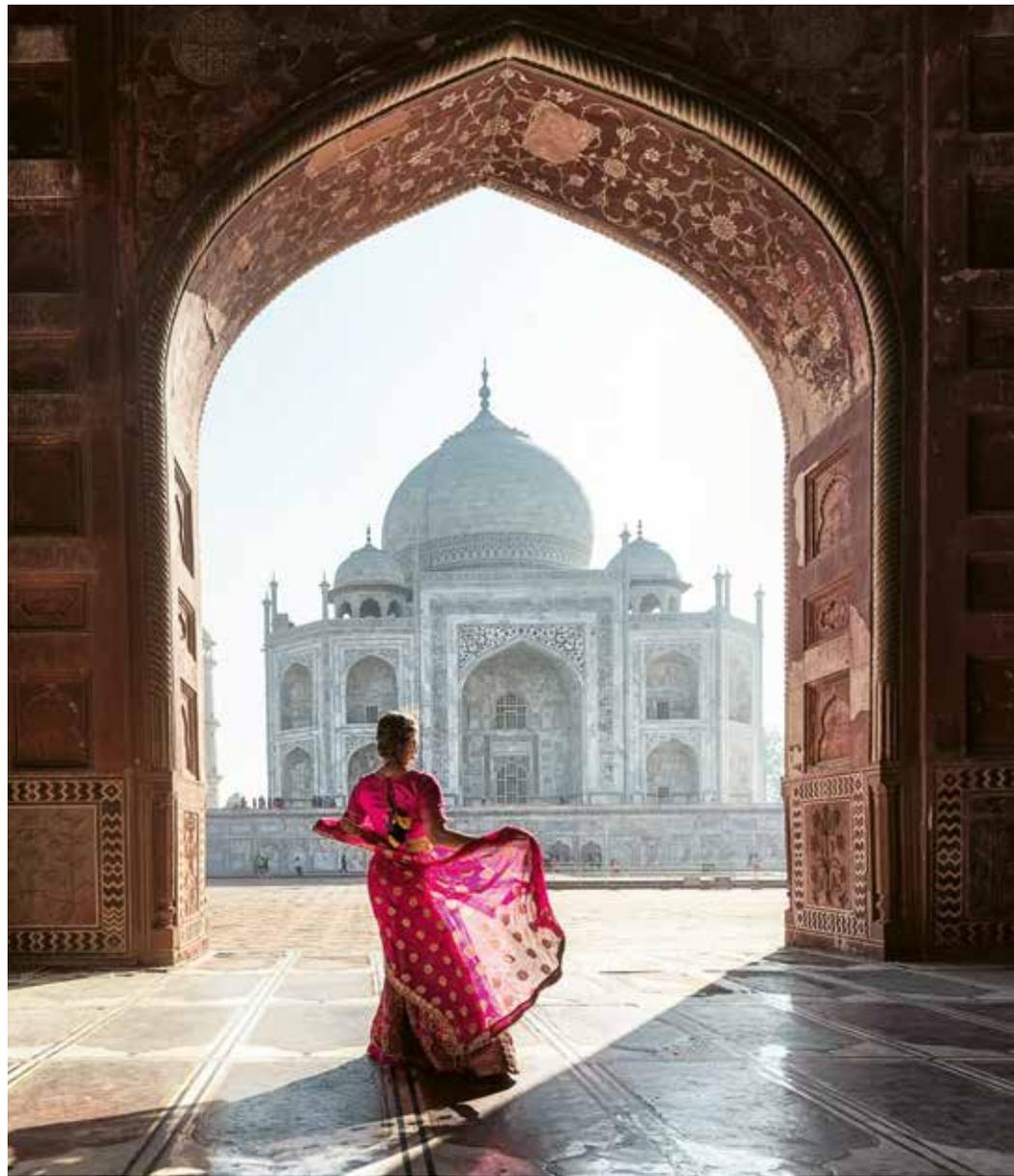
VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Mumbai	2 • Vivanta by Taj President (2026) bzw. ITC Grand Central (2027)	●●●●
Darjeeling	2 • Hotel Mayfair Hill Resort	●●●●
Kalkutta	2 • The Taj Bengal (2026) bzw. ITC Royal Bengal (2027)	●●●●○



Sie fahren mit dem Deccan Odyssey.

Am Taj Mahal



DECCAN ODYSSEY EXKLUSIV: VON MUMBAI ZUM TAJ MAHAL, VOM HIMALAYA NACH KALKUTTA

Diese einzigartige Route bietet Ihnen ein Kaleidoskop Indiens – von Mumbai bis Kalkutta. Ihr Sonderzug, der luxuriöse blaue Deccan Odyssey, wurde mehrmals als Asiens bester Zug ausgezeichnet! Ein wahres indisches Märchen auf Schienen, das wir Ihnen exklusiv als deutschsprachigen Charter anbieten.

1. Tag Auf nach Indien! Flug von Deutschland nach Mumbai.

2. Tag Willkommen in Mumbai! Ankunft im Laufe des Tages. Fahrt zu Ihrem Hotel und Zeit zum Erholen. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im De-luxe-Hotel. (A)

3. Tag Mumbai Heute erkunden Sie Indiens Wirtschaftsmetropole: Vom Mani Bhanu, dem Wohnhaus Mahatma Gandhis, geht es in das Prince of Wales Museum und zum Gateway of India, dem Wahrzeichen der Stadt. (FA)

4. Tag Indiens blauer Luxus-Zug Vorhang auf für die ganz grosse Bühne: Heute besuchen Sie die weltberühmten Bolly-

wood-Filmstudios und wandeln auf den Spuren von Shah Rukh Khan, Amitabh Bachchan und Rani Mukherjee. Indiens Filmindustrie ist die grösste weltweit und produziert über 1.000 Bollywood-Streifen pro Jahr. Davor haben Sie Gelegenheit, die weltberühmte Wäscherei Dhobi Ghat zu fotografieren. Am späten Nachmittag fahren Sie zur prunkvollen Victoria Station aus dem Jahr 1888, dem grössten Bahnhof der Welt (UNESCO-Welterbe). Hier erwartet Sie Indiens blauer Traumzug Deccan Odyssey. Herzlich heisst Sie die Crew willkommen an Bord Ihres rollenden Zuhauses für die kommenden sieben Nächte. Während Sie es sich im wunderschönen Ambiente an Bord gemütlich machen, rollt der Deccan Odyssey durch



Die Seele Indiens

Gateway of India in Mumbai

Mumbais schier endlose Vororte. Entlang der Küste des Indischen Ozeans geht es weiter gen Norden, bis Sie die Grenze des Bundesstaates Maharashtra erreichen und in den Nachbarstaat Gujarat einfahren. (FA)

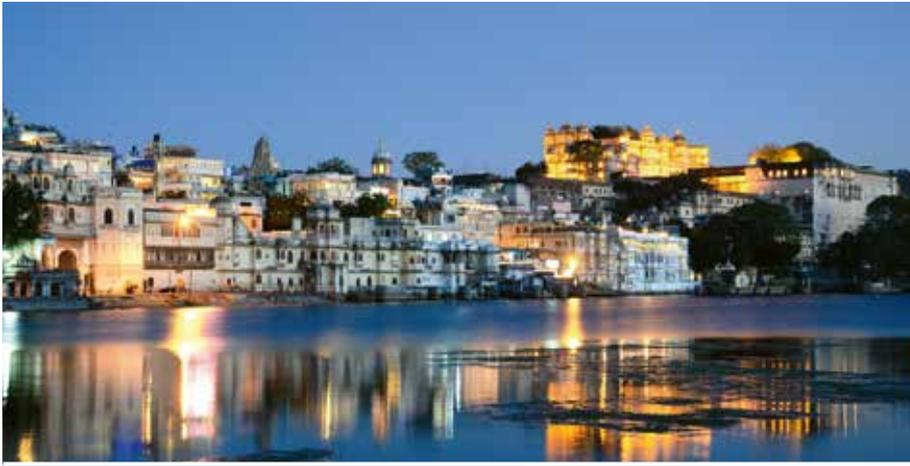
5. Tag Im Palast des Maharadschas Heute bringt Ihr Zug Sie in die Universitätsstadt Vadodara. Unweit befinden sich die grösstenteils noch nicht ausgegrabenen Überreste der alten Hauptstadt Gujarats, Champaner (UNESCO-Welterbe). Die Stadtmauern umschliessen Moscheen und Paläste aus der Zeit vor den Mogul-Kaisern und verbinden islamische und hinduistische Stil-Elemente. Ein Fest für alle Sinne: Im Laxmi-Vilas-Palast, in dem noch heute die Fürstenfamilie residiert, geniessen Sie Tanz und Musik bei Köstlichkeiten der fürstlich-indischen Küche. Nachmittags erwarten Sie wundervolle Malereien und Skulpturen im Maharadscha Fateh Singh-Museum. Dann geht es zurück an Bord des Deccan Odyssey und Sie fahren weiter gen Norden. (FMA)

6. Tag Märchenhaftes Udaipur Willkommen in Rajasthan, dem Land der Maharadschas! Udaipur ist Indiens romantischste Stadt. Vor der Kulisse der Araveli-Berge spiegeln sich Paläste in kleinen Seen. Zunächst besichtigen Sie das riesige Palast-Areal direkt am Pichola-See. Die Kristallsammlung ist einmalig und kurios zugleich: Oder haben Sie schon einmal Sessel, Tische und Betten aus Kristallglas gesehen? Mit Booten geniessen Sie die Traumkulisse am Pichola-See. Alternativ können Sie auch einen Spaziergang durch die Altstadt unternehmen. Abends verlässt Ihr Sonderzug Udaipur und fährt weiter durch Rajasthan. (FMA)

7. Tag Ranthambore-Nationalpark Ein Tag in Indiens Wildnis. Morgens erreichen Sie die Bahnstation Sawai Madhopur. Zunächst lernen Sie die Dörfer der Umgebung kennen: Männer mit bunten Turbanen und Frauen mit farnefrohen Saris – ein Blick in den Alltag einer anderen Welt. Ein Ausflug führt Sie zum gemeinnützigen Projekt

Dastkar, das vor mehr als 20 Jahren gegründet wurde und zwei Hauptziele verfolgt: traditionelle Handwerkskunst zu bewahren und gleichzeitig Frauen im ländlichen Raum ein Auskommen zu sichern. Von hier ist es ein Katzensprung zum berühmten Ranthambore-Nationalpark. Antilopen, Hirsche, Fasane, Affen und Lippenbären bevölkern die bewaldete Ebene. Apropos Katzensprung: Eigentlich geht es nämlich um ihn, Indiens heimlichen Herrscher, den Tiger, für den der Nationalpark berühmt ist. Vielleicht haben Sie Glück und entdecken auf Ihrer Safari eines der prächtigen Raubtiere. Abends gehen Sie wieder an Bord Ihres Palastes auf Schienen. (FMA)

8. Tag Palast der Winde Morgens fährt Ihr Zug in die rosarote Stadt Jaipur ein. Und schon stehen Sie vor der berühmten rosa schimmernden Fassade des Hawa Mahal, des Palastes der Winde. Von seinen vergitterten Balkonen blickten einst die adligen Damen der Stadt auf das bunte Marktreiben. Sie besuchen ausser-



Red Fort in Agra



dem den prunkvollen Stadtpalast und die Sternwarte Jantar Mantar aus dem 18. Jh. (UNESCO-Welterbe). Ein faszinierender Ausflug führt Sie zur gewaltigen Palastfestung von Amber, die malerisch über dem Maota-See thront. 1.000 Spiegel reflektieren den Schein einer einzigen Lampe und erleuchten so den riesigen Spiegelsaal. Nachmittags bleibt noch etwas Zeit für einen Einkaufsbummel auf Jaipurs Kunsthandwerksmarkt, bevor sich Ihr rollendes Zuhause wieder in Bewegung setzt. Ihr nächstes Ziel: eines der atemberaubendsten Monumente der Welt. (FMA)

9. Tag Taj Mahal – Stein gewordene Liebe

Wenn sich die Eingangstore öffnen und sich am Horizont ein schneeweisses Monument von unendlicher Dimension abzeichnet, dann ist das ein Augenblick, den man nie mehr vergisst. Der majestätische Taj Mahal zählt zu Recht zu den Sieben Weltwundern und zum UNESCO-Weltkulturerbe. Der Mogul-Herrscher Shah Jahan liess das Bauwerk im Gedenken an seine verstorbene Lieblingsfrau Mumtaz Mahal ganz aus weissem Marmor errichten. Kostbare Intarsien aus funkelnden Halbedelsteinen spiegeln sich in tiefblauen Bassins. Anschliessend bewundern Sie das Rote Fort, ebenfalls UNESCO-Welterbe. Am späten Nachmittag zieht am Zugfenster der Alltag in Indiens grüner Ganges-Ebene vorüber: Felder, Dörfer, Märkte, heilige Kühe. (FMA)

10. Tag Heilige Stadt Varanasi Wenn die ersten Sonnenstrahlen auf Bade-Ghats und Tempel am Ganges-Ufer fallen, befahren Sie per Boot den heiligen Fluss. Ist das eine Fata Morgana, eine Filmkulisse oder doch Realität? Pilger reinigen sich in den trüben Fluten von Sünden, Yogis meditieren, Trauernde verstreuen Asche. Auf einem Bummel durch schmale Altstadtgassen passieren Sie den berühmten Vishvanath-Tempel. Abends werden Sie Zeugen der Aarti-Zeremonie, wenn Pilger und Priester mit flackernden Öllampen den heiligen Ganges beschwören – einfach magisch! Nachts setzt sich Ihr Zug wieder in Bewegung und fährt weiter gen Osten. (FMA)

11. Tag Auf der Darjeeling-Bahn in den Himalaya

Heute erreicht Ihr Zug den Bahnhof von Siliguri. Hier nehmen Sie Abschied vom Deccan Odyssey und seiner liebenswerten Crew. Doch Ihr Indien-Abenteuer ist noch lange nicht zu Ende! Denn jetzt geht es nach Kurseong, wo Sie ein einmaliges Erlebnis erwartet: die Fahrt mit Indiens berühmtem Toy Train hinauf nach Darjeeling im Himalaya. Sie fahren etwa 30 km auf der von den Briten 1879 – 1881 erbauten Strecke, die auf insgesamt 86 km Länge einen Höhenunterschied von über 2.000 m überwindet und zum UNESCO-Welterbe zählt. Sanfte Hügel, bedeckt von rot blühenden Rhododendren, weissen Magnolien und leuchtend grünen Teegärten, schmiegen sich an

schneebedeckte Bergriesen. 554 Brücken und ein einziger kurzer Tunnel auf der gesamten Strecke! Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Komfort-Hotel mit zauberhaftem Flair in Darjeeling. (FA)

12. Tag Das Dach der Welt

Morgens fahren Sie auf den Tiger Hill und geniessen einen unvergesslichen Blick auf den Kanchenjunga, den dritthöchsten Berg der Erde. Bei klarem Wetter blickt man von hier sogar bis zum Mount Everest! Harmonie pur erwartet Sie im leuchtend bunten Kloster Ghoom. Zurück in Darjeeling flanieren Sie an Kolonialvillen vorüber und folgen den Höhen und Tiefen der Mount Everest-Gipfelstürmer im Mountaineering Institute. Anschliessend locken auf der Mall Gewürze, Tee und Räucherstäbchen zum Shoppen. (FA)

13. Tag Vom Himalaya ins Ganges-Delta

Heute verlassen Sie den Himalaya und fahren auf aussichtsreicher Strecke mit zahlreichen Fotostopps von Darjeeling hinunter nach Bagdogra. Ein kurzer Flug bringt Sie nach Kalkutta, wo Sie die kommenden zwei Nächte im Komfort-Hotel logieren. (FA)

14. Tag Kalkutta liegt (nicht) am Ganges

Entdecken Sie Bengalens aufregende Metropole, eine Stadt mit unzähligen Facetten zwischen buntem Chaos und tiefer spiritueller Schönheit. Nach dem Früh-



Indische Priester

Der Deccan Odyssey

stück geniessen Sie die Farbenpracht auf dem Blumenmarkt mit Blick auf Kalkuttas Wahrzeichen, die stählerne Howrah Bridge. Das riesige Victoria Memorial aus weissem Marmor ist der Stolz der Stadt, die bis 1911 Hauptstadt Britisch-Indiens war. Davon zeugen auch weitere prunkvolle Kolonialbauten am BBD Bag und die St. Paul's Cathedral. Eine Oase der Ruhe sind die blühenden Gärten des kunterbunten Jain-Tempels. Sie besuchen das Mutterhaus und erfahren Aufschlussreiches über die religiöse Arbeit Mutter Teresas, an deren Grab Sie verweilen. Erleben Sie die Silhouette der Metropole auch aus einer ganz anderen Perspektive – während einer Bootsfahrt auf dem Hugli-Fluss, einem Mündungsarm des Ganges. (FA)

15. Tag Heimflug Heimflug und Landung in Deutschland – Ende einer unvergesslichen Reise! (F)

Deccan Odyssey: Mumbai – Kalkutta (15 Tage)

TERMINE UND PREISE p. P. (DZ/Zweibett-Abteil)

TERMINE UND PREISE p. P. (DZ/Zweibett-Abteil)		2-Bett-Abteil Superior	2-Bett-Abteil Deluxe	2-Bett-Suite
21.01.26 – 04.02.26	26.01.26 – 09.02.26 *	CHF 11'000	CHF 11'800	CHF 17'000
Aufpreis für Abteil zur Einzelbelegung:		CHF 5'500	CHF 5'900	–
03.02.27 – 17.02.27	08.02.27 – 22.02.27 *	CHF 11'600	CHF 12'400	CHF 17'600
Aufpreis für Abteil zur Einzelbelegung:		CHF 5'800	CHF 6'200	–

* Termin in umgekehrter Reiserichtung: Kalkutta – Mumbai

Aufpreis für 6 Hotelübernachtungen im Einzelzimmer
 Termin 2026: CHF 1'260 Termin 2027: CHF 1'360
 Aufpreis für Flüge in der Business Class: ab CHF 4'000

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN

- Flüge Frankfurt – Mumbai und Kalkutta – Frankfurt in der Economy Class
- Inlandsflug Bagdogra – Kalkutta in der Economy Class
- 7 Übernachtungen im Luxus-Zug Deccan Odyssey
- 6 Übernachtungen in Komfort- und De-luxe-Hotels in Mumbai, Darjeeling und Kalkutta
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Vollpension an Bord des Zuges Deccan Odyssey, alkoholfreie Getränke inklusive
- Zugfahrt mit dem Toy Train von Kurseong nach Darjeeling
- Safari im Nationalpark Ranthambore
- Tanz, Musik und Spezialitätenessen im Laxmi-Vilas-Palast in Vadodara
- Besuch des Red Fort in Agra und eines Aschrams in Udaipur
- Transfers und Ausflüge in modernen Reisebussen mit Klimaanlage
- Gepäckträger-Service am Bahnhof
- Ständige deutschsprachige Reiseleitung von Mumbai bis Kalkutta
- Zusätzlich lokale Deutsch sprechende Reiseleitung (maximale Gruppengröße: 25 Gäste)
- Eintrittsgelder für alle Besichtigungen laut Reiseverlauf
- Bootsfahrten in Mumbai, Udaipur, Varanasi und Kalkutta

VORGESEHENER TERMIN 2028

19.01.28 – 02.02.28

Nicht enthalten: E-Visum-Gebühr für Indien, Trinkgelder und alkoholische Getränke

Reisepapiere: Reisepass und Visum für Indien erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 50 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 75 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

15-tägige Sonderzugreise von Usbekistan
über Tadschikistan nach Kirgistan und
Kasachstan



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Im exklusiv gecharterten Sonderzug reisen Sie mit dem bestmöglichen Komfort auf der Seidenstrasse in Zentralasien
- Sie haben die Wahl: Ihr Sonderzug bietet Ihnen vier Abteil-Kategorien mit unterschiedlichem Komfort, teilweise mit eigenem Bad, WC und Dusche
- Beste Betreuung: Chefreiseleitung, ständige Gruppenreiseleitung sowie teilweise örtliche Reiseleitung, jeweils Deutsch sprechend
- 5 bedeutende UNESCO-Welterbe-Stätten kombiniert
- Fühlen Sie sich wie im Märchen aus 1001 Nacht, z. B. in Chiwa und Buchar
- Stimmungsvoll: Künstlerische Darbietungen in einer Medresse, Mittagessen bei einer usbekischen Familie
- Viel gelobt: Mahlzeiten im Bordrestaurant mit lokalen Spezialitäten
- Hoffentlich nicht benötigt, aber sicher ist sicher: Arzt an Bord

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Taschkent	2 • Inspira-S Hotel	●●●●
Samarkand	2 • Grand Samarkand	●●●
Buchar	1 • Asia Buchar	●●●
Bischkek	1 • Damas Hotel	●●●●
Almaty	1 • Rahat Palace	●●●●



Sie fahren mit dem Orient Silk Road Express.

In den Gassen der Nekropole Schah-e-sende in Samarkand



**SONDERZUGREISE REGISTAN VON TASCHKENT ÜBER
DUSCHANBE NACH ALMATY**

Auf dieser Reise sind Sie Mittelpunkt Ihres eigenen Märchens aus 1001 Nacht. Begegnungen mit Land und Leuten, köstliche Spezialitäten und angenehmes Reisen mit den Wagen des komfortablen Orient Silk Road Express auf der ansonsten nur beschwerlich zu erkundenden Seidenstrasse in Zentralasien ermöglichen die bequeme Entdeckung einer sagenhaften Region.

1. Tag Flug Frankfurt – Taschkent (Usbekistan)

ein Begrüssungstrunk und ein kurzer Vortrag. (FMA)

2. Tag Taschkent Am frühen Morgen landen Sie in Taschkent, wo Sie ein Transfer zu Ihrem Komfort-Hotel erwartet. Nach einem Vormittag zur Entspannung treffen Sie am Mittag Ihre Reiseleiter und Mitreisenden. Einen beeindruckenden Auftakt Ihrer Reise bietet eine Stadtrundfahrt mit der Medresse Kukeldash, den Navoi- und Amir-Timur-Denkmalern und den typischen Lehmhäusern. (FA)

4. Tag Chiwa – Stein gewordenes Märchen aus 1001 Nacht Heute besichtigen Sie die Oase Chiwa – ein Stein gewordenes Märchen aus 1001 Nacht. Sie stehen vor der mächtigen Stadtmauer mit ihren Toren und Bastionen aus Lehmziegeln und glauben sich in eine andere Welt versetzt. Rund um das Kalta Minor-Minarett pulsiert auch heute noch das Leben wie in alten Zeiten. Bei einem Rundgang können Sie alle Sehenswürdigkeiten auf sich wirken lassen: Paläste, Moscheen, Minarette, Mausoleen und Medressen bilden eines der besterhaltenen Ensembles mittelalterlichen orientalischen Städtebaus. Sie übernachten an Bord. (FMA)

3. Tag Taschkent Nach dem Frühstück am Morgen machen Sie sich gut gestärkt auf den Weg durch die engen Täler des Chimgan-Gebirges zum Ski-Gebiet Amirsai. Bei einer Fahrt mit der Seilbahn geniessen Sie spektakuläre Ausblicke. Nachdem Sie Ihr Mittagessen mit Aussicht genossen haben, geht Ihre Fahrt weiter zum Charvak-Stausee, der sich bei einem kurzen Stopp von seiner fotogensten Seite zeigt. Nach der Rückfahrt beziehen Sie am Nachmittag in Taschkent Ihr Abteil im Orient Silk Road Express. Ihre Fahrt auf der sagenhaften Seidenstrasse beginnt! An Bord erwarten Sie

5. Tag Buchar, die Edle Mitten in der Wüste Kysylkum gelegen, weist Buchar rund eintausend Baudenkmäler auf, die an die Glanzzeiten der Grossen Seidenstrasse erinnern. In der Altstadt sehen Sie u. a. das fast 50 m hohe Kaljan-Minarett und das Ensemble Labi-Hauz am Teich. Vor dem Denkmal Nasreddins, einer orientalischen Version von Till Eulenspiegel,



Markt in Bischkek



Tor zu Ichan Qal'a in Chiwa

lauschen Sie einigen seiner Schwänke und Legenden. Im Hof einer Medresse erleben Sie eine Show mit Musik, einheimischen Tänzen und einer Präsentation farbenfroher Nationaltrachten. Sie übernachten im Mittelklasse-Hotel in Buchara. (FMA)

6. Tag Das Mausoleum der Samaniden Wenn Sie das heutige Ausflugspaket gebucht haben, erleben Sie Buchara im Rahmen eines ganztägigen Besichtigungsprogramms inklusive Mittagessen. Als ein grosses, einzigartiges und authentisches Baukunstmuseum, das sein altorientalisches Antlitz bewahrt hat, präsentiert sich Ihnen die Stadt. Vormittags führen wir Sie zur prunkvollen Medresse Mire-e-Arab und zum wertvollsten Bauwerk Zentralasiens, dem Mausoleum der Samaniden. Anschliessend machen Sie einen Rundgang durch die mächtige Festung Ark, eine Stadt in der Stadt, die einst Regierungssitz der Herrscher von Buchara war. Sie übernachten heute an Bord. (FA)

7. Tag Auf Zeitreise Über Nacht sind Sie durch das Gebirge gefahren. Bei einer künstlerischen Darbietung werden Sie Zeugen der einzigartigen Tradition einer aus der Zeit gefallenen Region. Anschliessend begeben Sie sich nach Schahrisabs in den Geburtsort Tamerlans. Am Abend fahren Sie mit Ihrem Sonderzug in Richtung Duschanbe ab. (FMA)

8. Tag Duschanbe (Tadschikistan) Nachdem Sie am Morgen in Duschanbe ange-

kommen sind, entdecken Sie auf einer Rundfahrt die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der tadschikischen Hauptstadt. Für Erholung im Grünen sorgt einer der allgegenwärtigen Parks der Stadt: Im idyllischen Rudaki-Park legen Sie eine Pause ein. Am späten Nachmittag kehren Sie zu Ihrem Sonderzug zurück und machen sich auf in Richtung Samarkand. (FMA)

9. Tag Samarkand (Usbekistan) Heute erleben Sie die Sehenswürdigkeiten dieser historischen Berühmtheit, die unter Tamerlan als schönste und bedeutendste Stadt der Welt galt: die Gräberstadt Schah-e-sende (ein Name, der im Persischen paradoxerweise *der lebende Herrscher* bedeutet), die Ausgrabungsstätten von Afrosiab mit Museumsführung und den Registan-Platz als gewiss eindrucksvollstes Bau-Ensemble Zentralasiens. Der Registan ist von drei mächtigen Medressen umgeben. Beeindruckend in puncto Verzierung und Farben: die riesigen Prunkportale. Im Hintergrund glitzern die Kuppeln der Moscheen wie im orientalischen Märchen. 1917 verbrannten an dieser geschichtsträchtigen Stätte die Frauen Usbekistans ihre Gesichtsschleier und begaben sich auf den Weg in eine neue Zeit. Hier, im sagenhaften Samarkand, logieren Sie die kommenden zwei Nächte im Mittelklasse-Hotel. (FMA)

10. Tag Samarkand, die Glanzvolle Heute haben Sie Zeit zur freien Verfügung. Wenn Sie das Ausflugspaket gebucht haben, besuchen Sie eine Manufaktur für Seiden-

teppiche und eine usbekische Handwerkerfamilie, die aus Maulbeerbaumrinde Papier herstellt, Sie sehen die Sternwarte des Ulug Beg und die Ruine der Bibi Khanum-Moschee. Das palastähnliche Mausoleum Gur Emir besichtigen Sie von innen. Es beherbergt das Grab von Tamerlan, der als berühmter Bauherr seine Hauptstadt zu einem Paradies machte, aber auch als gefürchteter Eroberer in die Geschichte und viele Gedichte einging – das berühmteste davon schrieb Edgar Allan Poe. (FA)

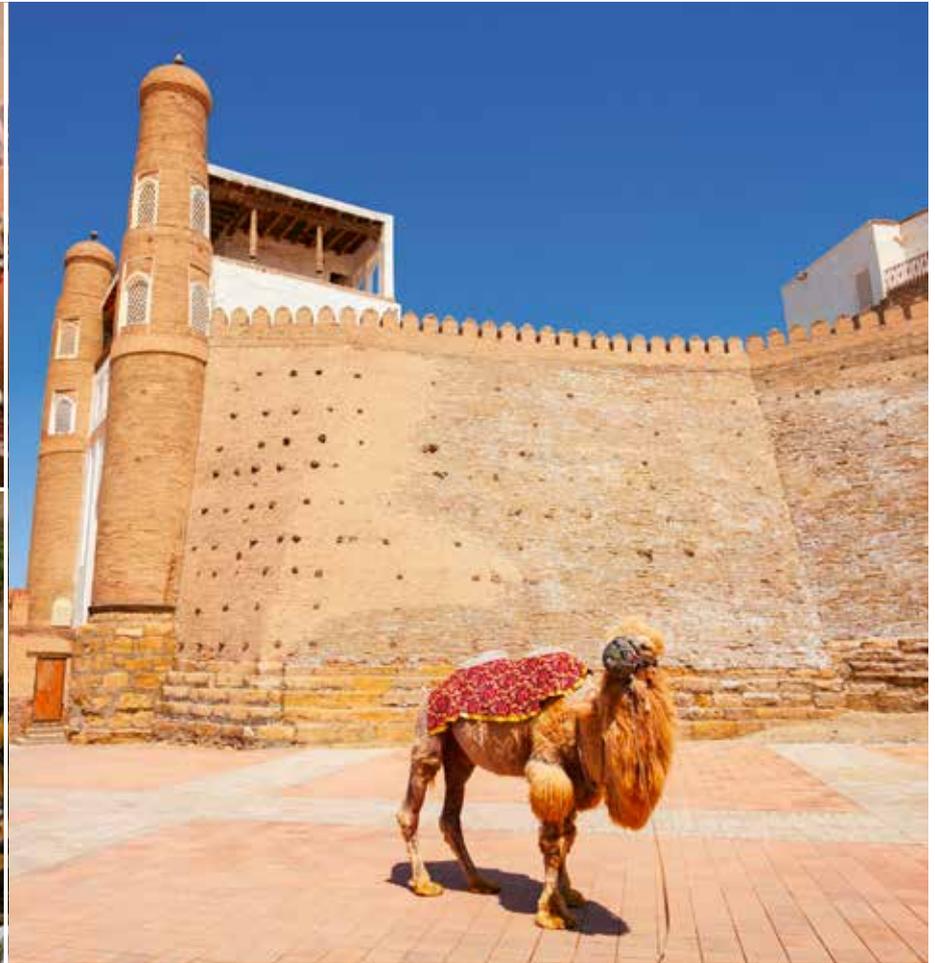
11. Tag Unterwegs auf der Seidenstrasse Nach dem Frühstück macht sich Ihr Sonderzug auf den Weg in Richtung Kirgistan. Geniessen Sie einen entspannten Tag im Orient Silk Road Express und lauschen Sie den spannenden Vorträgen an Bord. (FMA)

12. Tag Bischkek (Kirgistan) Nach dem Frühstück an Bord erreichen Sie die kirgisische Hauptstadt Bischkek und entdecken auf einer Rundfahrt deren zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Mit etwa 100 m² Grünfläche pro Einwohner ist Bischkek eine der grünsten Städte der Welt! Und auch der Nationalpark Ala Artscha gehört natürlich zum Programm dazu. Sie übernachten heute in Bischkek im Komfort-Hotel. (FMA)

13. Tag Am Issykkul-See Nach dem Frühstück macht sich Ihr Sonderzug auf den Weg zum atemberaubenden Issykkul-See. Ein Besuch des Zentrums für nomadische



Usbekische Köstlichkeiten



Kultur bringt Ihnen diese näher, bevor Sie Zeit für einen Spaziergang am Issykkul-See haben. Vielleicht nehmen Sie sogar ein kleines Bad? Nach einer Bootstour auf dem See geht es wieder zu Ihrem Zug, der sich auf den Weg in Richtung Almaty macht. (FMA)

14. Tag Almaty – Vater der Äpfel (Kasachstan) Nach dem Mittagessen treffen Sie in Almaty ein, der Stadt, deren kasachischer Name *Vater der Äpfel* bedeutet, da hier vor Tausenden von Jahren die allerersten Apfelbäume der Erde wuchsen. Auf einer Stadtrundfahrt bewundern Sie die russisch-orthodoxe Holzkathedrale, den Hochzeitspalast, den Zirkus und die Zentralmoschee. Bei Ihrem Abschiedsabendessen im landestypischen Jurten-Restaurant können Sie mit Ihren Mitreisenden noch einmal über all die Märchen plaudern, in deren Zentrum Sie auf Ihrer Reise standen, bevor Sie eine letzte kurze Nacht im Hotel verbringen. (FMA)

15. Tag Heimkehr Flug nach Frankfurt – Ende einer sagenhaften Reise!

Seidenstrasse: Taschkent – Almaty (15 Tage)

TERMINE UND PREISE p. P. in CHF (DZ/Zweibett-Abteil)	Habibi (4-Bett)	Ali Baba (2-Bett)	Aladin (2-Bett)	Kalif (2-Bett)
26.03.26 – 09.04.26 07.04.26 – 21.04.26 *	4'750	6'980	7'730	12'520
Aufpreis für Abteil-Alleinbenutzung:	–	1'400	1'860	4'990
Aufpreis p. P. bei Belegung mit 3 Gästen:	970	–	–	–
03.09.26 – 17.09.26 * 01.10.26 – 15.10.26				
13.10.26 – 27.10.26 *	5'090	7'390	8'160	13'090
Aufpreis für Abteil-Alleinbenutzung:	–	1'450	1'900	5'150
Aufpreis p. P. bei Belegung mit 3 Gästen:	990	–	–	–
01.04.27 – 15.04.27 13.04.27 – 27.04.27 *	4'890	7'190	7'960	12'890
Aufpreis für Abteil-Alleinbenutzung:	–	1'450	1'900	5'150
Aufpreis p. P. bei Belegung mit 3 Gästen:	990	–	–	–

* Termin in umgekehrter Reiserichtung: Almaty – Taschkent

Aufpreis für 7 Hotelübernachtungen im Einzelzimmer: CHF 670

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

Ausflugspaket Buchara: Festung Ark, Sommerresidenz, Frauenmoschee, Medresse Mire-e-Arab: CHF 95

Ausflugspaket Samarkand: Seiden- und Papiermanufaktur, Mausoleum Gur Emir, Sternwarte Ulug Beg: CHF 95

LEISTUNGEN

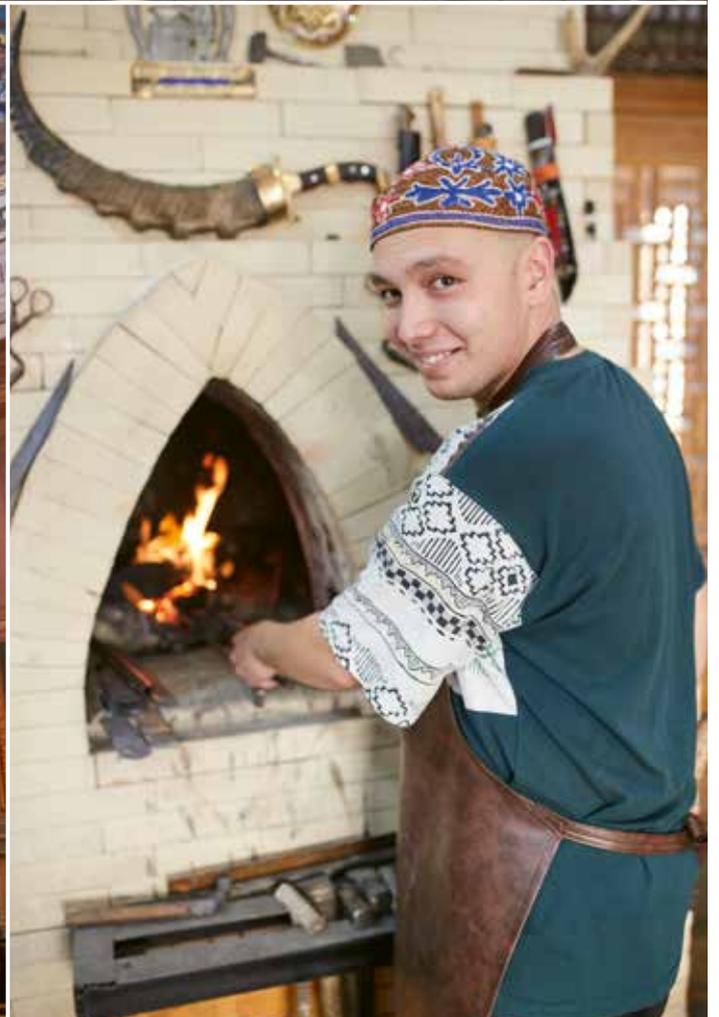
- Flüge Frankfurt – Taschkent und Almaty – Frankfurt in der Economy Class (Umsteigeverbindung)
- 7 Übernachtungen an Bord Ihres Sonderzuges in der gebuchten Kategorie
- 7 Übernachtungen in Mittelklasse- und Komfort-Hotels im DZ mit Bad oder Dusche
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Ausflugs- und Besichtigungsprogramm inkl. Eintrittsgeldern laut Reiseverlauf
- Sämtliche Transfers im Zielgebiet laut Reiseverlauf
- Ständige deutsche Chefreiseleitung während der Zugfahrt im Zielgebiet und Deutsch sprechende Reiseleitung für je maximal 26 Gäste (in den Kategorien Sultan und Kalif: 12 Gäste)
- Deutsch sprechende örtliche Reiseleiter
- Arzt an Bord
- Begrüssung mit traditionellen Tänzen an den Bahnhöfen Samarkand und Buchara
- Besuch bei einer usbekischen Familie
- Wodka- und Weinprobe

Nicht enthalten: Ausflugspakete und Trinkgelder

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 60 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin)

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



In der Christi-Himmelfahrt-Kathedrale in Almaty

Handwerkskunst in Samarkand



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Übernachtungen in der Jurte inmitten traumhafter Landschaften
- Nie zuvor erlebte Natur und Weite im mongolischen Grasland
- Eine echte Rarität: Per Linienzug durch die Wüste Gobi
- Besuch der Yungang-Grotten und des Hängenden Klosters in Datong
- Besuch der Grossen Mauer
- Weltsensation Terrakotta-Armee
- Gelegenheit zur Transrapid-Fahrt
- Atemberaubend modernes Shanghai

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Ulaan Baatar	2 • Hotel Bayangol	●●●
Mongolei	3 • Jurten-Camps	
Datong	2 • Yungang Meigao Hotel	●●●●
Peking	3 • Xinqiao Hotel	●●●●
Xi'an	2 • Grand Dynasty Culture Hotel	●●●●
Shanghai	2 • China Grain Hotel	●●●●

Unterwegs auf der Transmongolischen Eisenbahn



Grosse Mauer



TRANSMONGOLISCHE EISENBAHN: VON DER MONGOLEI ÜBER PEKING UND XI'AN NACH SHANGHAI

Freuen Sie sich auf die endlosen Weiten der mongolischen Steppe und Nächte unter sternklarem Himmel – unternehmen Sie mit uns eine Zugreise in die Erdvergangenheit! Rollen Sie von der Einsamkeit der Mongolei auf Schienen durch die Wüste Gobi, bevor Sie als Kontrastprogramm in das geschäftige Treiben der chinesischen Hauptstadt Peking eintauchen. Als weiteres Highlight besuchen Sie die berühmte Terrakotta-Armee des ersten Kaisers von China, bevor Sie die futuristische Metropole Shanghai bestaunen.

1. Tag Flug von Deutschland nach Ulaan Baatar

2. Tag Ulaan Baatar Nach der Ankunft in Ulaan Baatar lernen Sie die mongolische Hauptstadt auf einer Stadtrundfahrt kennen. Dabei besichtigen Sie das Gandan-Kloster, den Suchbaatar-Platz und das Dschingis Khan-Museum. Sie übernachten heute im Hotel in Ulaan Baatar. (MA)

3. Tag Durch die Mongolei Heute brechen Sie auf in eine andere Welt, die Welt der Nomaden! Überwältigende, unberührte Natur! Sie fahren nach Elsen Tasarchai, wo sich Gebirge und Steppe treffen, besuchen die faszinierenden Wanderdünen und wandern durch die Hogno Haan-Berge zu einem Bergkloster. Sie logieren die kommenden drei Nächte in echten mongolischen Jurten unter hoffentlich sternklarem Himmel. (FMA)

4. Tag Karakorum und Kloster Erdene Zuu Heute fahren Sie nach Karakorum und besichtigen die Relikte von Dschingis Khans alter Hauptstadt. Ebenso Teil Ihres Programms: die weitläufige Klosteranlage Erdene Zuu. Einst wurde sie von 1.000 Mönchen bewohnt, seit 50 Jahren ist sie allerdings ein Museum. (Fahrtstrecke: ca. 100 km, 2 h) (FMA)

5. Tag Hustain-Nuruu-Nationalpark Im Nationalpark Hustai Nuruu, mit seinen Weidegründen und Wasserstellen ideal

für die Wiederansiedlung der Przewalskipferde, besuchen Sie das Informationszentrum und können sogar eine Runde reiten. Sie übernachten stilecht in einer Jurte. (FMA)

6. Tag Ulaan Baatar Heute kehren Sie nach Ulaan Baatar zurück, wo Sie den beeindruckenden Sommerpalast des Bodgo Khan besuchen und im Hotel übernachten. (FMA)

7. Tag Auf nach China! Nach dem Frühstück haben Sie Zeit zur freien Verfügung, bevor es per Zug nach China geht. Sie übernachten an Bord. (F)

8. Tag Erliau und Datong Am Morgen erreicht Ihr Zug Erliau. Per Bus (Fahrt: ca. 6 h) geht es weiter nach Datong, wo Sie zwei Nächte im Komfort-Hotel logieren. (FA)

9. Tag Datong Sie besichtigen die berühmten Yungang-Grotten (UNESCO-Welterbe), die auf einer Länge von 1.000 m an steilen Sandsteinfelsen herrliche Buddhismus-Darstellungen zeigen und zu den bedeutendsten Kultstätten Chinas gehören. Die Anlage umfasst 53 reich verzierte Tempelgrotten! Zurück in Datong besuchen Sie das Huanyan-Kloster und die Neun-Drachen-Wand. (FM)

10. Tag Auf nach Peking! Am Morgen bestaunen Sie das Hängende Kloster von



Hengshan, nach dem Mittagessen die herrliche Holzpagode von Yingxian. Am Nachmittag geht es per Hochgeschwindigkeitszug nach Peking. (FM)

11. Tag Himmelstempel und Platz des Himmlischen Friedens Am Vormittag besuchen Sie den Himmelstempel, die grösste Tempelanlage Chinas. Im Tempelgarten können Sie Einheimischen beim Tai-Chi, Tanzen oder Kartenspielen zusehen. Die Highlights am Nachmittag: der Platz des Himmlischen Friedens, der Eingang in die ehemals Verbotene Stadt und der riesige Kaiserpalast, Residenz der Ming- und Qing-Kaiser. (FM)

12. Tag Die Grosse Mauer Am Vormittag besichtigen Sie den Sommerpalast, ein Meisterstück der chinesischen Gartenbaukunst. Danach machen Sie einen Ausflug zu einem Abschnitt der Grossen Mauer, der noch sehr ursprünglich ist und sich ideal für einen ausgedehnten Spaziergang eignet. Dann geht es zurück nach Peking. (FM)

13. Tag Alte Kulturmetropole Xi'an Nach dem Frühstück sausen Sie mit einem Hochgeschwindigkeitszug nach Xi'an. Einst Ausgangspunkt der Seidenstrasse, ist Xi'an eine berühmte alte Kulturstadt, die zwölf Dynastien als Hauptstadt diente und noch heute über eine grosse Anzahl von Kunstdenkmälern verfügt. Sie besichtigen die 600 Jahre alte Stadtmauer, spazieren durch die Altstadt und besuchen die Grosse Moschee. (FM)

14. Tag Weltsensation Terrakotta-Armee Heute kommen Sie mit 2.000 Jahren chinesischer Geschichte in direkten Kontakt. Der erste Kaiser Chinas, Qin Shi Huangdi, liess sich schon zu Lebzeiten eine mächtige Grabanlage errichten, die von Tausenden aus Ton gebildeten Kriegerfiguren bewacht wurde. Reste davon fand man erst 1974, heute sind mehrere Tausend Figuren ausgegraben, teilweise rekonstruiert und in drei

Hallen zu besichtigen. Später besuchen Sie noch die Grosse Wildganspagode. (FM)

15. Tag Auf nach Shanghai! Per Hochgeschwindigkeitszug geht es heute nach Shanghai. Freuen Sie sich auf spektakuläre Wolkenkratzer und Kolonialstil-Gebäude, das einzigartige Glaskunst-Museum und das Trendviertel Tianzifang mit seinen kleinen Gassen, gemütlichen Cafés und spannenden Läden. In Shanghai logieren Sie die kommenden zwei Nächte im Hotel. (FA)

16. Tag Shanghai Heute sehen Sie den berühmten Jade-Buddha-Tempel. Er wurde 1882 errichtet und zählt zu den bekanntesten Tempeln Südchinas. Der Tempel beher-

bergt eine liegende Statue aus weisser Jade von unschätzbarem Wert. Nach dem Mittagessen besuchen Sie die Altstadt. Bei einem Bummel durch die schmalen Strassen und Gassen lässt sich das umtriebige, zugleich beengte Leben des vorrevolutionären Chinas noch erahnen. In der Kunstzone Tianzifang können Sie Souvenirs bestaunen und erstehen. Zum Abschluss flanieren Sie auf dem berühmten Bund, Shanghais grosszügigem Boulevard von Weltruf, der von stattlichen Gebäuden aus der Kolonialzeit gesäumt ist. Zum Abschluss schmausen Sie beim Abschieds-Dinner. (FMA)

17. Tag Heimflug Transfer zum Flughafen und Rückflug. (F)

Transmongolische Eisenbahn (17 Tage)

TERMINE UND PREISE p. P. (DZ/Vierbett-Abteil)

12.06.26 – 28.06.26	28.08.26 – 13.09.26	CHF 5'470
Aufpreis für Zweibett-Belegung im Nachtzug:		CHF 175
Aufpreis für 11 Übernachtungen im Einzelzimmer:		CHF 790

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN

- Flüge Frankfurt – Ulaan Baatar und Shanghai – Frankfurt in der Economy Class (Umsteigeverbindung)
- Nachtzugfahrt von Ulaan Baatar nach Erlian im Vierbett-Abteil (Zwei-Bett-Belegung fragen wir gern für Sie an)
- Schnellzug-Fahrten von Datong über Peking nach Xi'an und Shanghai in der 2. Klasse
- 2 Übernachtungen im Mittelklasse-Hotel in Ulaan Baatar
- 3 Übernachtungen in Jurten-Camps mit Gemeinschafts-Sanitär-Bereich
- 2 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Datong
- 3 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Peking
- 2 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Xi'an
- 2 Übernachtungen im Komfort-Hotel in Shanghai
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung
- Transfers, Ausflüge und Besichtigungen inkl. Eintrittsgeldern laut Reiseverlauf

VORGESEHENE TERMINE 2027

11.06.27 – 27.06.27 27.08.27 – 12.09.27

Nicht enthalten: Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 20 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

16-tägige Zug-Erlebnisreise über Japans Hauptinseln



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Fahrten mit Japans Shinkansen-Express, darunter die Strecke von Kyoto nach Hiroshima
- Fahrten in Sonderzügen: Resort Shirakami, Sagano Scenic Railway
- Hokkaido, Honshu und Kyushu: Alle grossen Hauptinseln Japans
- Selten besuchte Insel Hokkaido: Japans hoher Norden
- Honshus unbekannte Nordwestküste mit den Bergwäldern Shirakami (UNESCO-Weltnaturerbe)
- Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark
- Kyoto: Uralte Kaiserstadt mit nostalgischem Charme
- Weltmetropole Tokyo zwischen quirligem Shibuya und altherwürdigem Kaiserpalast
- Nagasaki: Japans historisches Tor zur Welt

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Hakodate	2 • L'Agent Stay Hakodate Ekimae	●●●●
Aomori	1 • Jal City Hotel	●●●○
Morioka	1 • Daiwa Roynet Morioka Ekimae	●●●○
Tokyo	2 • Tokyu Stay Shinjuku	●●●●
Mishima	1 • Fujisan Mishima Tokyu Hotel	●●●
	bzw. für Herbst-Termine:	
Shizuoka	1 • Hotel Ole Inn	●●●●
Kyoto	3 • Rihga Gran Kyoto	●●●●
Hiroshima	1 • Daiwa Roynet Hotel Hiroshima Ekimae	●●●●
Nagasaki	2 • Hotel New Nagasaki	●●●●

Sie fahren mit japanischen Linienzügen, darunter der Shinkansen-Express, und Sonderzügen wie dem Resort Shirakami und dem Sagano Scenic Railway.

Der Shinkansen-Express am Fusse des Fuji



SAKE, SUSHI, SAMURAI – UMFASSENDE JAPAN-ZUGREISE VON NORD NACH SÜD

Japan ist ein Paradies für Fans von Zugreisen. Joyful Trains verbinden Fernost-Design und Kulinarik. Historische Loks bahnen sich ihren Weg durch Landschaften wie aus einer Tuschezeichnung. Und der Shinkansen saust so pfeilschnell durch die Berge, dass selbst die Kraniche staunen. Entdecken Sie ein geheimnisvolles Inselreich, in dem Geisterglaube und Hightech in perfekter Harmonie koexistieren.

1. Tag Flug nach Tokyo

2. Tag Willkommen in Japan! Heute landen Sie in Hakodate, Hokkaidos charmantester Stadt, malerisch an der Tsugaru-Meerenge gelegen. Nach einem schmackhaften Abendessen übernachten Sie im Komfort-Hotel. (A)

3. Tag Auf Hokkaido Mit Ihrer fachkundigen Reiseleitung besichtigen Sie die auf einer Halbinsel gelegene Stadt Hakodate. Zunächst fahren Sie zur fünfzackigen Festung Goryokaku, in der heute ein Park angelegt ist. Den Rest des Tages widmen Sie der maritimen Altstadt. Sie sehen die alten Lagerhäuser Aka-Renga Soko und nehmen die Seilbahn zum Mount Hakodate, um eine der berühmtesten Skylines Japans zu bewundern. (F)

4. Tag Shinkansen-Feeling Japans grosse und kleine Züge sind legendär. Damit Sie möglichst bequem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln reisen, wird Ihr Hauptgepäck nach Tokyo vorausgeschickt. Unbeschwert ohne grossen Koffer erleben Sie ihn das erste Mal: Japans berühmten Shinkansen. Im beeindruckenden Seikan-Tunnel unterqueren Sie pfeilschnell die Meerenge zwischen Hokkaido und Honshu. Lust auf einen Bummel über die Uferpromenade der Hafenstadt Aomori? In Aomori übernachten Sie heute im zentral gelegenen Komfort-Hotel. (F)

5. Tag Erlebnis Joyful Train Heute geniessen Sie ein typisch japanisches Reisegefühl: Im Sonderzug Resort Shirakami bewundern Sie die unberührten Bergwälder der Shirakami (UNESCO-Weltnaturerbe) auf

der einen und die Brandung des Japanischen Meeres auf der anderen Seite. Die Zugfahrt von Aomori nach Akita ist spektakulär! Das japanische Design an Bord ist es auch: helle Farben, edle Hölzer und grosse Panoramafenster. Heute übernachten Sie in Morioka. (F)

6. Tag Auf nach Tokyo Mit dem Shinkansen und einem Regionalzug fahren Sie zunächst in die idyllische Hauptstadt des Herbstlaubs, Nikko, wo Sie Gelegenheit haben, den weitläufigen Tempelbezirk zu besichtigen. Der Toshogu-Schrein ist das zentrale Heiligtum des Parks. Abends begrüsst Sie Tokyos funkelnendes Lichtermeer. (F)

7. Tag Tokyo zwischen Gestern und Übermorgen Im Geisha-Viertel Asakusa, im Garten des Kaiserpalastes und am Meiji-Schrein begeben Sie sich auf Zeitreise ins alte Nippon. Am Nachmittag können Sie Tokyo in eigener Regie entdecken. Besuchen Sie unbedingt die turbulente Ausgeh- und Einkaufsmeile Shibuya und lernen Sie die moderne Seite Tokyos kennen. (F)

8. Tag Von Tokyo zum Fuji Per Zug reisen Sie heute entlang der Pazifik-Küste von Tokyo nach Hakone. Ihr grosses Reisegepäck wird währenddessen nach Kyoto vorausgeschickt. Mit der zweitlängsten Seilbahn der Welt schweben Sie über Fumarolen und Schwefelquellen. Auf einer Bootsfahrt über den Lake Ashi geniessen Sie mit etwas Glück einen herrlichen Blick auf den Mount Fuji, der sich bei gnädiger Witterung im See spiegelt. (F)

9. Tag Eisenbahn-Romantik Im dramatischen Tal des Oi-Flusses fühlen Sie sich



zurückversetzt in das ländliche Leben vergangener Jahrhunderte: Durch grüne Teegärten, bizarre Wälder, spektakuläre Schluchten und auf Brücken über dem Oi-Fluss führt Ihr Weg durch das Tal. Mit unvergesslichen Eindrücken im Gepäck geht es mit dem Express-Zug auf die letzte Tagesetappe von Kanaya nach Kyoto. (F)

10. Tag Kaiserliches Kyoto Kyoto ist UNESCO-Welterbe und Höhepunkt jeder Japan-Reise. Magisch schön wie ein Gemälde: Japans berühmtester Zen-Garten am Ryoanji-Tempel und der Goldene Pavillon Kinkaku. Auch der Fushimi-Inari-Schrein bietet wundervolle Motive. Dem steht der Aufstieg durch die Alleen aus Tausenden scharlachroter Torii-Tore in nichts nach. Nach einem Abstecher zum ehrwürdigen Schloss Nijo bleibt noch Zeit für einen Bummel durch das Geisha-Viertel Gion. (F)

11. Tag Sagano Scenic Railway Ein Ausflug führt Sie in das malerische Bergland nördlich von Kyoto. Auf der historischen Schmalspurbahn fahren Sie entlang des Hozugawa-Flusses von Sagano nach Arashiyama. Arashiyama begeistert mit zahlreichen Tempeln, Schreinen und seinem berühmten Bambus-Wald, einer Zen-Meditation in Grün. Sie krönen den Tag mit einem Abstecher in Kyotos beeindruckendes Eisenbahn-Museum, Sinnbild für die Zugbegeisterung der Japaner. (F)

12. Tag In der Burg des weissen Reihers Heute Morgen wird Ihr Hauptgepäck wieder vom Kurier abgeholt und nach Nagasaki vorausgeschickt. Sie reisen mit leichtem Handgepäck weiter in Richtung Hiroshima. Mit dem Shinkansen geht es zunächst nach Himeji, Heimat der wohl schönsten Burg des Landes, die so manchem Film als Kulisse diente. Nach der Besichtigung der vor Kurzem aufwendig restaurierten Burg haben Sie noch Zeit für einen Bummel durch den Kokoen-Garten. Anschliessend geht es mit dem Express-Zug weiter nach Hiroshima. (F)

13. Tag Stadt des Friedens In Hiroshima besuchen Sie den Friedenspark mit Museum und dem weltberühmten Friedens-Denkmal. Nachmittags sausen Sie im Shinkansen von Honshu weiter auf Japans südliche Hauptinsel Kyushu. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Hotel in Nagasaki. (F)

14. Tag Japans Tor zur Welt Sie sind heute unterwegs in der westlichsten Grossstadt Japans und besuchen die Insel Dejima, im 17. Jh. Japans Tor für europäische Händler. Ausländische Einflüsse zeigen sich zum Beispiel im Glover Garden, mit Kaufmannshäusern und herrlichem Ausblick auf den Hafen. Am Fusse des Hügels steht die Oura-Kirche, die für die Gemeinschaft der westlichen Handelsleute im 19. Jh. gebaut wurde. Nach der Stadtbesichtigung können Sie an unse-

rem Wunsch-Ausflug teilnehmen und zur Insel Hashima fahren, die den Spitznamen Gunkanjima trägt, was so viel wie Schlachtschiffinsel bedeutet. Geisterinsel wäre wohl passender: Früher Standort für eine Kohlemine, sind hier heute düster-dramatisch fotogene Ruinen aus dieser Zeit zu bestaunen. (FA)

15. Tag Rückflug nach Deutschland Freizeit bis zum Flughafentransfer. Rückflug über Tokyo nach Deutschland. (F)

16. Tag Ankunft in Deutschland

Fitness

Damit Sie diese Reise optimal geniessen können, ist eine gute körperliche Verfassung empfehlenswert.

Umfassende Japan-Zugreise (16 Tage)

TERMINE

19.05.26 – 03.06.26 22.09.26 – 07.10.26 06.10.26 – 21.10.26

PREISE p. P. (DZ)

Reisepreis:	CHF 7'780
Aufpreis für 13 Übernachtungen im Einzelzimmer:	CHF 1'170

Wunsch-Ausflug Insel Hashima: CHF 75 **Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.**

LEISTUNGEN

- Flüge Frankfurt – Hakodate und Nagasaki – Frankfurt in der Economy Class (Umsteigeverbindung)
- 13 Übernachtungen in Komfort-Hotels und Mittelklasse-Hotels
- Zugfahrten mit Express-Zügen in der 2. Klasse
- 3x separater Gepäck-Transfer: Hakodate – Tokyo, Tokyo – Kyoto, Kyoto – Nagasaki
- Zugfahrten in Sonderzügen
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, A = Abendessen)
- Begrüssungs- und Abschiedsessen in Hakodate und Nagasaki
- Deutsch sprechende Reiseleitung ab Hakodate/bis Nagasaki
- Transfers, Ausflüge und Besichtigungen inkl. Eintrittsgeldern laut Reiseverlauf

VORGESEHENE TERMINE 2027

04.05.27 – 19.05.27 18.05.27 – 02.06.27 21.09.27 – 06.10.27 05.10.27 – 20.10.27

Nicht enthalten: Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 15 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 22 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



NEUSEELAND: DIE SCHÖNSTEN ZUGSTRECKEN AM ENDE DER WELT

EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Traumstrecken mit komfortablen Zügen: Northern Explorer, Coastal Pacific, TranzAlpine
- Fahrt auf der Schmalspurbahn Driving Creek auf der Coromandel-Halbinsel
- Mit dem Taieri Gorge in spektakuläre Canyon-Landschaften
- Erlebnis Rotorua: Thermalquellen und Geysire
- Zu Gast bei den Maori: Traditionelle Tänze und Hangi
- Schiffsfahrten an der Otago-Halbinsel und durch den Milford Sound
- Fährüberfahrt über die legendäre Cook-Strasse

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Singapur	1 • Parkroyal on Beach Road	●●●●
Auckland	1 • Sudima Auckland City	●●●●
Pauanui	1 • Anchor Lodge Coromandel Town	●●●
Rotorua	2 • Distinction Hotel Rotorua	●●●○
Hamilton	1 • Distinction Hotel Hamilton	●●●○
Wellington	2 • Oaks Wellington Hotel	●●●●
Christchurch	3 • Distinction Hotel Christchurch	●●●●
Twizel	1 • Mackenzie Country Inn	●●●
Dunedin	1 • Scenic Hotel Southern Cross	●●●○
Te Anau	1 • Luxmore Hotel Te Anau	●●●
Queenstown	2 • Copthorne Lakefront Hotel	●●●●
Franz Josef	1 • Scenic Hotel Franz Josef	●●●○
Punakaiki	1 • Scenic Hotel Punakaiki	●●●●

Sie fahren auf der Schmalspurbahn Driving Creek, im Northern Explorer, Coastal Pacific, dem Taieri Gorge und TranzAlpine.

Neuseeland bietet eine Naturvielfalt wie kaum ein anderes Land, gleichzeitig moderne Städte und die uralte Kultur der Maori. Diese Rundreise umfasst alle Höhepunkte, ist jedoch aussergewöhnlich, weil Sie nicht nur mit dem Bus reisen, sondern auch mit Neuseelands Personenzügen. Die Fernzüge des Landes sind modern, sehr komfortabel und verfügen über offene Aussichtswagen. Alle Zugstrecken verlaufen auf Schmalspur und führen durch Landschaften, die unterschiedlicher nicht sein könnten – ein Erlebnis, das erst vom Zug aus zum Genuss wird!

1. Tag Flug nach Singapur

2. Tag Zwischenstopp in Asien Transfer zu Ihrem Hotel in Singapur.

3. Tag Boomtown Singapur Glitzernde Skyline und kolonialer Stil: Erkunden Sie die kontrastreiche Metropole in eigener Regie. Abends Weiterflug nach Auckland. (F)

4. Tag Willkommen im Land der Kiwis! Ankunft auf Neuseelands Nordinsel. Zeit zur Erholung im Hotel in Auckland.

5. Tag Schmalspurbahn Driving Creek Von Auckland fahren Sie auf die Coromandel-Halbinsel. Hier haben Sie während Ihrer Fahrt auf der Schmalspurbahn Driving Creek einen fantastischen Blick auf die grüne Natur und die mächtigen Farnbäume. Nachmittags besuchen Sie den Hot Water Beach, an dem bei Ebbe heisses Quellwasser durch den Sand austritt. (F)

6. Tag Das heisse Herz der Nordinsel Durch wald- und wasserreiche Wildnis erreichen Sie den Lake Rotorua. Spektakuläre Thermalgebiete umgeben den See, der aus der Caldera eines Vulkans entstanden ist. (F)

7. Tag Ein Tag mit den Maori Vor der Kulisse speiender Geysire und dampfender Quellen lernen Sie im Kulturzentrum Te Puia die Bräuche der Maori kennen. Es erwartet Sie ein reichhaltiges Buffet-Mittagessen mit köstlichen Speisen aus dem Hangi-Erdofen. (FM)

8. Tag Der Kiwi und die Glühwürmchenhöhle Am Morgen besuchen Sie eine Aufzuchtstation für Kiwis, Neuseelands Nationalvögel. Anschliessend fahren Sie nach Waitomo, wo Sie bei einer eindrucksvollen unterirdischen Bootsfahrt die berühmte Glühwürmchen-Höhle besichtigen. Dann geht es nach Hamilton. (FA)

9. Tag Auf dem Northern Explorer Von Hamilton geniessen Sie die ca. 8-stündige Zugfahrt mit dem Northern Explorer quer über die Nordinsel entlang des Tongariro-Nationalparks bis nach Wellington. (FA)

10. Tag Neuseelands Hauptstadt Am Morgen besuchen Sie Te Papa, das üppig ausgestattete Nationalmuseum Neuseelands. Der Nachmittag steht Ihnen dann zur freien Verfügung. Empfehlenswert ist eine Fahrt per Cable Car zum Botanischen Garten. (F)

11. Tag Auf dem Coastal Pacific Am Morgen gehen Sie an Bord der Fähre Richtung Südinsel. Die rund dreistündige Schiffsfahrt nach Picton führt zunächst über das offene Meer, bevor Sie die malerischen Marlborough Sounds erreichen. In Picton besteigen Sie den Coastal Pacific, der Sie in ca. 5 Stunden nach Christchurch bringt. Von den Zugfenstern aus beobachten Sie mit etwas Glück Pelz-Robben an der einzigartigen Küste. (F)

12. Tag Am Mount Cook Am Morgen geht es in Richtung Süden. In Tekapo auf Wunsch: Helikopter-Rundflug (wetterab-



hängig). Ausserdem haben Sie die Möglichkeit, einen Blick auf den Mount Cook zu erhaschen, Neuseelands höchsten Berg. Ihr heutiges Ziel ist der kleine Ort Twizel. (FA)

13. Tag Magische Moeraki Boulders und Otago-Halbinsel Heute passieren Sie das Waitaki-Tal über Oamaru zu den Moeraki Boulders, Steinkugeln, um die sich zahlreiche Legenden ranken. Weiter geht es nach Dunedin, von Schotten gegründet und heute die zweitgrösste Stadt der Südinsel. Nach einer kurzen Stadtrundfahrt unternehmen Sie einen Ausflug entlang der Otago-Halbinsel und beobachten vom Schiff aus die Heimat von Kormoranen, Pinguinen und zahllosen Meeressäugern. (F)

14. Tag Taieri Gorge und Te Anau Am Vormittag erwartet Sie ein Geheimtipp: Die Fahrt mit dem Taieri Gorge-Zug in die entlegene Canyon-Landschaft des Taieri-Flusses. Von dort geht es per Bus weiter durch das fruchtbare Farmland von Süd-Otago nach Te Anau. Der Te Anau-See trennt die kleine Stadt von den Bergen des Fjordland-Nationalparks. Spazieren Sie entlang des Sees und besuchen Sie den kleinen Vogelpark. (F)

15. Tag Erlebnis Milford Sound Fahrt durch bizarres Bergland in den Fjordland-Nationalpark. Die Schiffsfahrt durch den weltbekannten Milford Sound, UNESCO-Weltnaturerbe, durch unberührte Wildnis bis ans Meer ist unvergesslich! Anschliessend reisen Sie weiter nach Queenstown. (F)

16. Tag Malerisches Queenstown Geniessen Sie einen freien Tag am Wakatipu-See vor der Kulisse majestätischer Berge. (F)

17. Tag Goldgräbersiedlung und Franz Josef-Gletscher Heute Morgen besuchen Sie die liebevoll restaurierte Goldgräbersiedlung Arrowtown. Weiter geht es entlang der idyllischen Seen Wanaka und Hawea bis zum Haast-Pass. Sie erreichen den Westland-Nationalpark, ein Zuhause für seltene endemische Vogelarten. Übernachtung in

Franz Josef. Auf Wunsch: Helikopter-Rundflug (wetterabhängig). (F)

18. Tag Neuseelands Alpen Am Morgen machen Sie einen kurzen Abstecher zum Franz Josef-Gletscher, bevor Sie weiter in Richtung Norden nach Hokitika fahren. Hier besuchen Sie eine Jade-Manufaktur. Dann geht es über Greymouth zum heutigen Tagesziel nach Punakaiki. (F)

19. Tag Auf dem TranzAlpine Entlang der Küste geht es in den Paparoa-Nationalpark. Danach nehmen Sie den TranzAlpine und durchqueren den Arthur's Pass auf einer der schönsten Eisenbahnstrecken der Welt. (F)

20. Tag Christchurch Am Vormittag unternehmen Sie eine kurze Stadtrundfahrt durch Christchurch. Im Ferrymead Heritage Park erfahren Sie, welche Bedeutung die erste Eisenbahnstrecke Neuseelands für die Stadt hatte. Sie unternehmen sogar eine kurze Zugfahrt mit einem der liebevoll gewarteten historischen Züge! Ein letztes Highlight Ihrer aufregenden Reise: Am Abend geniessen Sie Ihr Abschiedessen in einer historischen Strassenbahn. (FA)

21. Tag Rückreise Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland. (F)

22. Tag Landung in Frankfurt

Neuseeland: Die schönsten Zugstrecken (22 Tage)

TERMINE UND PREISE p. P. (DZ)

23.01.26 – 13.02.26 *	20.02.26 – 13.03.26 *	06.03.26 – 27.03.26 *	CHF 10'270
Aufpreis für 18 Übernachtungen im Einzelzimmer:			CHF 2'210
06.11.26 – 27.11.26	20.11.26 – 11.12.26	29.01.27 – 19.02.27	CHF 10'480
12.02.27 – 05.03.27	05.03.27 – 26.03.27		CHF 2'380
Aufpreis für 18 Übernachtungen im Einzelzimmer:			

* Leicht abweichender Reiseverlauf. Gern senden wir Ihnen eine Detailausschreibung zu.

Diese Reise führen wir in Zusammenarbeit mit anderen deutschsprachigen Veranstaltern durch.

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN

- Flüge ab/bis Frankfurt in der Economy Class
- 18 Übernachtungen in Komfort-Hotels und Hotels der guten Mittelklasse
- Zugfahrten mit dem Driving Creek, Northern Explorer, Coastal Pacific und TranzAlpine
- Fahrten laut Reiseverlauf im klimatisierten Reisebus/Minibus (je nach Gästezahl)
- Transport des Gepäcks (20 kg pro Person)
- Ausflüge/Besichtigungen laut Reiseverlauf deutschsprachig (bei weniger als 20 Gästen ist die Reiseleitung auch Fahrer)
- Transfers Flughafen/Hotel mit englischsprachigem Fahrer
- Fähüberfahrt, Eintrittsgelder, Besichtigungen und Nationalpark-Gebühren laut Reiseverlauf
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Reiseführer und Informationsmaterial Neuseeland

VORGESEHENE TERMINE 2027/2028

05.11.27 – 26.11.27	19.11.27 – 10.12.27	28.01.28 – 18.02.28	11.02.28 – 04.03.28
04.03.28 – 25.03.28			

Nicht enthalten: Trinkgelder, Wunsch-Ausflüge, ETA-Einreisegenehmigung Neuseeland, Touristensteuer (100 NZ-\$)

Reisepapiere: Reisepass und ETA-Genehmigung für Neuseeland erforderlich.

Vorgeschriebene Impfungen: Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 1 Gast (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 26 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

BRASILIEN

16-tägige Schiffsreise in Brasilien
mit 13-tägiger Flusskreuzfahrt auf dem
oberen Amazonas



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Exklusiv-Charter auf einer 1.600 km langen, absolut aussergewöhnlichen Amazonas-Route
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung von Manaus bis Tabatinga/Leticia
- 12 Nächte an Bord des komfortablen Boutique-Schiffs MS Jangada
- Komfortables Reisen in einer Region ohne jegliche touristische Infrastruktur
- Kleine Tageswanderungen und nächtliche Boots-Exkursion in den Dschungel
- Faszinierende Fauna: Kaimane, Faultiere, Flussdelfine, Brüll- und Uacari-Affen, exotische Fische und Vögel
- Farbenfrohe Flora: Gigantische Baumriesen, Superfood Açaí, Camu-Camu, Pupunha und Heilpflanzen
- Naturschauspiel der Farben am Zusammenfluss von Rio Negro und Amazonas
- Besuch authentischer Dörfer der indigenen Ticuna und Matis
- Drei Länder an einem Tag: Brasilien, Kolumbien und Peru
- Faszinierende Einblicke in das Leben der Menschen am Amazonas

VORGESEHENES HOTEL

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Manaus	1 • Juma Ópera	●●●●



Sie fahren mit der MS Jangada.

MS Jangada



EXKLUSIV-CHARTER: 1.000 MEILEN AUF DEM AMAZONAS VON MANAUS NACH TABATINGA

Reisen Sie an Bord des neuen Boutique-Schiffs MS Jangada von Manaus, der Urwaldmetropole der Kautschuk-Barone, 1.600 km westwärts – tief hinein in das unberührte und kaum besuchte Herz des Regenwaldes. Kaimane, Brüllaffen und Piranhas, Urwaldriesen wie aus einer anderen Welt und Früchte, deren Namen Sie noch nie gehört haben. Ureinwohner, Abenteurer, Missionare und bunte Stelzendörfer irgendwo im Nirgendwo. Grüne Lunge der Erde – es ist unmöglich, sich dem exotischen Zauber dieser unendlich facettenreichen Flora und Fauna zu entziehen. Machen Sie sich gefasst auf die vielleicht intensivste Reise Ihres Lebens!

1. Tag Flug nach Manaus

2. Tag Manaus Gegen Mittag landen Sie in Manaus. Hier übernachten Sie im Komfort-Hotel nahe des berühmten Opernhouses.

3. Tag Zwei Flüsse – Zwei Farben Vormittags erobern Sie die einst so glanzvolle Metropole der Kautschuk-Barone. Das berühmte Opernhaus, in dem schon Weltstars gastierten, und liebevoll renovierte Altstadtgassen künden vom Glanz der Vergangenheit. Zurück im Hier und Jetzt stürzen Sie sich in das rege Treiben der Markthalle und beobachten am Flusshafen das Be- und Entladen der typischen Amazonas-Boote. Herzlich begrüsst Sie die Crew an Bord des neu erbauten Boutique-Schiffs MS Jangada, das Ihr komfortables Zuhause für die folgenden zwölf Nächte sein wird. Schon kurz nach der Abfahrt erwartet Sie ein grandioses Naturschauspiel: Der schwarze Rio Negro trifft auf den hellbraunen Amazonas. Beide Farben fliessen im gleichen Flussbett kilometerweit nebeneinanderher – ohne sich zu ver-

mischen! Den Rest des Nachmittags haben Sie Zeit, sich in Ihrer Kabine einzurichten und auf dem Sonnendeck die ersten Eindrücke vom Leben auf dem Fluss zu sammeln. (FMA)

4. Tag Anamá und Rio Purus Frühmorgens begeben Sie sich auf Boots-Exkursion und studieren die Flora und Fauna in der Region Anamá. Nach einem Dorfbesuch setzt die MS Jangada gegen Mittag ihre Fahrt zum Rio Purus fort. Bunte Aras, Reiher und Ibis kreisen über den Baumwipfeln, während Sie den Fischern beim kräftezehrenden Fischen der riesigen Welse zusehen. Auf der Weiterfahrt zum Rio Badajos zieht der Alltag der bunten Stelzendörfer am grossen Strom an Ihnen vorüber. Mit etwas Glück sehen Sie rosa Flussdelfine. (FMA)

5. Tag Rio Badajos Am frühen Morgen unternehmen Sie einen Bootsausflug. Die Vogelwelt ist in dieser Region besonders artenreich. So ist hier z. B. der sehr seltene, riesige Hornwehrovogel anzutreffen. Auch



Papageien



Faultiere, Kaimane und die Riesen-Seerose *Victoria Amazonica* (je nach Jahreszeit) sind am Rio Badajos häufig zu sehen. Am Nachmittag erwartet Sie ein weiterer Bootsausflug zur Erkundung der Flora und Fauna des Regenwaldes. (FMA)

6. Tag Paranüsse, Maniok und Açaí Über Nacht hat Ihr Schiff das Dorf Via Lira erreicht. Auf einer Waldwanderung um das Dorf erfahren Sie alles über die Ernte der Açaí-Beere, den Anbau der Paranüsse und die Verarbeitung der Maniok-Wurzel. Nach Ihrer Rückkehr an Bord erklärt ein Vortrag anschaulich die Verarbeitung von Açaí. Am Nachmittag unternehmen Sie auf dem Weg nach Tefé eine weitere Exkursion mit den Ausflugsbooten, um das eine oder andere Tier zu entdecken. (FMA)

7. Tag Auf den Spuren der Missionare Die Keimzelle von Tefé, dem grössten Ort auf Ihrer Amazonas-Reise, ist die Salesianer-Mission aus dem 18. Jh. Der Panoramablick von der Klosteranlage hoch über dem seit ewigen Zeiten träge dahinfließenden braunen Strom ist atemberaubend! Und die alten Klosterbauten, die heute noch in Betrieb sind, bergen so manches historische Kleinod. Dann geht es hinein in den faszinierenden Nationalpark Mamirauá, UNESCO-Welterbe und einer der grossen Höhepunkte Ihrer Reise. Mit Motorkanus und zu Fuss erkunden Sie Regenwaldgebiete, die sechs Monate pro Jahr komplett überschwemmt sind und eine einzigartige Flora und Fauna beherbergen. Vielleicht entdecken Sie in den Baumwipfeln das scharlachrote Gesicht

eines Uacari-Affen oder ein grosses Faultier. Doch auch riesige Kormoran-Kolonien, bunte Papageien und Tukane bieten ein grosses Spektakel. Auf einem Nachtausflug versuchen Sie zudem, nachtaktive Tiere und die Diamond Eyes der Kaimane zu entdecken. (FMA)

8. Tag Waldwanderung per Kanu Auch heute erleben Sie wieder hautnah die Faszination des Regenwaldes. Vögel, Affen, Kaimane – alle zum Greifen nah! Gegen Mittag verlassen Sie dann den Nationalpark Mamirauá und fahren westwärts gen Fonte Boa. Geniessen Sie an Bord das exotische Alltagsleben auf dem Fluss. Fischer werfen ihre Netze aus; Kinder bieten in kleinen Kanus Obst und Gemüse an. Und von kunterbunten Amazonas-Schiffen winkt man Ihnen von Hängematten aus zu. Spannende Bordvorträge sorgen zusätzlich für Kurzweil. (FMA)

9. Tag Butter bei die Fische Von Fonte Boa aus unternehmen Sie eine Boots-Exkursion in einen der kleinen Seitenarme, wo die Bewohner vom Fang des gigantischen Pirarucu-Fischs leben. Dieser bis zu 150 kg schwere Fisch ist äusserst schmackhaft und wird nach ganz Lateinamerika exportiert. Dann setzt die MS Jangada ihre Reise stromaufwärts fort, wo Sie nachmittags einen spannenden Bootsausflug machen und über Nacht dann weiter nach Jutai fahren. (FMA)

10. Tag Am Ende der Welt Ein Bootsausflug führt Sie am Morgen in die Seitenarme rund um Jutai. Auf einem Spazier-

gang durch das Städtchen lernen Sie das Leben der Caboclos, wie man die Menschen hier nennt, kennen. Dann lehnen Sie sich entspannt auf dem Sonnendeck zurück und geniessen den herzlichen Service an Bord. Die MS Jangada fährt durch eine der am dünnsten besiedelten Amazonas-Regionen – rechts und links bizarre Urwaldriesen. Immer wieder sehen Sie die Rückenflossen grauer und rosafarbener Flussdelfine. Ein Vortrag informiert Sie über die Welt der Ticuna, des bedeutendsten indigenen Volkes des Bundesstaates Amazonas. (FMA)

11. Tag Zu Besuch im Ticuna-Dorf Durch idyllische Flussarme fahren Sie heute mit Motorbooten nach Bethania. In einer Ritualhütte erleben Sie den traditionellen Initiationsstanz Moça Nova. Fantasiervolle Masken, schwarze Gewänder, verziert mit Federn und Muscheln – willkommen in der Welt der Ticuna! Nach dem Mittagessen inmitten der üppig-grünen Natur des Rio Iça fahren Sie zurück zu Ihrem Schiff und setzen Ihre Reise fort. Ihr Tagesziel ist Sao Paulo de Olivença. (FMA)

12. Tag Piranhas Morgens haben Sie Gelegenheit zum Piranha-Angeln und zum Baden im Fluss. Auf einer abwechslungsreichen Bootstour im Rio Camatiá gibt es jede Menge zu entdecken. Im Ticuna-Dorf Villa Lira lernen Sie am Nachmittag den Alltag der indigenen Bevölkerung kennen. Wenn bei Sonnenuntergang der Amazonas in Rot und Violett schimmert, bricht die MS Jangada zur letzten grossen Amazonas-Etappe auf. (FMA)



Brüllaffen-Chor



Empfang bei den Ticuna

13. Tag Zu Besuch bei den Jaguar-Männern

Heute erreichen Sie den letzten Aussenposten Brasiliens an der Grenze zu Peru, die Stadt Benjamin Constant. Mit Landfahrzeugen gelangen Sie zu den sehr zurückgezogen lebenden Matis- und Marubo-Ureinwohnern. Zunächst lernen Sie das kleine Dorf der Marubo kennen. Nach einer Dschungelwanderung treffen Sie die Matis, die erst seit wenigen Jahrzehnten Kontakt zur Aussenwelt haben. Bei diesem Treffen lernen Sie Lebensweise, Jagdpraktiken und Rituale der Ureinwohner kennen. Nachmittags ist die MS Jangada bereits im Hafen von Tabatinga angekommen und Sie unternehmen einen Ausflug ins peruanische Städtchen Santa Rosa am anderen Flussufer. (FMA)

14. Tag Im Dreiländereck Am Morgen nach dem gewohnt reichhaltigen Frühstück am Bord erkunden Sie zu Fuss die Zwillingstadt Leticia. Die Hauptstadt der kolumbianischen Amazonas-Provinz bietet viel Flair und ein spannendes ethnologisches Museum. Nachmittags stehen dann bereits Kofferpacken und die Formalitäten für die Ausreise aus Brasilien auf dem Programm. (FMA)

15. Tag Adeus, Rio Amazonas! Nach dem Frühstück heisst es Abschied nehmen von Ihrem wunderschönen Schiff und seiner liebenswerten Crew. Eine unvergleichliche Reise ins völlig Unbekannte geht zu Ende. Transfer zum Flughafen Leticia und Rückflug über Bogotá nach Deutschland. (F)

16. Tag Ankunft in Deutschland

1.000 Meilen auf dem Amazonas (16 Tage)

TERMINE

2026		2027	
21.02.26 – 08.03.26	08.03.26 – 23.03.26 *	20.02.27 – 07.03.27	07.03.27 – 22.03.27 *
21.03.26 – 05.04.26	05.04.26 – 20.04.26 *	20.03.27 – 04.04.27	04.04.27 – 19.04.27 *
25.04.26 – 10.05.26	10.05.26 – 25.05.26 *	24.04.27 – 09.05.27	09.05.27 – 24.05.27 *
30.05.26 – 14.06.26	14.06.26 – 29.06.26 *	29.05.27 – 13.06.27	13.06.27 – 28.06.27 *
15.08.26 – 30.08.26	30.08.26 – 14.09.26 *	14.08.27 – 29.08.27	29.08.27 – 13.09.27 *

PREISE p. P. (DZ/Zweibettkabine)

	2026	2027
Classic-Kabine Hauptdeck:	CHF 8'250	CHF 8'450
Aufpreis für 13 Übernachtungen in Einzelzimmer/Einzelkabine:	CHF 3'100	CHF 3'150
Superior-Kabine Hauptdeck:	CHF 8'950	CHF 9'150
Aufpreis für 13 Übernachtungen in Einzelzimmer/Einzelkabine:	CHF 3'550	CHF 3'600
Deluxe-Kabine Oberdeck:	CHF 9'650	CHF 9'850
Aufpreis für 13 Übernachtungen in Einzelzimmer/Einzelkabine:	CHF 3'950	CHF 4'000
Suite Oberdeck:	CHF 10'450	CHF 10'650

* Termin in umgekehrter Reiserichtung: Tabatinga – Manaus

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN

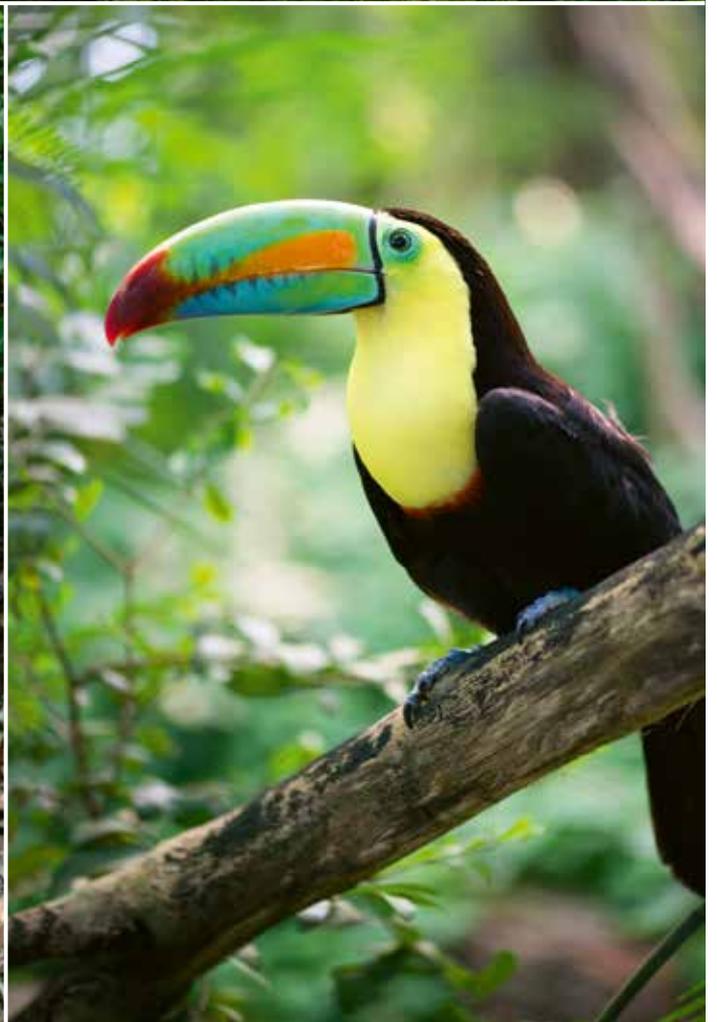
- Flüge ab/bis Frankfurt in der Economy Class
- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy Class
- Kreuzfahrt auf dem Amazonas mit dem exklusiv gecharterten Boutique-Schiff MS Jangada für maximal 24 Gäste mit 12 Übernachtungen an Bord (in der gebuchten Kabinen-Kategorie)
- 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Manaus
- Ausflüge, Vorträge und Besichtigungen mit einem auf das Amazonas-Gebiet spezialisierten Fachreiseleiter laut Reiseverlauf
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Sämtliche Transfers und Landausflüge laut Reiseverlauf
- Softdrinks während der Mahlzeiten an Bord
- Koffer-Service in Hotels und an Flughäfen
- Infopakete mit Reiseliteratur

Nicht enthalten: Trinkgelder

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 14 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 24 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



Jäger der Matis

Tukan

GALÁPAGOS

12-tägige Schiffsreise mit 9-tägiger Galápagos-Kreuzfahrt



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- 9 fantastische Tage auf den einzigartigen Galápagos-Inseln (UNESCO-Weltnaturerbe) mit dem exklusiv gecharterten Expeditionsschiff Isabela II
- Umfassende und aussergewöhnliche Kreuzfahrt-Route: Sie besuchen 11 verschiedene Inseln
- Lebenstraum Galápagos: Hier erleben Sie die zum Teil endemische Tierwelt so nah wie an keinem anderen Ort der Welt
- Intensives Natur-Erlebnis in kleiner Gruppe
- Deutsch sprechende Reiseleitung in Quito und während der Galápagos-Kreuzfahrt
- Quito: Barockes Juwel in den Anden (UNESCO-Weltkulturerbe)

VORGESEHENES HOTEL

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Quito	2 • GO Quito Hotel	●●●●●



Sie fahren mit der Isabela II.

Galápagos-Pinguin auf der Insel Fernandina



NATURPARADIES GALÁPAGOS-INSELN: BEST OF GALÁPAGOS MIT DER ISABELA II

Erleben Sie die Wunder des Galápagos-Archipels mit dem Expeditionsschiff Isabela II, das höchstens 40 Gästen Platz bietet. Mit erstklassigem Service, exquisiter Küche und Annehmlichkeiten wie Whirlpool, Fitnessraum, Bar und Sonnendeck geniessen Sie angenehmen Komfort. Erkunden Sie die faszinierende Tierwelt der Galápagos-Inseln – von Meerechsen über Fregattvögel bis zu Riesenschildkröten. Entdecken Sie die Küste per Glasbodenboot oder Kajak und tauchen Sie beim Schnorcheln in die farbenprächtige Unterwasserwelt ein. Begleitet von erfahrenen Naturführern wird jede Expedition zu einem unvergesslichen Erlebnis. Ein komfortables Abenteuer, das Sie nicht verpassen sollten!

1. Tag Quito Vom Flughafen Quito bringt Sie ein Deutsch sprechender Fahrer zu Ihrem zentral gelegenen Deluxe-Hotel.

2. Tag Quito – Stadtrundfahrt und Äquator-Denkmal Sie entdecken Quitos koloniale Altstadt, die 1978 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Danach besuchen Sie das Äquator-Denkmal, wo Sie mit einem

Fuss auf der nördlichen und mit dem anderen auf der südlichen Erdhalbkugel stehen. Im interaktiven Museum Intiñan erleben Sie Experimente und erfahren mehr über indigene Kulturen. Abends schmausen Sie beim Willkommens-Dinner. (FA)

3. Tag Insel Baltra und Insel Santa Cruz Transfer zum Flughafen Quito. Von hier



Leguan auf den Galápagos-Inseln



aus Flug (ca. 3,5 h) zum Flughafen Baltra. Auf der Insel Baltra treffen Sie auf Ihren Naturführer und die Crew der Isabela II. Sie gehen an Bord und machen es sich in Ihrer Kabine gemütlich, bevor es heisst: Leinen los! Sie fahren zur Insel Santa Cruz und besuchen die Charles Darwin-Station mit dem Landleguan-Zuchtprogramm und den Galápagos-Riesenschildkröten, wo der berühmte Lonesome George (das letzte erhaltene Exemplar der Insel Pinta) jahrzehntelang lebte. (FMA)

4. Tag Insel Bartolomé und Insel Santiago

Bartolomé begeistert mit ihrem fotogenen Doppelstrand und dem Pinnacle Rock. Nach einer Wanderung schnorcheln Sie in Unterwasserhöhlen und treffen mit etwas Glück auf Haie, Rochen und Pinguine. In Sullivan Bay auf Santiago bestaunen Sie erkaltete Lavafelder und die faszinierende Vulkanlandschaft. (FMA)

5. Tag Insel Santiago Am Fusse des Drachen-Berges passieren Sie zwei Salzwasserlagunen, wo Sie Flamingos und vielleicht auch Darwinfinken und Spottdrosseln sehen. Die Höhle Buccaneer Cove an der nordwestlichen Küste Santiagos wurde im 16. Jh. von Piraten genutzt, um zu rasen, frisches Wasser zu besorgen und die Essensvorräte aufzufüllen. Heutzutage nisten zahlreiche Galápagos-Vogelarten an den Klippen der Höhle und kreisen in den Lüften über dem roten Strand der Insel. Hier können Sie am Strand mit Seelöwen und Fellrobben entspannen. (FMA)

6. Tag Insel Isabela und Insel Fernandina

Sie schnorcheln in einer geschützten Bucht und entdecken Wale, Delfine, Blaufusstöpel und Seelöwen. Auf Fernandina, einer der unberührtesten Inseln der Welt, beobachten Sie flugunfähige Kormorane, Meer-echsen und Galápagos-Pinguine. (FMA)

7. Tag Insel Santa Cruz Als einzige Insel, die alle Vegetationszonen für Besucher zugänglich macht, ist Santa Cruz ein grossartiger Ort für einen kleinen Ausflug ins Hochland. Besuchen Sie hier gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter diverse spannende Orte, darunter das Riesenschildkröten-Reservat und die bekannten Lavaröhren. (FMA)

8. Tag Insel Santiago und Insel Sombrero Chino

Auf Santiago wandern Sie zum Vulkan Pan de Azucar oder zur Pelzrobben-Grotte. Die Insel Sombrero Chino, ein kleines Eiland vor Santiago, hat die Form eines chinesischen Hutes, daher auch der anschauliche Name der Insel. An den Küsten der Insel sonnen sich Seelöwen und Galápagos-Pinguine – oder sie kühlen sich im Schatten ab. Mit etwas Glück können Sie die majestätischen Galápagos-Falken kreisen sehen. Sombrero Chino ist ein



Blaufußstöpel auf der Insel Genovesa



Fregattvogel auf der Insel Santiago

fantastischer Ort, um zu schnorcheln und spektakuläre Meeresbewohner wie Haie, Rochen und farbenprächtige tropische Fische zu entdecken. (FMA)

9. Tag Insel Genovesa Bekannt als Vogelparadies, beherbergt Genovesa Blaufußstöpel, Rotfußstöpel, Maskentöpel und kleine Galápagos-Eulen. Zudem gibt es Seebären, Klippenkrabben, Meerechsen und Seelöwen. Mit etwas Glück erspähen Sie Hammerhaie. (FMA)

10. Tag Insel Santa Fé und Insel Plaza Sur Santa Fé lockt mit türkisfarbener Bucht, Meeresschildkröten und Seelöwen. Auf beiden Inseln treffen Sie auf grosse Landleguane. (FMA)

11. Tag Insel Baltra – Abreise Sie erreichen heute den Hafen von Baltra und treten Ihre Heimreise über Guayaquil an oder beginnen Ihre individuelle Verlängerungsreise. (F)

12. Tag Ankunft in Deutschland

Best of Galápagos mit der Isabela II (12 Tage)

TERMINE

06.04.27 – 17.04.27 19.10.27 – 30.10.27 02.11.27 – 13.11.27

PREISE p. P. (DZ/Zweibettkabine)

	Classic-Kabine Heck	Classic-Kabine Bug	Master-Kabine
Reisepreis:	CHF 12'950	CHF 13'250	CHF 13'650
Aufpreis für Alleinbenutzung/Einzelzimmer:	5'400	6'000	–

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN

- Flüge ab/bis Deutschland in der Economy Class
- Innerecuadorianische Flüge Quito – Baltra (Galápagos-Inseln) – Guayaquil in der Economy Class
- Galápagos-Kreuzfahrt (Exklusiv-Charter) mit dem Komfort-Expeditionsschiff Isabela II mit 8 Übernachtungen an Bord
- 2 Übernachtungen im De-luxe-Hotel in Quito
- Verleih von Schnorchel-Ausrüstung, Neopren-Anzügen, Kajaks
- Fahrt im Glasboden-Boot
- Lokale Deutsch sprechende Reiseleitung in Quito und auf den Galápagos-Inseln
- Transfers und Ausflüge (Quito) in komfortablen landestypischen Reisebussen
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen) sowie Wasser, Kaffee und Tee während der Galápagos-Kreuzfahrt
- Arzt an Bord
- Eintrittsgelder für die Besichtigungen laut Reiseverlauf
- Infopaket mit Reiseliteratur

VORGESEHENE TERMINE 2028

04.04.28 – 15.04.28 17.10.28 – 28.10.28 31.10.28 – 11.11.28

Nicht enthalten: Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 28 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 40 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



Isabela II

Die 50 m lange Yacht Isabela II wurde im Jahr 2018 umfassend modernisiert. Mit einer Kapazität von maximal 40 Gästen bietet sie eine exklusive und entspannte Atmosphäre an Bord. Die insgesamt 20 stilvoll gestalteten Aussenkabinen sind klimatisiert und mit grossen Fenstern, einem privaten Bad mit Dusche und WC, einem Safe und einem Schreibtisch ausgestattet. Wiederverwendbare Wasserflaschen und umweltfreundliche Pflegeprodukte unterstreichen das nachhaltige Konzept der Yacht.

Im geschmackvoll eingerichteten Innenbereich der Isabela II befinden sich eine grosszügige Panorama-Lounge mit Bibliothek, ein eleganter Speisesaal und eine stilvolle Bar – allesamt mit viel Liebe zum Detail renoviert und ideal zum Entspannen nach einem erlebnisreichen Tag. Auf dem weitläufigen Aussendeck laden ein Jacuzzi, gemütliche Liegestühle und eine überdachte Bar mit Sitzgelegenheiten zum Verweilen und Geniessen ein. Hier bietet sich ein herrlicher Blick auf die vorüberziehende Inselwelt.

Kulinarisch verwöhnt die Crew der Isabela II ihre Gäste mit einer Kombination aus Buffet und À-la-carte-Menüs, inspiriert von internationalen und ecuadorianischen Aromen.

Für die täglichen Insel-Erkundungen stehen Ihnen erfahrene Naturführer zur Seite, die Sie an Land in kleinen Gruppen von maximal 14 Gästen betreuen. Exkursionen

erfolgen per Zodiac oder Glasbodenboot, ergänzt durch geführte Wanderungen und Aktivitäten wie Schnorcheln, Kajakfahren und Stand-up-Paddling. An Bord kümmert sich ein Schiffsarzt um Ihr gesundheitliches Wohlbefinden.

Die Isabela II überzeugt nicht nur durch Komfort und persönlichen Service, sondern auch durch ihre umweltbewusste Ausrichtung. Ihre moderne Technik, ihr effizienter Treibstoffverbrauch, eine Meerwasserentsalzungsanlage sowie ein integriertes Abwasser- aufbereitungs-system machen sie zu einer der nachhaltigsten Yachten im gesamten Galápagos-Archipel.

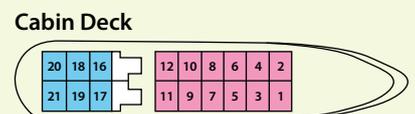
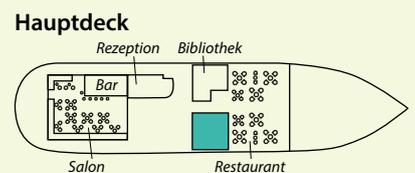
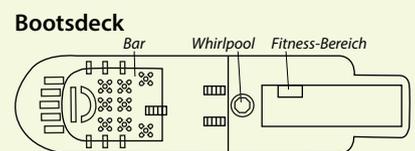
Mit ihrer stilvollen Ausstattung, der idealen Gruppengrösse bei Landgängen und den naturnahen Expeditionen ist die Isabela II die perfekte Wahl für alle, die die Galápagos-Inseln intensiv, komfortabel und verantwortungsbewusst entdecken möchten.

Kabinen-Deck

19 Classic-Kabinen (ca. 13 m²) mit grossen Fenstern, individuell regulierbarer Klimaanlage, privatem Bad inkl. Dusche/WC, Haartrockner, Safe, Schreibtisch

Hauptdeck

1 Master-Kabine (ca. 19 m²) mit grossen Fenstern, individuell regulierbarer Klimaanlage, privatem Bad inkl. Dusche/WC, Haartrockner, Safe, Schreibtisch



■ Bug-Kabine ■ Heck-Kabine
■ Master Kabine



Salon mit Bar

Restaurant

KONGO

13-/15-tägige Expeditions-Schiffsreise mit 11-tägiger Flusskreuzfahrt auf dem Kongo-Fluss



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Deutschsprachiger Exklusiv-Charter auf einer aussergewöhnlichen Expeditionsroute
- 10 Übernachtungen an Bord der MS Princesse Ngalessa mit nur 14 Kabinen auf dem Kongo-Fluss
- Deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Reise
- Erfahrenes Englisch und Französisch sprechendes Expeditions-Team an Bord
- Auge in Auge mit Flachland-Gorillas im Naturreservat Lésio-Louna
- Flora und Fauna im Kongo-Becken, dem zweitgrössten Regenwald der Erde
- Tierbeobachtungen und Wanderungen in den Nationalparks im Dreiländereck: Flusspferde, Waldelefanten und exotische Vögel
- Zu Gast bei den BaAka-Pygmäen, den letzten Jägern und Sammlern
- Audienz bei Königin Ngalifourou im Téké-Königreich
- Auf den Spuren der grossen Entdecker Conrad, Stanley, Livingstone und Brazza ins Herz Afrikas

VORGESEHENES HOTEL

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Dzanga-Sangha-Nationalpark	3 • Safari-Lodge	●●●○



Sie fahren mit der MS Princesse Ngalessa.

Elefanten im Dzanga-Sangha-Nationalpark



GEHEIMNISVOLLER KONGO – SCHIFFS-EXPEDITION INS GRÜNE HERZ VON AFRIKA

Diese Reise ins Herz Afrikas hat echten Expeditions-Charakter! Zugegeben: In dieser kaum erschlossenen Region sollten Sie mit Änderungen im Reiseablauf rechnen. Aber dafür warten auf Sie absolut einzigartige Erlebnisse im zweitgrössten Regenwald der Erde. Sie treffen im Land der Téké auf eine echte Königin und erfahren von den Pygmäen, wie man im Dschungel lebt und überlebt. Im Dreiländereck zwischen der Republik Kongo, der Zentralafrikanischen Republik und Kamerun halten Sie Ausschau nach Waldelefanten, Flusspferden und exotischen Vögeln. Im Lésio-Louna-Reservat finden Sie sich Auge in Auge mit riesigen Flachland-Gorillas. Fühlen Sie sich wie die ersten Entdecker, wenn Sie an Bord des komfortablen Expeditionsschiffs MS Princesse Ngalessa auf dem gewaltigen Kongo ins Innere Afrikas vordringen!

1. Tag Anreise nach Afrika Heute fliegen Sie von Deutschland nach Brazzaville, der Hauptstadt der Republik Kongo. Am westlichen Ufer des gewaltigen Kongo-Stromes erwartet Sie schon Ihr Boutique-Schiff MS Princesse Ngalessa. Nach der herzlichen Begrüssung durch Ihre Crew beziehen Sie Ihre Kabine, Ihr komfortables Zuhause für insgesamt zehn Nächte. (A)

2. Tag Brazzaville Vormittags lernen Sie Brazzaville kennen. Im Museum des Kongo-Beckens sehen Sie Fetische und Masken der vorkolonialen Königreiche. Afrikanisch bunt wird es beim Aufeinandertreffen mit La Sape, der Gesellschaft von Entertainern und stilvollen Menschen. Diese soziale Bewegung entstand in den 1960er Jahren in Brazzaville und strahlt heute vom Kongo-Gebiet auch in andere Teile der Welt aus. Wichtigstes Merkmal eines Sapeurs ist sein modisch eleganter und individueller Lebensstil, der auf den Kontrast zwischen innerer Freiheit und äusseren Umständen aufmerksam machen soll. Nachmittags heisst es: Leinen los! Hinter Ihnen Brazzaville, vor Ihnen der undurchdringliche Regenwald. Spannende

Bordvorträge steigern die Vorfreude auf eines der letzten grossen Reise-Abenteuer. (FMA)

3. Tag Im Reich der Flachland-Gorillas Immer dichter schliesst sich der Dschungel um den mächtigen Kongo-Strom. Ihr erster Landgang findet in Ngabé statt. Mit Geländewagen fahren Sie etwa drei Stunden vom dichten Urwald in das fast baumlose Hochplateau zum Eingang des Lésio-Louna-Reservats. Halten Sie auf der holprigen Fahrt Ausschau nach Antilopen. Mit Motorbooten erkunden Sie die wunderschöne Landschaft am Louna-Fluss, der sich wie ein grünes Band durch die Savanne schlängelt. Reich ist die exotische Vogelwelt: Bienenfresser, Eisvögel, Geier und Hammerköpfe. Mit hoher Wahrscheinlichkeit sehen Sie Krokodile und Warane. Höhepunkt ist die Begegnung mit den Flachland-Gorillas. Das Reservat bereitet verwaiste Gorillas und ehemalige Zootiere behutsam auf ihre Auswilderung vor. Sie erleben die Fütterung vom Boot aus Auge in Auge mit den majestätischen Silberrücken. Dann geht es zurück zu Ihrem Schiff, das über Nacht in Ngabé ankert. (FMA)



Kongo-Graupapagei

Der Sangha-Fluss

4. Tag Audienz bei der Königin Ngabe ist der Hauptort des Königreichs Téké, das im 17. Jh. die nahen Kupferminen kontrollierte und erst 1880 einen Schutzvertrag mit Pierre Savorgnan de Brazza schloss. Hier machen Sie Königin Ngalifourou Ihre Aufwartung. Als Schutzpatronin des spirituellen Gottes Nkwembali genießt sie hohes Ansehen und weiht den neuen Makoko-König. Beeindruckt von den Tänzen und Ritualen der Téké geht es zurück an Bord. Im Abendlicht erreichen Sie die Sandbänke an der Mündung des Lefini-Flusses, wo sich Nilpferde gerne ein Sonnenbad genehmigen. (FMA)

5. Tag Vom Kongo auf den Sangha Inzwischen ist der gewaltige Kongo-Fluss mehr als 10 km breit! Das gegenüberliegende Flussufer ist allerhöchstens noch schemenhaft auszumachen. Bald befinden Sie sich in einem Insel-Labyrinth, in dem sich während der Trockenzeit zahlreiche Fischerfamilien ansiedeln. Immerhin ist der Kongo nach dem Amazonas der fischreichste Fluss der Welt. Fünf Flüsse fließen hier zusammen. Halten Sie Ausschau nach exotischen Vögeln und den allgegenwärtigen Flusspferden. Im Dörfchen Mossaka, landesweit bekannt für seinen Trockenfisch, gehen Sie an Land. Hier treffen Sie nicht nur auf die Dorfältesten, sondern auch auf Relikte der legendären Kongo-Expeditionen eines Grafen de Brazza und eines Henry Morton Stanley. Schliesslich erreichen Sie den Mündungsarm des 1.300 km langen Nebenflusses Sangha. (FMA)

6. Tag Herz der Finsternis – Tief im Regenwald Allmählich lassen Sie die hügeligen Ebenen hinter sich. Auf den Spuren von Joseph Conrad geht es hinein in den

dunklen Regenwald, dessen Blätterdach sich bald über Ihnen schliesst. Mit Booten erkunden Sie den Nebenfluss Likouala-aux-Herbes, den grünen Likoula, ein Eldorado für Ornithologen. Schwarzkinnweber, Kongo-Steinschmätzer, Schwarzbauch- und Senegaltrappen, Graupapageien, Eisvögel, Nashornvögel und Turakos sind die Farbtupfer des Dschungels. Im Kongo-Becken gibt es mehr als 350 Vogelarten! Wer mag, erkundet im Kajak das üppig-grüne Flussufer. Aber Vorsicht: In den Urwäldern rund um den Fluss soll auch der unheimliche Mokele-Mbembe, ein urzeitliches mythisches Wesen, sein Unwesen treiben. (FMA)

7. Tag Äquator-Taufe Heute gibt es einen Grund zum Feiern, denn die MS Ngalessa überquert den Äquator! Später am Tag halten Sie an einer Siedlung lokaler Fischer. Hier lernen Sie nicht nur die Schönheit diverser Fischarten kennen, sondern erfahren auch, wie man sie durch Räuchern haltbar macht. Am Abend erreichen Sie das Dorf Pikounda, wo Sie der Häuptling des Bongili-Stammes begrüsst. An einem idyllischen Plätzchen lauschen Sie dem Häuptling am knisternden Lagerfeuer und lernen Erstaunliches über die Sagen und Legenden der Region. Im Abendlicht erkunden Sie den Mangui, einen Sangha-Nebenfluss, der zugleich die nördliche Grenze des Nationalparks Ntokou-Pikounda bildet. Hier entdeckte der WWF im Jahr 2015 eine Affenart, von der man glaubte, sie sei ausgestorben: den Bouvier-Stummelaffen mit seinem charakteristischen orangefarbenen Fell. Diese Primaten sind allerdings sehr scheu und nur selten zu beobachten. Deutlich neugieriger und vor allem präsenter sind die Zwergmeerkatzen in den Wipfeln der Baumriesen. (FMA)

8. Tag Im Land der Pygmäen Auf einer Dschungelpirsch am Morgen erfahren Sie, wie sensibel das Ökosystem im zweitgrößten Regenwald der Erde ist; Sie lernen so einiges über Heil- und Gewürzpflanzen und ihr Zusammenspiel mit der Welt der Insekten. Nachmittags Besuch des Dorfes Tokou, das zu gleichen Teilen von BaAka und Bantu bewohnt wird. Zur Begrüssung kommt das gesamte Dorf zur Anlegestelle. Hier konnten die BaAka-Pygmäen über 1.000 Jahre ihr traditionelles Leben als Jäger und Sammler in perfekter Symbiose mit der Natur bewahren. Nach der Begrüssung durch den Dorfältesten spazieren Sie zu einem Platz unter Palmen und können den Dorfbewohnern Alltagsfragen stellen. Die Neugier ist beidseitig – auch Sie sind gefragt. Verabschiedet werden Sie mit den traditionellen Tänzen und Gesängen einer Ndzengi-Zeremonie, bei der wiederholt ein Waldgeist in den heiligen Hain zurückgedrängt wird. (FMA)

9. Tag Im Herzen Afrikas Morgens erkunden Sie in Beibooten die schwarzen Gewässer des Ndoki-Flusses. Die wenigen Menschen in den malerischen Weilern hier leben von Fischfang und etwas Ackerbau. Vor allem aber bevölkern exotische Vogelarten die lieblichen Flussauen: Herrscher der Baumkronen ist der nicht selten gesehene tiefblaue Riesenturako. Zurück an Bord ankert die MS Princesse Ngalessa wenig später vor der neuen Brücke über den Sangha-Strom. (FMA)

10. Tag Drei Länder, drei Nationalparks Spätestens heute wird Ihre Reise zu einer echten Expedition. Sie begeben sich an Bord eines Schnellboots auf eine 8- bis 10-stündige Fluss-Etappe. Dabei manövrieren die Bootsführer immer wieder geschickt um



die zahlreichen Sandbänke herum. Ihr Ziel ist eine Lodge im Dzanga-Sangha-Nationalpark in der Zentralafrikanischen Republik. Unterwegs können Sie sich in kleinen Dörfern und an diversen Grenzposten die Füsse vertreten. Im nordwestlichen Kongo-Becken zwischen der Republik Kongo, Kamerun und der Zentralafrikanischen Republik grenzen drei Nationalparks mit einer Fläche von 750.000 Hektar aneinander. In dieser fast unberührten Natur erwartet Sie eine einmalige Flora und Fauna. Halten Sie auf der langen Bootsfahrt am Flussufer Ausschau nach Affen, die durch Baumkronen turnen. Um das sensible Ökosystem möglichst wenig zu stören, erkunden Sie den Dzanga-Sangha-Nationalpark an den beiden Folgetagen in kleinen Gruppen. Abends geniessen Sie beim Sundowner in Ihrer idyllischen Lodge den Blick auf den Sangha-Fluss. (FLA)

11. Tag Hokous Baïs und das Dorf der BaAka-Pygmäen Im offenen Geländewagen erreichen Sie morgens nach kurzer Fahrt den Dzanga-Sangha-Nationalpark. Ihre erste Wanderung (1,5 – 2,5 h, auf unebenem Terrain, teilweise mit Schlammflöchern) begleitet von erfahrenen BaAka-Rangern, führt Sie zu den Hokous Baïs. Ihr Fokus liegt auf den Baumkronen, in denen sich silbergraue Affen mit langen Gliedmassen und Greifschwänzen hin- und herschwingen. Nach der Mittagspause in Ihrer Lodge fahren Sie nach Bayanga, wo Sie an einer kleinen Lagune ein besonderes Spektakel erwartet. Zu rhythmischen Gesängen schlagen BaAka-Frauen im Fluss die Wassertrommeln – spektakulär und für alle ein grosser Spass. Beim Bummel durch Bayanga werfen Sie auch einen Blick in die Markthalle. Anschliessend geht es zurück zu Ihrer Lodge. (FMA)

12. Tag Dzanga Bai, das Dorf der Elefanten Vormittags können Sie in Ihrer Lodge entspannen. Nachmittags erleben Sie das grosse Highlight des Nationalparks: Zu Fuss erreichen Sie nach etwa 1,5 – 2 h die berühmte Dzanga Bai, eine rund 10 Hektar grosse Sandwanne mitten im Urwald. Ein Paradies für Elefanten: Hier nehmen die Dickhäuter mit ihren Rüsseln Wasser und wertvolle Mineralien auf, suhlen sich im Schlamm und

suchen Kontakt zu Artgenossen. Von einer Aussichtsplattform hoch oben in den Bäumen lassen sich an einem einzigen Tag bis zu 150 Waldelefanten sichten! Auch andere Wildtiere wie Büffel, Bongos, Sitatungas und Ducker kommen auf die Lichtung. Ganz beseelt kehren Sie zurück zu Ihrer Lodge. (FMA)

13. Tag Zurück in der Zivilisation Nach den aufregenden Tagen geht es mit Schnellbooten in 8 – 10 Stunden zurück zur MS Ngalessa. Zwischendurch passieren Sie die Grenzposten an Land. Abends sind Sie wieder an Bord, um die letzte Nacht auf Ihrem Boutique-Schiff zu geniessen. (FMA)

14. Tag An den Stromschnellen des Kongo-Flusses Heute nehmen Sie Abschied von

der MS Ngalessa und ihrer Crew und fahren nach Ouesso. Beim Spaziergang durch die verschlafene Provinzstadt erleben Sie noch einmal afrikanischen Alltag und besuchen die Markthalle. Vom kleinen Flughafen geht es 1,5 h über das unendliche Grün des Kongo-Beckens zurück nach Brazzaville. Am Nachmittag führt ein Ausflug Sie nach Bakongo. Über rund geschliffene Felsen wandern Sie zu den wild tosenden Stromschnellen des Kongo-Flusses. Der perfekte Ort für Ihr Abschiedessen mit kongolischen Spezialitäten! Anschliessend fahren Sie zum Flughafen und treten Ihren Rückflug in die Heimat an. (FMA)

15. Tag Landung in Deutschland

Schiffs-Expedition im Kongo (13/15 Tage)

TERMINE UND PREISE

p. P. (DZ/Zweibettkabine) in CHF

	Deluxe-Suite	Master-Suite	Superior-Suite	Owner's-Suite
11.10.26 – 25.10.26 Brazzaville – Ouesso, 15 Tage	10'450	11'000	11'850	12'500
23.10.26 – 04.11.26* Ouesso – Brazzaville, 13 Tage	8'950	9'500	10'350	11'000
Aufpreis für Einzelbelegung und ggf. -zimmer:	3'450	3'550	3'950	–

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

* 13-tägige Reise-Variante von Ouesso nach Brazzaville (ohne Dzanga-Sangha). Gern senden wir Ihnen eine Detailauschreibung zu.

LEISTUNGEN

- Flüge von Deutschland nach Brazzaville und zurück in der Economy Class
- Privater Charter-Flug von Ouesso nach Brazzaville
- 10 Übernachtungen an Bord der MS Princesse Ngalessa in der gebuchten Kabinen-Kategorie
- 3 Übernachtungen in einer Safari-Lodge im Dreiländereck
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox, A = Abendessen)
- Besichtigungen, Ausflüge und Transfers laut Reiseverlauf
- Eintrittsgelder für die Nationalparks
- Bootsausflüge laut Reiseverlauf
- Durchgehender Deutsch sprechender Reiseleiter ab/bis Brazzaville
- Spannende englisch- und deutschsprachige Bordvorträge

VORGESEHENE TERMINE 2027

08.11.27 – 22.11.27 Brazzaville – Ouesso

20.11.27 – 02.12.27 Ouesso – Brazzaville *

Nicht enthalten: Visum-Gebühr und Einladungsschreiben für die Republik Kongo (ca. CHF 240), Trinkgelder

Reisepapiere: Reisepass und Visum erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung. Gelbfieber-Impfung vorgeschrieben.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 28 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

Ihr Schiff MS Princesse Ngalessa

Tauchen Sie ein in das zweitgrösste Regenwaldgebiet der Erde und begeben Sie sich an Bord des 2017 erbauten und 2023 renovierten Boutique-Schiffs MS Princesse Ngalessa. Es erwartet Sie eine einzigartige Expedition in eine der abgelegensten Regionen der Erde. Deutlich komfortabler als die grossen Abenteurer Conrad, Stanley, Livingstone und Brazza entdecken Sie knapp 1.000 km auf Kongo- und Sangha-Fluss.

Das 50 m lange, nach modernen, umweltschonenden Standards gebaute Schiff hat neben Hauptdeck und Oberdeck auch ein Sonnen- und Aussichtsdeck, von dem aus Sie einen überwältigenden Panoramablick auf den artenreichen Dschungel geniessen. Auch kulinarisch wird Ihnen der Reichtum des Kongo-Beckens direkt serviert – im Bordrestaurant geniessen Sie frisch und authentisch zubereitete Speisen der Region mit französischer Note. Bei allen Mahlzeiten ist wahlweise ein Glas Wein, Bier oder ein Softgetränk inklusive.

Ihre Kabinen

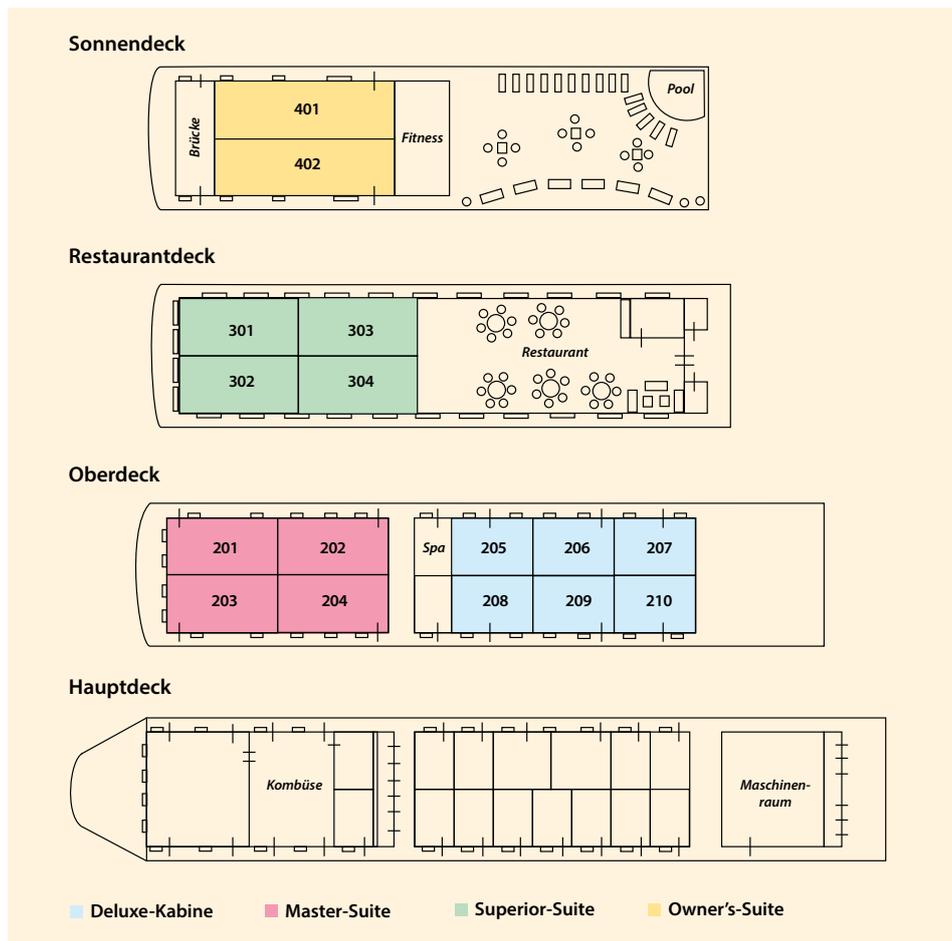
Die MS Princesse Ngalessa verfügt über fünf Deluxe-Suiten (18 m²) und vier Master-Suiten (23 bis 27 m²) auf dem Oberdeck, vier Superior-Suiten (30 m²) auf dem Restaurantdeck sowie zwei Owner's-Suiten (35 m²) auf dem Sonnendeck. Somit können

maximal 28 Gäste mitreisen und die exklusive Atmosphäre an Bord geniessen. Zur Ausstattung der komfortablen Suiten zählen eine individuell regulierbare Klimaanlage, ein Kleiderschrank, ein Sessel und ein privates Bad mit Dusche und WC. Die Superior-Suiten, Deluxe-Suiten und Master-Suiten verfügen zudem über Nachttische und einen Schreibtisch mit Stühlen, die Owner's-Suiten verfügen zusätzlich noch über ein Sofa. Die Owner's-Suiten auf dem Sonnendeck bieten Ihnen auch den Vorteil eines privaten Balkons.

Zwischen Ihren spannenden Ausflügen können Sie an Bord der MS Princesse Ngalessa herrlich entspannen – auf dem Sonnendeck, im Jacuzzi, bei einer Massage (zahlbar vor Ort) oder bei einem Workout im Fitness-Raum.

Exklusives Reise-Erlebnis

Ein grosser Pluspunkt der MS Princesse Ngalessa sind die zwei kleinen Beiboote, mit denen Sie tiefer in den Dschungel vordringen und einzigartige Entdeckungen machen können. Auf spannenden Exkursionen, die nach den Wünschen der Gäste individuell abgestimmt werden, werden Sie von Ethnologen und Spezialisten für die lokale Flora und Fauna fachkundig begleitet. Für aktive Reiseteilnehmer gibt es an Bord zudem zwei Einer-Kajaks.



SENEGAL UND GAMBIA

16-tägige Erlebnisreise mit 7-tägiger Schiffsreise auf dem Senegal-Fluss



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Entspanntes Reisen an Bord des charmanten Flussschiffs Bou El Mogdad mit nur 25 Kabinen
- Senegal und Gambia – Französisches und britisches Kolonialerbe
- Fünf UNESCO-Welterbe-Stätten: Île de Gorée, Saint Louis, Kunta Kinteh Island, Sine-Saloum-Delta, Nationalpark Djoudj
- Landschaftliche Vielfalt: Sahara, Savanne und Dschungel
- Authentischer Dorf-Alltag an den Ufern des Senegal-Flusses
- Île de Gorée und Kunta Kinteh Island: Gedenkstätten des Sklavenhandels
- Zwei Flüsse auf einer Reise: Senegal-Fluss und Gambia River
- Faszinierende Tierwelt in den Nationalparks
- Erholung am Traumstrand der Petite-Côte

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Dakar	2 • Azalai Hotel	●●●●
Bakau	1 • Ocean Bay	●●●●
Bintang	2 • ABCA's Creek Lodge	●●●●
Toubacouta	1 • Les Palétuviers	●●●●
Saint Louis	1 • La Résidence Hotel	●●●●
Saly-Portudal	1 • Royam Hotel	●●●●



Sie fahren mit der Bou El Mogdad.

Ihr Schiff Bou El Mogdad



SENEGAL UND GAMBIA – ZWEI FLÜSSE ZWISCHEN WÜSTE, SAVANNE UND DSCHUNDEL

Kann man Westafrika authentischer und komfortabler erleben als auf einer Reise mit einem kleinen Flussschiff, das koloniales Flair und herzlichen Service bietet? Rechts Mauretaniens Sanddünen und links die Baobabs im Senegal: Auf dieser aussergewöhnlichen Reise erleben Sie auf kleinem Raum eine unvergleichliche landschaftliche Vielfalt zwischen Wüste, Savanne und Dschungel. Und mit dem Senegal-Fluss und Gambia River gleich zwei faszinierende Ströme, die das Innere Afrikas erschliessen. Vielfältige Volksstämme, herrliche Nationalparks, weisse Traumstrände und koloniale Altstädte – entdecken Sie für internationale Besucher bisher nahezu unbekanntes Terrain!

1. Tag Willkommen im Senegal! Heute fliegen Sie nach Dakar und werden am Flughafen herzlich begrüsst. Die kommenden zwei Nächte logieren Sie im Komfort-Hotel auf einer Halbinsel direkt am Atlantischen Ozean. (A)

2. Tag Dakar, das Tor zu Westafrika Vormittags erkunden Sie die sehr lebendige Metropole Dakar, deren römisch-katholische Kathedrale an das französische Kolonialerbe erinnert. Anschliessend besuchen Sie den Kunsthandwerkermarkt Soumbédioune direkt am Meer und den Kermel-Markt mit seiner Vielfalt an exotischem Obst, Gemüse, Fisch und Meeresfrüchten. Am Nachmittag setzen Sie mit Booten über auf die ruhige Île de Gorée. Die kleinen Gassen mit ihren pastellfarbenen Fassaden und dem mediterranen Flair erzählen von der Geschichte des hiesigen Sklavenhandels. Das karmesinrote Sklavenhaus mit seinem Treppenaufgang und dem Tor ohne Wiederkehr gehört seit 1978 zum UNESCO-Welterbe. (FMA)

3. Tag Von der Savanne in den Dschungel Heute erwartet Sie eine lange, aber abwechslungsreiche Fahrt von Dakar entlang der malerischen Petite-Côte gen Süden. Erleben Sie, wie die karge Land-

schaft zunehmend grüner wird! Zum Mittagessen halten Sie in der Stadt Kaolack, dem Handelszentrum im Erdnussbecken. Schliesslich überqueren Sie die Grenze nach Gambia. Der kleinste Staat des afrikanischen Festlands ist komplett vom Senegal umschlossen! Beim Fort Bullen setzen Sie mit der Fähre über den Gambia River und erreichen am Nachmittag Ihr komfortables Strandhotel an Gambias Tropenküste, wo Sie heute logieren. Haben Sie Lust auf einen Sprung ins Meer oder einen Sundowner im Abendrot? (FMA)

4. Tag Am Gambia River Der Tag beginnt mit einem Abstecher zum heiligen Krokodil-Pool von Kachikally. Die riesigen Reptilien gelten als Fruchtbarkeitssymbol; sie zu streicheln soll Glück bringen – wir raten trotzdem davon ab. Dass Gambia im Gegensatz zum Senegal eine britische Kolonie war, erleben Sie auf dem Albert Market im Zentrum der verschlafenen Hauptstadt Banjul und beim Ausblick vom 35 m hohen Triumphbogen Arch 22. Danach fahren Sie auf einer holprig-roten Laterit-Piste am Gambia River entlang tief ins Landesinnere. Eine üppig-grüne Natur und bunte Dörfchen säumen die Strecke. Ihre wunderschöne kleine Lodge ist eine tropische Oase und liegt direkt am



Nebenfluss Bintang. Nachmittags geht es mit traditionellen Booten durch die bizarren Mangrovenwälder, Heimat von Flusspferden, Krokodilen, Waranen, Affen und exotischen Vögeln. Sie logieren die kommenden zwei Nächte im Komfort-Hotel in Bintang. (FMA)

5. Tag Roots – Spuren der Geschichte

Morgens überqueren Sie mit Motorbooten den mächtigen Gambia River, auf dem bunte Fischerboote schaukeln. Auf Ihrer zweistündigen Bootsfahrt erfahren Sie Aufschlussreiches über die Geschichte der Sklaverei. Mit etwas Glück sichten Sie heute Flussdelfine. Im Dorf Albreda gehen Sie an Land, um das Sklaverei-Museum zu besichtigen. Im Nachbardorf Juffureh treffen Sie auf Nachkommen der Familie von Kunta Kinteh, den Alex Haleys Roman *Roots* weltberühmt machte. Im Motor-Kanu setzen Sie über nach Kunta Kinteh Island, dessen Fort zum UNESCO-Welterbe zählt. Zwischen Wachposten, Verliesen und Mauerruinen gehen Sie auf Zeitreise: Hier harrten unzählige Afrikaner ihrer Überfahrt in die Neue Welt. Abends sind Sie zurück in Ihrer Lodge am Bintang-Fluss. (FMA)

6. Tag Bootsfahrt durch die Mangroven

Von Bintang geht es über die Grenze zurück in den Senegal. Hier erwartet Sie ein weiteres Naturjuwel, das riesige Sine-Saloum-Delta, das zum UNESCO-Naturerbe gehört. Mit traditionellen Pirogen gleiten Sie durch ein Gewirr aus kleinen Flussläufen und Mangroven. Die Vogelwelt ist atemberaubend: Pelikane, Reiher und Kormorane, so weit das Auge blickt. Doch auch Affen, Delfine, Manatis, Antilopen, Warzenschweine und Tüpfelhyänen fühlen sich hier pudelwohl. Ihre wunderschöne Komfort-Lodge mit Pool lässt keine Wünsche offen. (FMA)

7. Tag Pilgerfahrt nach Touba Auf der heutigen langen Fahrt durchqueren Sie den Senegal von Süd nach Nord. Vom tropisch grünen Saloum-Delta reisen Sie durch die weite Savanne mit den charakteristischen Baobabs ins Landesinnere. Genau auf halber Strecke liegt Touba, die heilige Stadt der Mouriden-Sufi-Bruderschaft und eines der bedeutendsten Pilgerzentren in Westafrika. Davon zeugen beim Rundgang die gewaltigen Dimensionen der Grossen Moschee. Abends erreichen Sie die weissen Sandstrände der Atlantik-Küste. Sie übernachten in Saint Louis im Komfort-Hotel. (FMA)

8. Tag Willkommen an Bord Unternehmen Sie am freien Vormittag einen Bummel durch Saint Louis. Die Stadt am Senegal-Fluss gilt als Schmelztiegel maurisch-arabischer und afrikanischer Kultur und ist die älteste von Franzosen gegründete Stadt Afrikas. Nach dem Mittagessen fahren Sie mit dem Bus landeinwärts bis zur alten Handelsstadt Podor, wo Ihr Flussschiff Bou El Mogdad bereits auf Sie wartet. Machen Sie es sich an Bord gemütlich und geniessen Sie einen Café au lait mit Blick auf den Fluss. Die kommenden sechs Nächte logieren Sie an Bord, rechts Mauretanien, links der Senegal. (FMA)

9. Tag Auf dem Senegal-Fluss Schon in den 1730er Jahren liessen sich Franzosen in Podor nieder, um in pastellfarbenen Handelshäusern mit grossen Innenhöfen Gummi Arabicum, Holz und Elfenbein zu lagern. Heute ist der Ort im Dornröschenschlaf versunken. Ihr Spaziergang durch die friedlichen Gassen führt Sie zum Fort des Gouverneurs Louis Faidherbe. Nach dem Mittagessen geht es mit Beibooten zu den traditionellen Dörfern des Tukulor-Stammes – afrikanischer Alltag in der Pro-

vinz! Bei Sonnenuntergang legt die Bou El Mogdad ab und fährt gemächlich auf dem Senegal-Fluss gen Westen. (FMA)

10. Tag Im Mango-Hain Heute ankern Sie im Ort Dagana. Von den alten Handelskontoren am Kai spazieren Sie zum bunten Markt, auf dem mit allem gehandelt wird, was der afrikanische Alltag verlangt. Hier haben Sie Zeit für ein Schwätzchen mit dem einen oder anderen Händler. Zum Mittagessen geniessen Sie das Nationalgericht Tiep bou dien, Reis mit Fisch und Gemüse im schattigen Mango-Hain – untermalt von den Tänzen, Gesängen und Trommelklängen der Tukulor. Wer Lust hat, besucht am Nachmittag das Dagana-Fort, heute ein idyllisches Boutique-Hotel mit grossem Pool. (FMA)

11. Tag Im Schloss von Baron Roger Am Vormittag erkunden Sie mit Tenderbooten die Umgebung von Dagana und besuchen ein Dorf der Fulbe. Während des Mittagessens an Bord fährt Ihr Schiff weiter flussaufwärts nach Richard Toll. Hier gehen Sie an Land und spazieren durch eine lange Allee zum Schloss von Baron Roger aus dem 19. Jh., dessen kolonialer Charme mittlerweile dem Verfall preisgegeben ist. Haupterwerbszweig der Bevölkerung hier ist die Landwirtschaft, insbesondere Anbau und Verarbeitung von Zuckerrohr. Die riesigen Zuckerrohr-Felder sind im Besitz der Compagnie Sucrière Sénégalaise, die rund 7.000 Arbeiter beschäftigt. Vielleicht werden Sie hier Zeugen eines Infernos, wenn die Felder zur Ernte grossflächig abgefackelt werden. (FMA)

12. Tag Alle Vögel sind schon da Lehnen Sie sich am Vormittag an Bord zurück und geniessen Sie den Alltag am träge dahinfließenden Senegal-Fluss: winkende



In den farbenfrohen Gassen von Île de Gorée

Traditionelle Fischer am Ufer des Senegal-Flusses

Kinder, kleine Fischerboote, bunte Weiler. Sie passieren die Brücke im lebhaften Grenzort Rosso. Halten Sie auf der Weiterfahrt Ausschau nach Warzenschweinen, die sich zahlreich in der Böschung tummeln. Nachmittags erkunden Sie in Beibooten den grandiosen Nationalpark Djoudj, drittgrösstes Vogelschutzgebiet der Erde und von der UNESCO geschützt. Postkartenreif sind hier die 10.000 Pelikane, die ein unvergessliches Spektakel bieten. Doch auch die Anzahl der Flamingos, Störche, Kormorane, Kronenkränche und Fischadler ist beeindruckend. Den Nationalpark bevölkern auch noch andere Tierarten wie Wasserschildkröten, Krokodile, Warzenschweine, Boas, Schakale und Gazellen. (FMA)

13. Tag Kutschfahrt durch Saint Louis Heute passiert die Bou El Mogdad den Diama-Staudamm am Unterlauf des Senegal-Flusses. Gegen Mittag erreichen Sie dann Saint Louis, dessen Altstadt auf einer Insel mitten im Fluss liegt und zum UNESCO-Welterbe zählt. Im sanften Nachmittagslicht bewundern Sie stilvoll mit der Pferdekutsche die ockerfarbenen, gelben und roten Kolonialbauten, das Fischerviertel mit seinen kunterbunten Booten und die Faidherbe-Brücke aus dem 19. Jh., das Wahrzeichen der Stadt. Über Nacht ankern Sie in Saint Louis. (FMA)

14. Tag An der Petite-Côte Heute verlassen Sie die Bou El Mogdad, auch wenn der Abschied von der freundlichen Crew

schwerfällt. Mit dem Bus geht es von Saint Louis südwärts bis nach Saly-Portudal an der Petite-Côte. Unterwegs halten Sie an kleinen Marktständen mit Keramik, Körben und Schnitzkunst Ausschau nach einem Mitbringsel für die Lieben daheim. Nachmittags weht Ihnen die sanfte Atlantik-Brise um die Nase, denn Sie übernachten im komfortablen Resort direkt am langen, weissen Palmenstrand. (FMA)

15. Tag Badefreuden und Rückflug Heute können Sie sich in aller Ruhe am Traumstrand erholen, denn Ihre Zimmer sind mit Late Check-out für Sie reserviert. Nach einem leckeren Abschiedessen fahren Sie zum nahe gelegenen Flughafen Dakar, von wo Sie Ihren Rückflug antreten. (FMA)

16. Tag Landung in Deutschland

Senegal und Gambia (16 Tage)

TERMINE

21.11.26 – 06.12.26 30.01.27 – 14.02.27

PREISE p. P. (DZ/Zweibettkabine)

Komfort-Kabine:	CHF 5'850	Einzelkabine/-zimmer:	CHF 6'500
-----------------	-----------	-----------------------	-----------

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

LEISTUNGEN

- Flüge von Deutschland nach Dakar und zurück in der Economy Class
- 6 Übernachtungen an Bord der Bou El Mogdad in der gebuchten Kabinen-Kategorie
- 8 Übernachtungen in Komfort-Hotels in Dakar, Bakau, Bintang, Toubacouta, Saint Louis und Saly
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox, A = Abendessen)
- Besichtigungen und Ausflüge laut Reiseverlauf
- Eintrittsgelder für Nationalparks
- Bootsausflüge laut Reiseverlauf
- Durchgehende deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Dakar
- Englisch- und deutschsprachige Bordvorträge
- Sämtliche Transfers

VORGESEHENE TERMINE 2027

23.10.27 – 07.11.27 20.11.27 – 05.12.27

Nicht enthalten: Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 12 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), **Maximalteilnehmerzahl:** 25 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



Bou El Mogdad

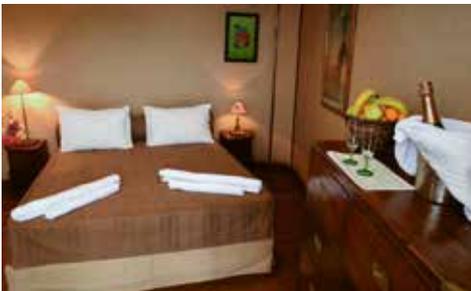
Das Schiff Bou El Mogdad hat eine ganz besondere historische Bedeutung und ist der Stolz der Senegalesen, da es bis in die 70er Jahre als Fracht- und Fährschiff die einzige Verbindung zum Landesinneren entlang des Senegal-Flusses war. Nach dieser Zeit wurde es für die Bedürfnisse von Reisenden umgebaut und empfängt nun entdeckungsfreudige Menschen aus aller Welt. Das charmante Schiff wurde zwischen 2005 und 2016 technisch überholt, z. B. durch Neugestaltung des Sonnendecks und des Restaurants sowie Erneuerung aller sanitären Einrichtungen. Die original erhaltenen Kabinen wurden renoviert, wobei man die gemütliche Holzverkleidung mit den nostalgischen Schiebefenstern belassen hat. An Bord befinden sich ein kleiner Swimmingpool mit Liegen und ein Massage-Salon zur Entspannung. Das freundliche Personal sorgt für eine persönliche Atmosphäre an Bord. Ihr sehr guter Koch bereitet überwiegend regionale, aber auch viele internationale Gaumenfreuden zu. Das einladende Sonnendeck mit gemütlichen Liegen, Sitzgruppen und

Hängematten sowie Bar und Lounge bietet Entspannung pur. An Bord des Schiffes gibt es kein Treppenportal, sondern klassische Schiffsleitern mit Geländer und ca. 15 – 20 cm tiefen Stufen. Gästen mit starken Mobilitätseinschränkungen ist diese Reise daher nicht zu empfehlen.

Kabinen

- 6 Einzelkabinen (ca. 7 – 9 m²) mit Waschbecken; Dusche/WC zur gemeinschaftlichen Nutzung auf dem Gang
- 15 Komfort-Kabinen (ca. 9 – 10 m² zzgl. Bad) mit Klimaanlage und schmalen Bad mit Dusche/WC/Western-Pendeltür
- 1 Panorama-Kabine (ca. 12 m² zzgl. Bad) im hinteren Teil des 3. Decks, 2 grosse Schiebetüren und privater Balkon
- 1 Suite (ca. 16,5 m² zzgl. Bad), sehr grosszügig in hellen Farben gestaltet, Doppelbett, sehr geräumiges Bad mit Dusche/WC, zusätzlich ein Wohnbereich mit Couch und Sitzcke

Panorama-Kabine



Standard-Kabine

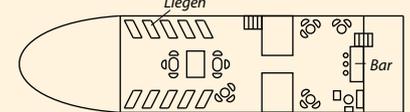


Suite

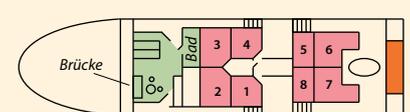


Komfort-Kabine

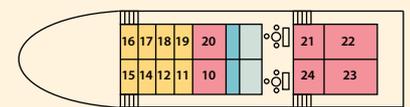
Sonnendeck



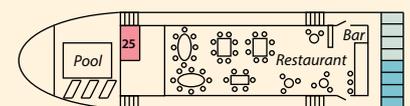
3. Deck



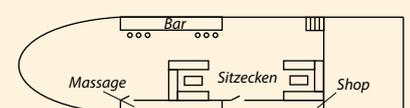
2. Deck



1. Deck



Unterdeck



- Standard-Kabine
- Komfort-Kabine
- Panorama-Kabine
- Suite
- Duschen
- Toiletten

LAOS · THAILAND

15-tägige Schiffsreise in Laos und Thailand mit 11-tägiger Mekong-Flusskreuzfahrt zwischen dem Goldenen Dreieck und Vientiane



EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Die authentischste und gleichzeitig komfortabelste Art, Laos und das Leben seiner Einwohner entlang der Mutter aller Wasser zu erleben
- Reisen auf angenehmste Weise auf dem Mekong an Bord Ihres stilvollen Boutique-Flusskreuzfahrtschiffs
- Entdecker-Route mit den Pionieren
- Reisen in exklusiver, privater Atmosphäre mit höchstens 29 Gästen auf Ihrem Schiff
- Unvergessliche Eindrücke einer ursprünglichen Flusslandschaft, die erst wenige Reisende entdecken konnten

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Chiang Rai	1 • The Riverie by Katathani	●●●●○
Bangkok	1 • Anantara Bangkok Riverside Resort & Spa	●●●●○



Sie fahren mit der Mekong Pearl.

Mekong Pearl



MEKONG-FLUSSKREUZFART ORCHIDEE: VOM GOLDENEN DREIECK NACH VIENTIANE

So wie die Reise mit dem Postschiff entlang der norwegischen Fjorde als schönste Seereise der Welt bezeichnet wird, dürfte diese Mekong-Fahrt mit Ihrem privaten Boutique-Schiff durch wildromantische Landschaften als schönste Flussreise der Welt gelten. Erleben Sie Laos und Thailand auf der Mutter aller Wasser! Einzigartige Höhepunkte, authentische Begegnungen und familiäres Flair an Bord Ihres komfortablen schwimmenden Hotels erwarten Sie auf Ihrer Reise. Halten Sie an, wo andere vorbeifahren und fahren Sie weiter, wo andere umkehren. Entdecken Sie die laotische Hauptstadt Vientiane und die prächtige Königsstadt Luang Prabang mit ihrer einzigartigen Mischung aus historischen Tempeln und französischem Kolonialstil. Lassen Sie sich auf Ihrer Fahrt von wilden, unberührten Mekong-Landschaften verzaubern.

1. Tag Auf nach Asien! Flug von Deutschland nach Chiang Rai.

2. Tag Willkommen in Nordthailand Ankunft in Chiang Rai und Transfer zu Ihrem Komfort-Hotel, wo Sie für eine Nacht logieren. Nach einer kurzen Erfrischungspause entdecken Sie Chiang Rai und seine Sehenswürdigkeiten. Hauptattraktion ist der Tempel Wat Phra Keo, der Namensvetter von Thailands berühmtestem Tempel in Bangkok. Hier beginnt der Legende nach die Geschichte des sagenumwobenen Jade-Buddhas, auf dessen Spuren Sie in den kommenden Tagen via Luang Prabang und Vientiane bis nach Bangkok reisen. Ein weiterer Besichtigungspunkt ist der moderne Tempel Wat Rong Khun, der mit seinen verspielten weissen Verzierungen beinahe einem Märchenschloss ähnelt. Am Abend geniessen Sie Ihr gemeinsames Willkommens-Dinner. (A)

3. Tag Das Goldene Dreieck Nach dem Frühstück fahren Sie in die berühmte

berühmte Region des Goldenen Dreiecks. Sie überblicken zusammen mit dem Goldenen Buddha am Fusse des Tempelbergs die Grenzregion zwischen Thailand, Myanmar und Laos und besuchen ein Museum, das die Geschichte des heute verbotenen Opium-Anbaus erzählt. Am Abend heisst Sie die Crew an Bord Ihres Flusskreuzfahrtschiffs Mekong Pearl herzlich willkommen. Sie beziehen Ihr komfortables schwimmendes Zuhause für die kommenden zehn Nächte. (FMA)

4. Tag Leinen los auf dem Mekong! Nach dem Frühstück reisen Sie zunächst über Land nach Laos ein. Danach beginnt Ihre Reise mit einem Besuch der lebhaften Grenzstadt Huay Xai, dem pulsierenden Handelszentrum der Provinz Bokeo. Danach heisst es Leinen los! Sie lassen die atemberaubenden Landschaften des nördlichen Laos an sich vorüberziehen. (FMA)

5. Tag Aussergewöhnliche Landschaften Ihr heutiger Landgang führt Sie zu einem



der Dörfer der lokalen Bergstämme in der Region Pak Tha. Zurück an Bord können Sie bei der Fahrt flussabwärts die abgelegenen und unberührten Regionen von Laos bestaunen, die nur auf dem Wasserweg erreichbar sind. (FMA)

6. Tag Pak Ou-Höhlen Der Verkehr auf dem Fluss nimmt ein wenig zu, denn Sie kommen nun in eine Region mit zahlreichen Dörfern ohne Strassenanschluss: Der Mekong ist hier oft die einzige Verkehrsanbindung. Am Mittag erreichen Sie die berühmten Pak Ou-Höhlen mit ihren Tausenden von kleinen Buddha-Statuen. In einem kleinen Dorf werden Sie Zeuge davon, wie auf traditionelle Weise Schnaps gebrannt wird. (FMA)

7. Tag UNESCO-Stadt Luang Prabang Heute legt Ihr Flusskreuzfahrtschiff nahe der UNESCO-geschützten Altstadt von Luang Prabang an, die Sie zu Fuss erkunden. Ihre Erkundung führt Sie zum berühmtesten Tempel der Stadt, dem Wat Xieng Thong, einem Meisterwerk der laotischen Architektur. Anschliessend geht es auf den Hausberg Phou Si, früher eine Stätte der Geisterverehrung, heute buddhistische Tempel- und Schreinanlage. Vom Gipfel (ca. 10 Fussminuten) geniessen Sie einen Panoramablick auf die Altstadt, den Mekong, den Khan-Fluss und die umliegenden Berge. Am Abend können Sie über den Nachtmarkt schlendern, auf dem die Angehörigen der umliegenden Bergvölker ihre Waren anbieten. Kulinarisch hat die Stadt sehr viel zu bieten – von stilvollen französischen und indischen Restaurants bis zu zahlreichen Terrassenrestaurants am Mekong, abends bunt illuminiert. (FM)

8. Tag Luang Prabang hautnah! Am frühen Morgen haben Sie Gelegenheit, Mönche beim traditionellen Almosengang zu beobachten. Nach diesem Erlebnis können Sie noch einen Besuch des Marktes wagen, auf dem alles Mögliche feilgeboten wird. Achtung, der Besuch ist nur etwas für starke Mägen! Nach dem Frühstück erkunden Sie den einstigen Königspalast, das heutige Nationalmuseum, sowie ein lokales Handwerkerdorf. Der restliche Tag steht Ihnen für eigene Streifzüge zur Verfügung. Vor dem Abendessen nehmen Sie an einer traditionellen laotischen Baci-Freundschaftszeremonie teil, untermalt mit klassisch laotischer Musik und Tanz. (FMA)

9. Tag Kuang Si-Wasserfälle Heute besuchen Sie einen bei den Einheimischen sehr beliebten Park mit den malerischen Kuang Si-Wasserfällen. Die türkisblauen Pools zwischen den einzelnen Kaskaden inmitten der üppig-grünen Vegetation laden vor allem an heissen Tagen zu einem erfrischenden Bad ein. Am Nachmittag passieren Sie per Schleuse das grösste Wasserkraftwerk in Laos, den imposanten Staudamm bei Xayaburi. Abends ankert Ihr Flusskreuzfahrtschiff an einer Sandbank oder am Ufer, wo Sie Ihr Abendessen an Bord inmitten ursprünglicher Natur geniessen. (FMA)

10. Tag Laotische Ruhe Geniessen Sie die wundervolle Aussicht, während Sie gemütlich Ihr Frühstück einnehmen und anschliessend an Bord entspannen. Vielleicht entdecken Sie ja fleissige Fischer entlang der Uferregion? Der heutige Landgang führt Sie in das Bauerndorf Ban Don Saingam. Bestaunen Sie die unendlich scheinenden Reisfelder und die bizarr

wirkende Karstlandschaft. Nach einem 30-minütigen Spaziergang erreichen Sie den Tageshöhepunkt, die Khao Hao-Höhle. Weiter flussabwärts geniessen Sie am Abend ein stimmungsvolles Barbecue am malerischen Mekong-Ufer. (FMA)

11. Tag Panoramen am grossen Strom Heute erleben Sie einige der aussergewöhnlichsten und beeindruckendsten Szenarien Ihrer Flusskreuzfahrt. Die vorüberziehende Landschaft wird immer spektakulärer: Mit tropischem Regenwald bedeckte Berge, beeindruckende Felsformationen und der faszinierende Wechsel zwischen langsamen und wilden Strömen bilden ein einzigartiges Naturschauspiel. Bei Ihrem Landgang besuchen Sie die belebte Marktstadt Salakham, bekannt für ihren florierenden Holz- und Gewürzhandel. Tauchen Sie bei einem Bummel über den Markt ein in die Aromen und Atmosphäre des lokalen Handels. (FMA)

12. Tag Vientiane Sie fahren weiter flussabwärts und erreichen die pulsierende Hauptstadt Vientiane. Auf einer Stadtrundfahrt lernen Sie die Höhepunkte der charmanten Stadt kennen, u. a. das Nationalheiligtum Pha That Luang und den Arc de Triomphe. Mit einem Abschieds-Dinner lassen Sie den letzten Abend an Bord gemütlich ausklingen. Bei Niedrigwasser erleben Sie die heutige Fluss-Etappe an Bord eines traditionellen laotischen Langbootes und fahren später über Land nach Vientiane, wo Sie in einem zentralen Komfort-Hotel logieren. (FMA)

13. Tag Weiterreise nach Bangkok Nach dem Frühstück fliegen Sie weiter nach Bangkok, wo Sie für eine Nacht im Komfort-



Hotel logieren. Mit einem stilvollen Dinner im Skyline-Restaurant mit Blick auf die glitzernden Lichter Bangkoks am Chao Phraya, dem Fluss der Könige, beschliessen Sie den Tag. (FA)

14. Tag Abschied von Südostasien Der heutige Tag in Bangkok steht Ihnen für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. Auf Wunsch können Sie auch einige der Höhepunkte Bangkoks auf einer ganztägigen Stadtrundfahrt inklusive Mittagessen kennenlernen. Lassen Sie sich vom Königspalast und seinem beeindruckenden Areal verzaubern! Bestaunen Sie den filigranen Jade-Buddha und die Grösse des liegenden Buddhas im Wat-Po-Tempel! Ihr Wunsch-Ausflug endet am Nachmittag mit der Besichtigung des Tempels der Morgenröte. Am Abend geniessen Sie Ihr Abschieds-Dinner, bevor Sie den Rückflug antreten. (FA)

15. Tag Ankunft in Deutschland

Gut zu wissen

Diese Reise können Sie auch in einer Premium-Variante mit dem neuen Boutique-Schiff Mekong Star buchen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie auf der Rückseite dieses Katalogs und natürlich im persönlichen Gespräch mit uns.

Flusskreuzfahrt Orchidee

TERMINE UND PREISE

p. P. (DZ/Zweibettkabine) in CHF

		Classic-Kabine		Superior-Kabine		Deluxe-Kabine	
		ohne Flüge	mit Flügen	ohne Flüge	mit Flügen	ohne Flüge	mit Flügen
13.01.26 – 27.01.26	09.02.26 – 23.02.26	5'480	6'480	6'580	7'580	7'470	8'470
22.09.26 – 06.10.26		3'980	4'980	4'880	5'880	5'950	6'950
04.10.26 – 18.10.26*		4'620	5'620	5'480	6'480	6'200	7'200
17.11.26 – 01.12.26		5'680	6'680	6'780	7'780	7'680	8'680
30.11.26 – 14.12.26*		5'200	6'200	6'250	7'250	7'220	8'220
12.01.27 – 26.01.27	26.01.27 – 09.02.27*	5'680	6'680	6'780	7'780	7'680	8'680
08.02.27 – 22.02.27		5'680	6'680	6'780	7'780	7'680	8'680
Aufpreis für Kabine zur Einzelbelegung **:		1'500	1'500	1'950	1'950	–	–

Termine/Reiseverlauf bei Reise-Variante ohne Flüge abweichend, jeweils vom 2. bis zum 14. Tag.

* Reiseverlauf in umgekehrter Richtung.

** Es gibt eine Classic-Einzelkabine auf der Mekong Pearl, für die dieser Aufpreis nicht anfällt.

Aufpreis für 2 Hotelübernachtungen im Einzelzimmer:

Aufpreis für Interkontinental-Flüge in der Business Class (bei Reise-Variante mit Flügen): ab CHF 3'500

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer- oder mögliche Direktflüge ab/bis Zürich.

Wunsch-Ausflug Bangkok inkl. Mittagessen (ab 4 Gästen): CHF 150

Ihr Bonus: Wenn Sie vor dem 31.12.2025 buchen, ist der Wunsch-Ausflug in Bangkok für Reisetage ab September 2026 für Sie kostenlos.

LEISTUNGEN (Reise-Variante mit Flügen)

- Flüge Frankfurt – Chiang Rai und Vientiane – Bangkok – Frankfurt in der Economy Class
- Mekong-Flusskreuzfahrt mit 10 Übernachtungen an Bord Ihres komfortablen laotischen Flusskreuzfahrtschiffs
- Je 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Chiang Rai und in Bangkok
- Erfahrener und bewährter Deutsch sprechender Kreuzfahrt-Direktor an Bord
- Ausflüge, Vorträge und Besichtigungen in deutscher Sprache laut Reiseverlauf
- Besuch der buddhistischen Pak Ou-Höhlen und einer laotischen Schnapsbrennerei
- Gemeinsamer Abend mit laotischer Folklore und traditioneller Baci-Freundschafts-Zeremonie
- Laotischer Spezialitäten-Grillabend am Mekong-Ufer
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Wasser, Kaffee und Tee an Bord
- Eintrittsgelder für die ausgeschriebenen Besichtigungsziele
- Umfassendes Informationsmaterial zur Reise

VORGESEHENE TERMINE 2027/2028

21.09.27 – 05.10.27	03.10.27 – 17.10.27	16.11.27 – 30.11.27	29.11.27 – 13.12.27 *
11.01.28 – 25.01.28	25.01.28 – 08.02.28	07.02.28 – 21.02.28	

Nicht enthalten: Trinkgelder und Wunsch-Ausflüge.

Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 18 Gäste (vgl. 7.1 der Allgemeinen Reisebedingungen der Lernidee Erlebnisreisen GmbH, Berlin), Maximalteilnehmerzahl: 29 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



Kuang Si-Wasserfälle



Spa an Bord

Unsere beliebte Flusskreuzfahrt Orchidee
– jetzt auch als Premium-Variante mit dem
neuen Boutique-Schiff Mekong Star.

Zahlreiche Termine zwischen November 2025 und Februar 2027

Preis:
ab CHF 6'400
Sprechen Sie
uns an!



Bildnachweis: Bildarchiv Lernidee Erlebnisreisen, Alberto G. Puras, Beadle Photo, Bernhard Ramus, Bou El Mogdad, Carlos Julio González, Daniel Tischler, Dennis Schmelz (www.dennisschmelz.de), DOOK PHOTO, Expéditions Ducret, Heinz Henninger – Auto Touring, Hirschberg Studios, Holger Leue, Holland-America Line, Indian Railway Catering and Tourism Corporation, Isabela II, Isabela Pacini – MERIAN, Jos Beltman, Jose Ramalho, Joshua Holz, Julia Nieratschker, Jungfraubahnen, La Compagnie du Fleuve, LD Architecture & Design, Liane Ehlers, Martina Germanova, Mehdi Langanke, Metropolitan Touring, Nuria Ortega, Patrick Ohligschläger, Princesse Ngalessa, Rocky Mountaineer, Roland Jung, Ross Hillier, Rovos Rail Tours, Sheri Bluestein, stock.adobe.com (A. Karnholz, BlueOrange Studio, Charles, Chris, chungking, Curioso Photography, DavidShaun, Delphostock, diegograndi, Dudarev Mikhail, Fanfo, Fernando, Francesco Bonino, Frank Merfort, Gargonia, Giuliano Del Moretto, head100v, ilopfe, Jana, jannis, jkraft5, JohanSwanepoel, jorisvo, Joseph, JUAN CARLOS MUNOZ, Kavkirat, klange76, lapas77, lecedre, LindaPhotography, Ikunl, lucky sky 1911, m. letschert, Magnus Pomm, majonit, malick, Maridav, Maridav, Massimo Santi, MF, michaeljung, Milles Studio, Mistervlad, moodboard, nattanang726, Neissl, Niks Ads, oka, Ondrej, paula, PeskyMonkey, photocech, robnaw, Roman Zurbrügg, saiko3p, saravut, Sasint, SB Stock, SeanPavonePhoto, sergo321, snaptitude, Soloviova Liudmyla, stifos, Sunil Singh, superjoseph, svetlanamarkova, SvetlanaSF, Tom, Twill, visoot, YuliaB), The Great Journey of New Zealand, Torsten Ruppert, VIA Rail Canada, Volker Renner

INFORMATION UND BUCHUNG

SHIP'N'TRAIN
TRAVEL



Ship'N'Train Travel
Neuengasse 30
3001 Bern

Tel. 031 313 00 04
info@shipntrain.ch
www.shipntrain.ch

Die zum Zeitpunkt der Reisen gültigen Einreise- und Impfbestimmungen ändern laufend und sind auf Anfrage erhältlich. Die Touren werden von Lernidee Erlebnisreisen durchgeführt. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von Lernidee Erlebnisreisen. Druck des Katalogs: September 2025